

GESCHÄFTSBERICHT 2012

Zwei der besucherstärksten deutschen Filme im Kinojahr 2012:

Titel:
TÜRKISCH FÜR ANFÄNGER | Constantin, 2,4 Millionen Besucher

Rückseite:
FÜNF FREUNDE | Constantin, 1,0 Millionen Besucher



TÜRKISCH FÜR ANFÄNGER | CONSTANTIN

GESCHÄFTSBERICHT 2012

FFA Filmförderungsanstalt | German Federal Film Board

DIE FFA

Geschäfts- und Förderbericht in einer Fassung.....	4
Vorwort	5

ORGANISATION

Rechtsgrundlage	6
Organe.....	6
Kommissionen der FFA und ihre Vorsitzenden	9
Organigramm	10

BERICHT DES VORSTANDS

Das Jahr 2012 im Rückblick.....	11
---------------------------------	----

JAHRESRECHNUNG

2012 im Vergleich mit den Vorjahren	12
---	----

Einnahmen

1. Filmabgabe	13
1.1 Abgabe der Filmtheater	13
1.2 Abgabe der Videowirtschaft	13
1.3 Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter	13
1.3.1 Leistungen der öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten	13
1.3.2 Leistungen der privaten Sendeunternehmen	13
1.3.3 Leistungen der Programmvermarkter und Veranstalter von Bezahlfernsehen	13

Bewilligungen	14
----------------------------	----

Auszahlungen	15
---------------------------	----

FÖRDERBEREICHE

Produktionsförderung

1. Förderung nach dem Projektprinzip	18
2. Förderung nach dem Referenzprinzip.....	19

Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen	20
--	----

Förderung nach dem Deutsch-Russischen Co-Development Fonds	20
---	----

Kurzfilmförderung	21
--------------------------------	----

Förderung von Drehbüchern und deren Vorstufen	22
--	----

Absatzförderung

1. Förderung nach dem Projektprinzip	22
2. Förderung nach dem Referenzprinzip.....	23
3. Medialeistungen.....	23

Förderung der filmberuflichen Weiterbildung	24
--	----

Förderung von Forschung, Rationalisierung und Innovation	24
---	----



Filmtheaterförderung

1. Förderung nach dem Projektprinzip	25
2. Förderung nach dem Referenzprinzip	26
3. Digitalisierungsförderung	26
4. Digitalisierungsförderung im Rahmen des Treuhandmodells (THM)	27
5. Zusatzkopienförderung	27

Videoförderung

1. Programmanbieterförderung	28
2. Förderung nach dem Referenzprinzip	28
3. Videothekenförderung	28

Sonstige Förderungsmaßnahmen	29
---	-----------

BETEILIGUNGEN

German Films Service + Marketing GmbH	30
Vision Kino gGmbH	31

DIENSTLEISTUNGEN

Auftragsverwaltung für den Beauftragten der BKM

BKM-Filmförderung	32
Kopienförderung für Filmkunsttheater	32
Eurimages	32
Deutscher Filmförderfonds (DFFF)	32
Ein Netz für Kinder	33

KOMMUNIKATION UND MARKTFORSCHUNG

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	34
--	-----------

Publikationen

Studie zur Bekanntheit und Wahrnehmung der Filmprädikate „wertvoll“ und „besonders wertvoll“	35
Der Kinobesucher 2011	35
Auswertung der TOP 75-Filmtitel des Jahres 2011 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen	36
Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2007 bis 2011	36
Struktur der Kinosäle in der Bundesrepublik Deutschland 2003 bis 2011	36
Programmkinos in der Bundesrepublik Deutschland und das Publikum von Arthouse-Filmen im Jahr 2011	36

ANLAGEN

Tabellen und Statistiken	37
--------------------------------	----



GESCHÄFTS- UND FÖRDERBERICHT IN EINER FASSUNG

Die FFA ist eine rechtsfähige Bundesanstalt des öffentlichen Rechts. Sie hat die Aufgabe, Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films und zur Verbesserung der Struktur der deutschen Filmwirtschaft zu initiieren und zu unterstützen. Dabei sind die gesamtwirtschaftlichen Belange zu beachten. Darüber hinaus gilt es, die Grundlagen für die Verbreitung und marktgerechte Auswertung des deutschen Films im Inland und seine wirtschaftliche und kulturelle Position im Ausland zu verbessern. Auch hat die FFA auf eine Abstimmung und Koordinierung der Filmförderung des Bundes und der Länder hinzuwirken.

Die FFA erstellt jährlich einen Geschäftsbericht, der vom Verwaltungsrat zu genehmigen ist. Gleichzeitig erstellt sie einen jährlichen Förderbericht, den sie ihrer Rechtsaufsicht, dem Beauftragten für Kultur und Medien, vorzulegen hat. Um eine umfassende Information aus einer Hand zu gewährleisten, legt die FFA nach Maßgabe des Verwaltungsrates den Geschäfts- und den Förderbericht gemeinsam vor.

FFA Filmförderungsanstalt

Große Präsidentenstraße 9 | 10178 Berlin
Telefon: (030) 27 57 7-0 | Telefax: (030) 27 57 7-111
info@ffa.de | www.ffa.de



VORWORT

Mit dem Geschäfts- und Förderbericht 2012 legt die FFA auch diesmal wieder eine umfangreiche Leistungsbilanz ihrer Fördertätigkeit vor. Auf 104 Seiten zeigt sich bis ins Detail, in welchem Umfang und an welcher Stelle die aus der Filmabgabe resultierenden Mittel in die deutsche Filmwirtschaft geflossen sind. In 21 verschiedenen Förderarten hat die FFA im letzten Jahr insgesamt 78,7 Mio. Euro an Fördermitteln bewilligt und somit in erheblichem Umfang zur Stärkung des deutschen Films und der Filmwirtschaft beigetragen.

Die Kinos in Deutschland haben 2012 trotz Fußball-Europameisterschaft und Olympia erstmals allein aus dem Verkauf von Eintrittskarten über eine Milliarde Umsatz und erneut ein kräftiges Besucherplus erzielt. In den Ländern der Europäischen Union insgesamt ist die Zahl der Kinobesucher zurückgegangen. Von den großen Kinomärkten hat allein Deutschland eine so positive Entwicklung aufzuweisen. Natürlich ist dies ein Verdienst vieler Beteiligten. Allerdings hat die FFA mit ihrer Kino- und Digitalisierungsförderung entscheidend dafür gesorgt, dass das Kino in Deutschland angesichts einer sich ständig verändernden Mediennutzung in die Lage versetzt wurde, seinen festen Platz zu behaupten. Allein im letzten Jahr hat die FFA die Kinos in Deutschland mit über 19 Mio. Euro gefördert – und ihnen somit den Weg in die digitale Zukunft geebnet. Eine moderne Kinowirtschaft bietet ganz andere Möglichkeiten, einen leichteren Zugang zu Filmen und eine spürbar bessere Qualität für die Kinobesucher – was in der Summe zu höheren Besucherzahlen führt, wie die Bilanz des letzten Jahres belegt.

Unter den erfolgreichsten Filmen des letzten Jahres waren abermals vier deutsche Produktionen, die mehr als eine Mio. Besucher in die Kinos gelockt haben. Insgesamt löste fast jeder fünfte Kinobesucher im letzten Jahr an der Kinokasse eine Karte für einen deutschen Film. Besucherzahlen sind sicherlich eine ganz entscheidende Größe, um den Erfolg des deutschen Films bewerten zu können. Aber zum Erfolg zählt mehr als nur die reine Betrachtung des deutschen Marktanteils – dazu gehören auch gesellschaftliche Relevanz und internationales Renommee, man könnte es

wirtschaftlich gesehen auch Markenbildung nennen. Und hier sind wir – zusammen mit den Filmförderern der Länder – auf einem guten Weg. Von den 220 deutschen Produktionen, die im Vorjahr in die Kinos kamen, waren 52 Prozent von der FFA gefördert, die jedoch 90 Prozent aller Besucher von deutschen Filmen erreicht haben. Das ist ein bemerkenswertes Resultat unserer Fördertätigkeit und ein Beleg für die enorme Qualität und Sorgfalt in der Filmförderung der FFA.

Während der Entstehung dieses Geschäfts- und Förderberichts hat der Bundestag mit der Verabschiedung des Filmförderungsgesetzes die Weichen für die Zukunft der FFA gestellt. Die Novellierung des FFG tritt am 1. Januar 2014 in Kraft und wird eine Reihe neuer Perspektiven für die Filmwirtschaft bieten. Dazu gehören unter anderem die Digitalisierung des deutschen Filmerbes, die Förderung der Barrierefreiheit von Filmen und Filmtheatern und eine Stärkung des Kinderfilms. Darüber hinaus kräftigt das Gesetz die Position des Vorstands im Arbeitsalltag mit dem Ziel, durch kürzere Wege in der operativen Entscheidungsfindung zu schnelleren Ergebnissen zu gelangen. Dies ist nicht zuletzt ein Vertrauensbeweis, den der Gesetzgeber der FFA und seinen Gremien mit auf den Weg in die Zukunft gibt.

Das Gesetz wird im Gegensatz zur bislang gehandhabten fünfjährigen Laufzeit auf drei Jahre ausgelegt sein. Die Politik will in dieser Zeit der Branche die Chance geben, sich auf ein neues Miteinander zu verständigen, um die strittigen Fragen der Vergangenheit auf eine neue Grundlage zu stellen – eine Chance, die man ergreifen und nicht zerstören sollte.

Peter Dinges
Vorstand

RECHTSGRUNDLAGE

Die FFA, eine Bundesanstalt des öffentlichen Rechts, nahm ihre Arbeit im Jahre 1968 auf. Sie nimmt ihre Geschäfte auf der Grundlage des Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films wahr. Das novellierte FFG wurde vom Deutschen Bundestag am 22. Dezember 2008 verabschiedet und trat zum 1. Januar 2009 in Kraft.

ORGANE*

Die FFA wird gemäß § 3 FFG vom Vorstand, dem Präsidium und dem Verwaltungsrat geführt.

Der Vorstand

Der Vorstand der FFA führt die Geschäfte der FFA in eigener Verantwortung nach Maßgabe der Beschlüsse des Präsidiums und des Verwaltungsrates (§ 4 FFG). Er hat zwei Stellvertretungen, die für die Leitung der Förderbereiche zuständig bzw. als Verwaltungsleiter u. a. für Finanzen, Personal, Filmabgabe, Marktforschung und Beteiligungen verantwortlich sind. Folgende Stabsstellen sind dem Vorstand direkt zugeordnet: Vorstandsreferat, Justitiariat, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Deutscher Filmförderfonds und Netz für Kinder.

Das Präsidium

Das Präsidium überwacht die Tätigkeit des Vorstandes. Es besteht aus neun Mitgliedern, darunter der jeweilige Vorsitz des Verwaltungsrates sowie jeweils ein vom Deutschen Bundestag und von der für Kultur und Medien zuständigen obersten Bundesbehörde für den Verwaltungsrat benanntes Mitglied. Die weiteren Mitglieder wählt der Verwaltungsrat aus dem Kreis der von den Verbänden der Filmhersteller, der Filmverleiher, der Filmtheater, der Videowirtschaft, der privaten Fernsehveranstalter und der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten in den Verwaltungsrat berufenen Vertreter für die Dauer ihrer Mitgliedschaft im Verwaltungsrat. Im Jahr 2012 traf sich das Präsidium zu vier Sitzungen.

Vorstand

Peter Dinges

Stellvertretungen des Vorstandes

**Christine Berg
Frank Völkert**

Vorsitzender

Eberhard Junkersdorf

Stellvertretender Vorsitzender

Joachim A. Birr

Mitglieder

Dieter Ulrich Aselmann
Prof. Dr. Hans-Henning Arnold
Joachim A. Birr
Wolfgang Börnsen MdB
Eberhard Junkersdorf
Johannes Klingsporn
Dr. Thomas Negele
Günter Winands
Prof. Dr. Karola Wille (ab 15.02.2012)

*Stand: 31. Dezember 2012

Der Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat besteht aus 36 Mitgliedern, die vom Deutschen Bundestag, vom Bundesrat, von dem Beauftragten des Bundes für Kultur und Medien, diversen Verbänden der Filmwirtschaft, sowie von den Kirchen und den Gewerkschaften benannt werden (§ 6 FFG). Er beschließt über alle grundsätzlichen Fragen, die zum Aufgabenbereich der FFA gehören und

verabschiedet den Haushalt der FFA. Das Gremium wählt entsprechend der Satzung aus dem Kreis seiner Mitglieder die Werbe- und die Richtlinienkommission, sowie die Kommission betreffend internationale Zusammenarbeit und EU-Filmfragen. Der Verwaltungsrat tagte im Jahre 2012 drei Mal.

Vorsitzender	Eberhard Junkersdorf	
Stellvertretender Vorsitzender	Alexander Thies	
	<i>Mitglieder</i>	<i>Stellvertreter</i>
Deutscher Bundestag	Wolfgang Börnsen MdB Dorothee Bär MdB Angelika Krüger-Leißner MdB	Philipp Mißfelder MdB Marco Wanderwitz MdB Ulla Schmidt MdB
Bundesrat	Prof. Dr. Klaus Schaefer StS Marc Eumann	Manfred Schmidt StSn Prof. Barbara Kisseler
Zuständige oberste Bundesbehörde für Kultur und Medien	Günter Winands MinDgt Michael Sternecker a. D.	Birgit Horion-Vogel Uwe Heye
HDF-Kino e.V.	Dr. Thomas Negele Dr. Andreas Kramer Stephan Lehmann	Rolf Zauleck Hans-Georg Sawatzki Christian Gisy
Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde Deutscher Filmkunsttheater e.V. und Bundesverband Kommunale Filmarbeit e.V.	Dr. Peter Bär Dr. Christian Bräuer	Cornelia Klauß Dr. Detlef Roßmann
Verband der Filmverleiher e.V.	Peter Sundarp Johannes Klingsporn	Markus Zimmer Wilfried Geike
Bundesverband Audiovisuelle Medien e.V.	Joachim A. Birr Dirk Lisowsky	Gerd Porzelt Oliver Trettin
Interessenverband des Video- und Medienfachhandels in Deutschland e.V.	Hans-Peter Lackhoff	Jörg Weinrich
Bundesverband digitale Wirtschaft e.V., Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V. und Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und Medien e.V.	Wolfgang Kopf	Michael Frenzel
Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland (ARD) und Anstalt des öffentlichen Rechts Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF)	Prof. Dr. Karola Wille Reinhold Elschof	Bettina Reitz Peter-Christoph Weber

	Mitglieder	Stellvertreter
Verband Privater Rundfunk und Telemedien e.V. (VPRT)	Prof. Dr. Hans-Henning Arnold Dr. Stefan Gärtner	Rainer Ingber Rainer Ingber
Allianz Deutscher Produzenten – Film & Fernsehen e.V.	Dieter Ulrich Aselmann Alexander Thies Dr. Christoph Palmer	Maria Köpf Prof. Dr. Johannes Kreile Prof. Dr. Mathias Schwarz
Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm e.V.	Thomas Frickel	Martin Hagemann
Verband Deutscher Filmproduzenten e.V.	Eberhard Junkersdorf Alfred Hürmer	Peter Seitz Arno Ortmaier
Verband Technischer Betriebe für Film und Fernsehen e.V.	Achim Rohnke	Prof. Dr. Oliver Castendyk
Die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft und Deutscher Journalistenverband e.V.	Ursula Höf	Jörg Prostka
Bundesverband der Fernseh- und Filmregisseure e.V.	Züli Aladag	Dr. Jürgen Kasten
AG Kurzfilm e.V.	Sylke Gottlebe	Alexandra Gramatke
Verband Deutscher Drehbuchautoren e.V.	Dr. Knut Boeser	Katharina Uppenbrink
Evangelische Kirche und Katholische Kirche	Karsten Visarius Dr. Peter Hasenberg	Dr. Petra Bahr Uta Losem
Verband Deutscher Filmexporteure e.V.	Antonio Exacoustós	N.N. (ab 10.07.2012)

Im Berichtsjahr aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedene Mitglieder:

Oberkirchenrat Udo Hahn, MinDirig Dr. Anna Elisabeth Prinz, Beatrix Wesle



KOMMISSIONEN DER FFA UND IHRE VORSITZENDEN

Gesetzliche Kommissionen

Die Vergabekommission entscheidet in erster Linie über Förderungshilfen im Rahmen der Projektfilmförderung. Sie besteht aus 12 Mitgliedern. Sie hat sechs Unterkommissionen errichtet und diesen die Entscheidung über Förderungshilfen übertragen (§ 8 FFG). Die sechs Unterkommissionen wurden für die Bereiche „Verleih/Marketing“, „Video“, „Filmabspiel“, „Drehbuch“,

„Deutsch-Französische Abkommenskommission“ und „Kopienförderung“ gebildet. Die Vergabekommission entscheidet ferner über Widersprüche, die gegen ihre Ablehnungsbescheide eingelegt werden. Über das Arbeitsergebnis der Vergabekommission und ihrer Unterkommissionen geben die entsprechenden Anlagen in diesem Geschäftsbericht Auskunft.

Vorsitz

Vergabekommission
(12 Mitglieder), 5 Sitzungen

Angela Lipp-Fläxl

Unterkommissionen der Vergabekommission:

Verleih/Marketing
(5 Mitglieder), 5 Sitzungen

Mychael Berg

Video
(5 Mitglieder), 4 Sitzungen

Joachim A. Birr

Filmabspiel
(5 Mitglieder), 4 Sitzungen

Catherine Laakmann

Drehbuch
(5 Mitglieder), 4 Sitzungen

Carolin Otto

Deutsch-Französisches Abkommen (Minitraité)
(3 Mitglieder), 2 Sitzungen

Angelika Krüger-Leißner MdB

Kopienförderung
(3 Mitglieder), 2 Sitzung

Margarete Papenhoff

Vom Verwaltungsrat bzw. Präsidium berufene Kommissionen

Internationale Zusammenarbeit und EU-Filmfragen
(19 Mitglieder), 1 Sitzung

Alfred Hürmer

Richtlinien
(19 Mitglieder), 3 Sitzungen

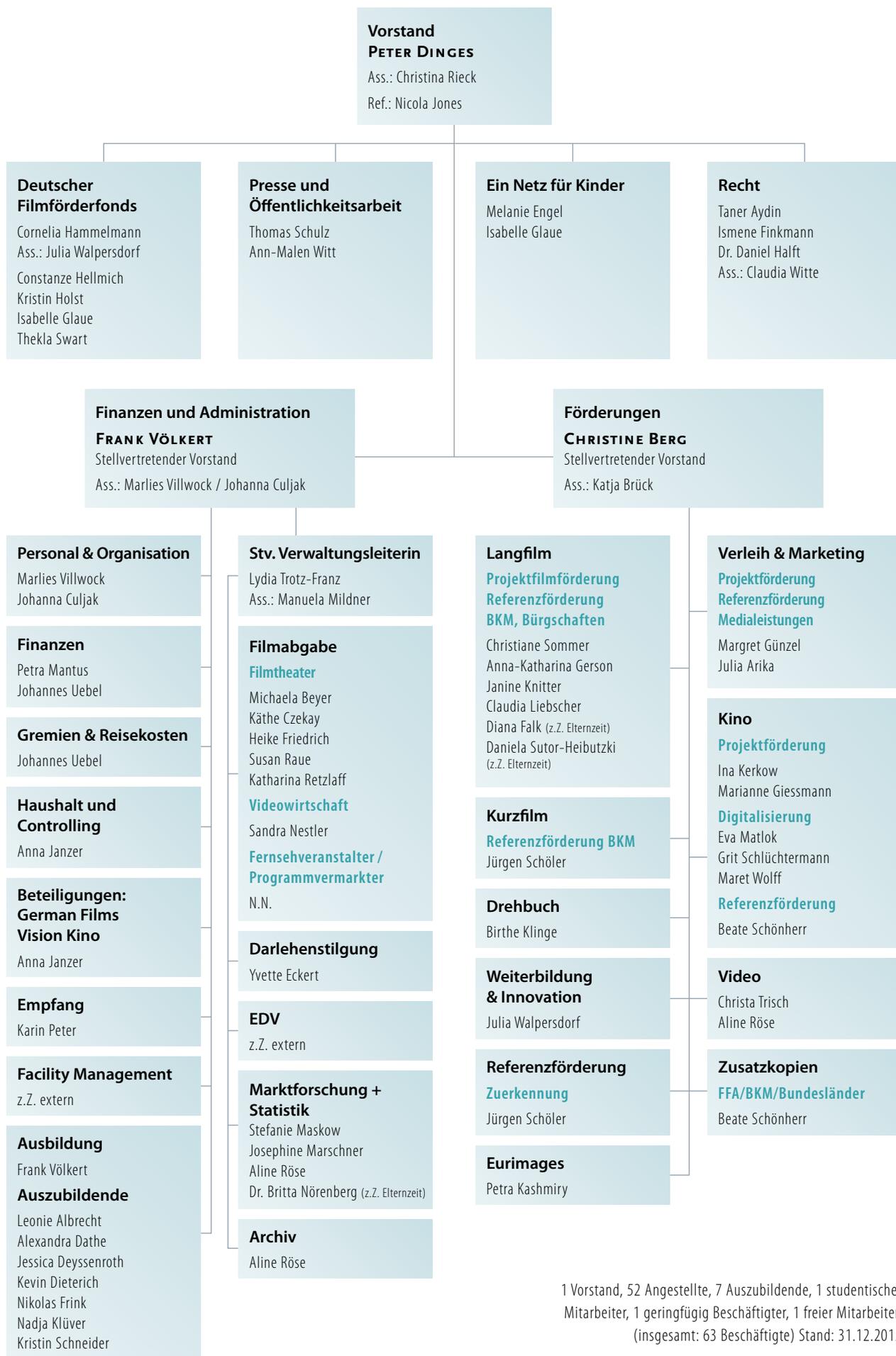
Prof. Dr. Johannes Kreile

Kommission für Innovations- und Strukturfragen (KIS)
(17 Mitglieder), 3 Sitzungen

Peter Sundarp

Film-/Fernsehkommission
(5 Mitglieder), 1 Sitzung

Eberhard Junkersdorf



1 Vorstand, 52 Angestellte, 7 Auszubildende, 1 studentischer Mitarbeiter, 1 geringfügig Beschäftigter, 1 freier Mitarbeiter, (insgesamt: 63 Beschäftigte) Stand: 31.12.2012

DAS JAHR 2012 IM RÜCKBLICK

Die Kinos in Deutschland haben 2012 die höchsten Einnahmen ihrer Geschichte erzielt und erstmals aus dem Verkauf von Eintrittskarten einen Gesamtumsatz von über einer Milliarde Euro erreicht. Mit 1,033 Mrd. Euro setzten die Filmtheater von Januar bis Dezember 74,9 Mio. Euro mehr um als im Jahr davor (958,1 Mio.), das entspricht einem Umsatzwachstum von 7,8%. Im selben Zeitraum lösten 135,1 Mio. Besucher (Vorjahr 129,6 Mio.) eine Eintrittskarte an der Kinokasse und sorgten bei einer Steigerung von 4,2% für das beste Ergebnis seit 2009. Unter den erfolgreichsten Filmen des Jahres waren mit TÜRKISCH FÜR ANFÄNGER, CLOUD ATLAS, FÜNF FREUNDE und RUBBELDIEKATZ auch wieder vier deutsche Produktionen, die jeweils über eine Million Besucher in die Kinos lockten. Mit insgesamt 24,0 Mio. Besuchern lag der deutsche Marktanteil 2012 bei 18,1%. Erfolgreichster deutscher Film des Jahres war die Komödie TÜRKISCH FÜR ANFÄNGER, für die 2,4 Mio. Karten an der Kinokasse gelöst wurden.

Wesentlichen Anteil an der positiven Jahresbilanz hatten die drei TOP-Filme des Jahres 2012: ZIEMLICH BESTE FREUNDE (8,9 Mio.), SKYFALL (7,5 Mio.) und ICE AGE 4 (6,7 Mio.) stellten mit 23,1 Mio. Tickets allein die Hälfte aller Besucher der erfolgreichsten zehn Filme des Jahres. Darüber hinaus zählten der November und Dezember mit jeweils fast 120 Mio. Euro Umsatz zu den zwei umsatzstärksten Monaten der Kinogeschichte – dank James Bond und dem Auftakt der HOBBIT-Trilogie. Mit 15,6 Mio. Besuchern, die zwischen dem 1. und 30. November ins Kino gingen, verzeichneten die Kinos die erfolgreichste November-Bilanz seit Erfassung der Zahlen durch die FFA.

Die zunehmende Digitalisierung der deutschen Kinos bildet auch die Grundlage für eine Vielzahl von publikumswirksamen 3D-Produktionen, die mittlerweile fester Bestandteil des Filmangebotes sind. Mit 28,9 Mio. Besuchern (Vorjahr 29,3 Mio.) löste mehr als jeder fünfte Kinobesucher (21,8%) im letzten Jahr ein Kinoticket für einen 3D-Film (Vorjahr: 22,8%). Insgesamt liefen im letzten Jahr 40 Produktionen in 3D in den deutschen Kinos an, sechs weniger als im Jahr davor.

Verlangsamt hat sich im letzten Jahr der Rückwärtstrend im Kinobestand: 104 Neu- oder Wiedereröffnungen von Filmtheatern (Vorjahr: 124) standen 127 Schließungen (Vorjahr: 183) gegenüber. Die Veränderung zum Vorjahr ist damit auf dem niedrigsten Stand seit fünf Jahren. Insgesamt hat sich in

diesem Zeitraum der Kinosaalbestand um 193 Leinwände auf jetzt 4.617 Leinwände reduziert. Auch die Zahl der Standorte ist im letzten Jahr weiter gesunken: Mindestens ein Kino gab es Ende letzten Jahres nur noch in 909 Städten und Gemeinden, 17 weniger als 2011 – und 92 weniger als noch vor fünf Jahren.

Insgesamt konnten die Kinobesucher in Deutschland im vergangenen Jahr aus einem Programmangebot von 2.434 Filmen (2011: 2.353) wählen. Der Marktanteil US-amerikanischer Filme lag dabei mit 60,7% leicht über dem des Jahres 2011 (60,1%). Während deutsche Filme 3,7% an Marktanteil verloren, legten europäische Filme – dank des Erfolgs von ZIEMLICH BESTE FREUNDE – fast im gleichen Umfang zu (19,8% im Vergleich zu 16,7% im Jahre 2011).

Die Zahl der Erstaufführungen in den deutschen Kinos ist im Jahre 2012 auf 551 angestiegen – 19 mehr als im Jahr davor und eine Zunahme von 44 im Vergleich zu 2010. Der größte Anteil an Erstaufführungen entfiel mit 220 Premieren auch im Vorjahr auf deutsche Filme – nach 212 im Jahr 2011 – sowie US-amerikanische Produktionen (148, vier mehr als im Jahr davor). Angestiegen ist mit 120 Filmstarts zugleich auch die Anzahl der Premieren aus EU-Ländern ohne deutsche Beteiligung (2011: 115) ebenso wie die von Produktionen aus den übrigen Ländern (63, 2011: 61).

Mit 220 Filmstarts haben deutsche Erstaufführungen den höchsten Wert der letzten 5 Jahre erreicht – genauso wie die Anzahl der Spielfilme mit 149 Erstaufführungen, die im Vergleich zum Jahr 2011 um 17 Uraufführungen angestiegen ist. Im selben Zeitraum ist die Zahl der Dokumentarfilme von 80 auf 71 zurückgegangen. Deutlich angestiegen ist im Fünf-Jahres-Vergleich die Zahl der internationalen Koproduktionen mit deutscher Beteiligung: Wurden im Jahre 2008 noch 57 internationale Koproduktionen mit einem deutschen Koproduzenten im Kino uraufgeführt, so waren es im Vorjahr bereits 82.

2012 IM VERGLEICH MIT DEN VORJAHREN

Das Gesamtaufkommen der Filmabgabe lag im Jahr 2012 mit 59,8 Mio. Euro höher als im Jahr zuvor (51,7 Mio. Euro). Während die Filmabgabe Kino mit 24,4 Mio. Euro (einschließlich Vorbehaltszahlungen) höher lag als im Jahr zuvor (22,5 Mio. Euro), sank die Filmabgabe der Videowirtschaft (einschließlich Vorbehaltszahlungen) von 19,2 Mio. Euro auf 16,6 Mio. Euro. Gleichzeitig stieg die Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter infolge von Nachzahlungen aus den Vorjahren auf 18,8 Mio. Euro (Vorjahr 10,2 Mio. Euro). Insgesamt stiegen die Einnahmen der FFA in Höhe von 96,9 Mio. Euro im Vergleich zu 2011 (96,2 Mio. Euro) um rund 0,7 Mio. Euro.

Nach der am 23. Februar 2011 vom Bundesverwaltungsgericht abgewiesenen Klage hatte der BKM am 11. November 2011 die FFA ermächtigt, die in Folge der Auseinandersetzung um das FFG unter Vorbehalt gezahlten Abgaben nicht mehr der Rücklage zuzuführen sowie die in den Vorjahren gebildeten Rücklagen sukzessive dem Förderkreislauf einzugliedern. Auf Grund des Beschlusses des Verwaltungsrates vom 22. Juni 2012 wurde für die Vorfinanzierung des Verleihbeitrages bei der digitalen Umrüstung der so genannten Kriterienkinos ein Betrag in Höhe von 13,0 Mio. Euro aus der Rücklage Filmabgabe Kino (unter Vorbehalt) entnommen. Die rückgeführten Beiträge der Verleihe werden der Rücklage wieder zugeführt.

Die Ausgaben lagen insgesamt bei 77,3 Mio. Euro und damit um 11,6 Mio. Euro über denen des Vorjahres (65,7 Mio. Euro). Die Erhöhung resultierte

auch im Vorjahr im Wesentlichen aus der o. a. Entscheidung des BKM, wonach im Vergleich zu 2011 keine Rücklagen mehr zu bilden waren. Die Ausgaben für Förderungsmaßnahmen in Höhe von 69,7 Mio. Euro lagen um 8,3 Mio. Euro höher als im Jahr zuvor (61,4 Mio. Euro). Die Verwaltungskosten stiegen im Vergleich zum Vorjahr (4,32 Mio. Euro) um 0,2 Mio. Euro und betragen 4,53 Mio. Euro. Davon entfielen insgesamt 3,78 Mio. Euro auf Personalkosten und 1,43 Mio. Euro auf sächliche Verwaltungskosten. Grund für die gestiegenen Personalkosten waren u.a. erhöhte Aufwendungen in Folge einer Tarifierhöhung und Nachbesetzungen im Stellenplan.

Der Jahresabschluss 2012 umfasst entsprechend den Regelungen des HGB für große Kapitalgesellschaften: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht.

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2012 beträgt 163.580.980,08 Euro. Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien hat auf Vorschlag der FFA die PwC AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragt, den Jahresabschluss 2012 zu prüfen. Der Bericht vom 23. April 2013 enthält den uneingeschränkten Prüfungs- und Bestätigungsvermerk; danach entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung. Der Verwaltungsrat der FFA hat daraufhin dem Vorstand und dem Präsidium in seiner Sitzung am 21. Juni 2013 Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung der FFA von 2006 bis 2012		in Tsd. €						
		2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006
Einnahmen	Zinsen und Verwaltungseinnahmen	3.654	3.401	3.649	3.283	2.375	3.301	3.103
	Filmabgabe Kino	10.307	13.121	7.536	7.167	10.404	17.841	16.311
	Filmabgabe Kino (unter Vorbehalt)	14.062	9.341	17.567	13.559	8.638	1.652	1.325
	Filmabgabe der Videowirtschaft (§ 66 a FFG)	13.480	15.714	18.110	18.746	17.210	17.457	17.853
	Filmabgabe der Videowirtschaft (unter Vorbehalt)	3.156	3.489	858	806	950	0	0
	Rückzahlung und Tilgungen	7.780	7.074	8.237	8.862	11.430	9.333	6.603
	Entnahme aus Rücklagen	13.000	19.500	0	1.923	0	0	0
	Überschüsse aus dem Vorjahr	10.419	12.282	15.937	4.450	5.429	2.559	4.189
	Filmabgabe der Fernsehsender (§ 67 FFG)	18.820	10.206	11.123	16.014	14.267	17.762	15.913
	Sonstige Zuführungen	2.268	2.087	1.885	1.262	1.960	1.368	836
	Summe der Einnahmen	96.946	96.215	84.902	76.072	72.663	71.273	66.133
Ausgaben	Verwaltungskosten	4.529	4.317	3.874	3.947	4.004	3.712	3.319
	Rücklagen	3.100	0	13.583	10.290	2.152	1.825	2.641
	Förderungsmaßnahmen	69.702	61.413	55.377	51.465	62.387	57.670	62.045
	Summe der Ausgaben	77.331	65.730	72.834	65.702	68.543	63.207	68.005

EINNAHMEN

1. Filmabgabe

Das Gesamtaufkommen der Filmabgabe betrug im Jahr 2012 **59.824.328,79 Euro**. Die Filmabgabe teilt sich in die Filmabgabe der Filmtheater gemäß § 66 FFG, die Filmabgabe der Videowirtschaft gemäß § 66a FFG und die Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter gemäß § 67 FFG auf. Daneben wurden Medialeistungen zur Verfügung gestellt.

1.1. Filmabgabe der Filmtheater

Die Abgabe der Filmwirtschaft gemäß § 66 FFG betrug im Jahr 2012 **24.368.590,73 Euro** (Vorjahr: 22.455.443,39 Euro).

Die Einnahme aus der Filmabgabe der Filmtheater gemäß § 66 FFG stieg gegenüber dem Vorjahr um 8,5%. Der Anteil der abgabefreien Leinwände hat im Vergleich zum Vorjahr um 4,5% abgenommen. Unterlagen in 2011 nur 65,5% der Leinwände der Abgabepflicht, stieg der Anteil in 2012 auf 70,1%. Die Zahl der abgabefreien Leinwände lag bei 1.380 Leinwänden (Vorjahr: 1.597).

Die aktuelle wirtschaftliche Situation ergibt sich aus den Statistiken, die auf der Grundlage der monatlichen Meldungen der Besucher- und Umsatzzahlen an die FFA erstellt werden und sind in den Anlagen auf den Seiten **40** bis **45** aufgeführt.

1.2. Filmabgabe der Videowirtschaft

Die Filmabgabe der Videowirtschaft gemäß § 66a FFG betrug im Jahr 2012 **16.635.808,18 Euro** (Vorjahr: 19.203.289,95 Euro). Der Umsatz ist im Vergleich zum Vorjahr um 11,4% gesunken, wobei die VOD-Anbieter entgegen diesem Verlauf ihren Umsatz mehr als verdoppeln konnten. Ein Großteil der Programmanbieter (44,0%) unterlag auch in 2012 nicht der Filmabgabepflicht. Das Filmabgabebaufkommen der Videowirtschaft ist im Berichtsjahr um 13,4% gesunken.

1.3. Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter

Aufgrund des 6. Gesetzes zur Änderung des FFG vom 31. Juli 2010 haben die öffentlich-rechtlichen und die privaten Fernsehveranstalter, die Veranstalter von Bezahlfernsehen und die Programmvermarkter gem. § 67 FFG eine Filmabgabe zu zahlen. Die Höhe der Filmabgabe sowie Einzelheiten der Leistungserbringung sind nach § 67 Abs. 5 FFG in Abkommen mit der FFA festzustellen. Die Abgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter gemäß § 67 FFG betrug im Jahr 2012 **18.819.929,88 Euro** (inkl. freiwilliger Geldleistungen).

1.3.1. Leistungen der öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten

Die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten haben in 2012 Barleistungen in Höhe von gesamt **8.123.500 Euro** erbracht. Zusätzlich wurden Medialeistungen i.H.v. 3.800.000,00 Euro zur Verfügung gestellt.

Bereits in 2011 wurde mit den öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten ein gem. § 67 FFG modifiziertes Abkommen geschlossen.

1.3.2. Leistungen der privaten Sendeunternehmen

Die privaten Fernsehveranstalter haben in 2012 Barleistungen (inkl. Nachzahlungen für die vergangenen Jahre) in Höhe von **8.668.884,39 Euro** erbracht. Daneben wurden von den privaten Fernsehveranstaltern (inkl. Sky) Medialeistungen in Höhe von 4.793.207,07 Euro zur Verfügung gestellt.

Basis dieser Leistungen war das in 2012 geschlossene Abkommen zur Abwicklung der Filmabgabe.

1.3.3. Leistungen der Programmvermarkter und Veranstalter von Bezahlfernsehen

Die Verhandlungen mit ANGA-BITKOM über den Abschluss eines Abkommens gem. § 67 FFG wurden abgeschlossen; dieses befindet sich derzeit im Unterschriftenverfahren.

Die Veranstalter von Bezahlfernsehen und die Programmvermarkter, die das Abkommen bereits unterzeichneten, haben in 2012 Barleistungen in Höhe von **2.027.545,49 Euro** erbracht.

BEWILLIGUNGEN

Der FFA standen im Jahr 2012 für **Förderungsmaßnahmen** insgesamt **89.390 Mio. Euro** zur Verfügung.

Die Förderungsmittel 2012 im Einzelnen:

Bewilligungen für Förderungen – Förderungsmaßnahmen 2012					in Tsd. €
Art der Förderung	der FFA	der Fernsehveranstalter	der Bundesländer	des Bundes	insgesamt
Film-Produktionsförderung					
– Referenzfilmförderung	15.464 *				15.464 *
– Projektfilmförderung	8.238	8.450			16.688
– Dt. / Frz. Projektfilmförderung	840			840	1.680
– Dt. /Russ. Projektförderung	70				70
Kurzfilmförderung	723				723
Drehbuchförderung	1.106				1.106
Projektabsatzförderung	6.736				6.736
Referenzabsatzförderung	4.194				4.194
Förderung der Weiterbildung	450				450
Förderung von Forschung, Rationalisierung und Innovation	23				23
Referenzförderung Filmabspiel	1.749				1.749
Projektförderung Filmabspiel	11.999		168		12.167
Förderungshilfen für das Filmabspiel (Aufführung von Kurzfilmen)	119				119
Treuhandmodell Verleihe/Digitalisierung	131				131
Förderungshilfen für die Digitalisierung	5.076		629		5.705
Zusatzkopien	143		160		303
Absatz von Filmen auf bespielten Bildträgern	4.521				4.521
Absatz von Filmen mittels Video-on-Demand	986				986
Referenzförderung Videowirtschaft	518				518
Videothekenförderung	290				290
Sonstige Förderungsmaßnahmen	5.022				5.022
Summe	68.398	8.450	957	840	78.645

* inkl. Referenzmitteln aus rückgewährten Darlehen



AUSZAHLUNGEN

Der FFA standen im Jahr 2012 für **Förderungsmaßnahmen** (Bewilligungen und Auszahlungen) insgesamt **155.566 Mio. Euro** zur Verfügung.

Die Förderungsmittel 2012 im Einzelnen:

Ausgaben für Förderungen – Förderungsmaßnahmen 2012					in Tsd. €
Art der Förderung	der FFA	der Fernsehveranstalter	der Bundesländer	des Bundes	insgesamt*
Film-Produktionsförderung					
– Referenzfilmförderung	16.226				16.226
– Projektfilmförderung	5.932	9.615			15.547
– Dt. / Frz. Projektfilmförderung	697			696	1.393
– Dt. /Russ. Projektförderung	12				12
Kurzfilmförderung	477				477
Drehbuchförderung	975				975
Projektabsatzförderung	5.997				5.997
Referenzabsatzförderung	3.186				3.186
Förderung der Weiterbildung	436				436
Förderung von Forschung, Rationalisierung und Innovation	150				150
Referenzförderung Filmabspiel	1.644				1.644
Projektförderung Filmabspiel	5.979				5.979
Förderungshilfen für das Filmabspiel (Aufführung von Kurzfilmen)	84				84
Treuhandmodell Verleihe/Digitalisierung	36				36
Förderungshilfen für die Digitalisierung	5.452		628		6.080
Zusatzkopien	115		177		292
Absatz von Filmen auf bespielten Bildträgern	4.621				4.621
Absatz von Filmen mittels Video-on-Demand	229				229
Referenzförderung Videowirtschaft	1.534				1.534
Videothekenförderung	520				520
Sonstige Förderungsmaßnahmen	4.284				4.284
Summe	58.586	9.615	805	696	69.702

* Die IST-Ausgaben schließen z. T. auch Fördermaßnahmen aus den Vorjahren ein und können sich von den zuerkannten Fördermitteln, die innerhalb eines Jahres vergeben wurden, unterscheiden.







FÖRDERBEREICHE



SCHUTZENGE | WARNER BROS.

Elementare Aufgabe der FFA ist die Förderung des deutschen Films. Dies kann auf die unterschiedlichste Weise geschehen. In diesem Bericht spiegeln wir ein Gesamtbild der Förderaktivitäten der FFA wider. Es werden die einzelnen Förderbereiche dargestellt, und es wird dargelegt, welche Mittel in den einzelnen Bereichen eingesetzt wurden. Hier kann aber nur ein grundsätzlicher Überblick gegeben werden. Detaillierte Angaben zu den einzelnen Bereichen können den Statistiken in den Anlagen auf den Seiten **46** bis **105** entnommen werden.

PRODUKTIONSFÖRDERUNG

Die Produktionsförderung wird programmfüllenden deutschen Kinofilmen gewährt. Dazu zählen Spielfilme, Animationsfilme und Dokumentarfilme, sofern sie eine Vorführdauer von mindestens 79 Minuten haben; Kinderfilme können gefördert werden, wenn sie mindestens 59 Minuten Länge haben.

Förderungshilfen werden auf zwei unterschiedliche Arten gewährt: nach dem **Projektprinzip** und nach dem **Referenzprinzip**.

1. Förderung nach dem Projektprinzip

Die Förderung nach dem Projektprinzip erfolgt in Form eines bedingt rückzahlbaren Darlehens. Es ist nur dann zu tilgen, wenn Erlöse eingespielt werden. Die FFA fördert im Bereich der Projektfilmförderung einen dem Budget des Projektes angemessenen Betrag von bis zu 1.000.000 Euro. Über eine solche Bewilligung entscheidet die Vergabekommission, die aus 12 Mitgliedern besteht. Die Vergabekommission wird nur dann ein Darlehen zuerkennen, wenn das eingereichte Filmvorhaben auf Grund des Drehbuches und der Stab- und Besetzungsliste einen Film erwarten lässt, der geeignet erscheint, die Qualität und die Wirtschaftlichkeit des deutschen Filmes zu verbessern.

Die Fortentwicklung eines bereits bestehenden Drehbuches kann mit maximal 30.000 Euro gefördert werden.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Anträge:	136
Anzahl der Förderungen:	49
Anträge auf Förderung der Drehbuch-Fortentwicklung:	21
Anzahl der Förderungen:	6
Anträge auf vorzeitige Verleihförderung:	21
Anzahl der Förderungen:	10
Gemeinsamer Haushaltsansatz:	17.966.282,51 Euro*
Fördersumme:	16.687.716,00 Euro

Im Berichtsjahr wurden Projektfilmförderungsdarlehen in folgender Höhe zurückgezahlt: 1.296.723,25 Euro

Die projektgeförderten Filme 2012 sind auf Seite **56** bis **57**, die Förderungen auf vorzeitige Verleihförderung auf Seite **58** und die Förderungen der Drehbuch-Fortentwicklung auf Seite **66** dargestellt.

*Die zusätzlichen Gelder resultieren aus Aufhebungen.



RUBBELDIEKATZ | UNIVERSAL

2. Förderung nach dem Referenzprinzip

Das Referenzprinzip bietet dem Hersteller eines bereits erfolgreichen deutschen Filmes eine nachträgliche Förderung, es bedeutet also eine Anerkennung für die geleistete Arbeit. Hierbei handelt es sich um Zuschüsse, die nicht zurückgezahlt werden müssen. Sie sollen vorrangig in neue Filmprojekte investiert werden, können aber auch für die Erhöhung des Stammkapitals oder für die Pre-Production verwendet werden. Die Mittel müssen innerhalb von zwei Jahren nach der letzten Zuerkennung abgefordert werden.

Als Voraussetzung für eine Förderung muss der Film hinreichend Referenzpunkte erreicht haben. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von der erreichten Referenzpunktzahl. Diese errechnet sich zum einen aus der Höhe der Besucherzahl im Kino, zum anderen werden die Teilnahme, die Nominierung oder der Erfolg bei international bedeutsamen Festivals und die erhaltenen Filmpreise mit Punkten dotiert. Die Honorierung internationaler Festivalerfolge wurde erstmals 2004 in das novellierte Filmförderungsgesetz aufgenommen. Der Verwaltungsrat der FFA hat festgelegt, welche Festivals neben den Filmfestspielen in Cannes, Berlin und Venedig im Sinne des FFG als „sonstige international bedeutsame Festivals“ gelten, und welche „weiteren Festivalteilnahmen auf international und überregional bedeutsamen Festivals“ ergänzend für Dokumentar-, Kinder-, und Erstlingsfilme maßgebend sind. Die Festivalliste ist auf der FFA-Website unter www.ffa.de abrufbar.

Die Wettbewerbshauptpreise der Festivalliste für Spielfilme bringen jeweils 150.000 Referenzpunkte, die Teilnahme an den Festivals jeweils 50.000 Punkte, vorausgesetzt, der Spielfilm erreicht im Inland mindestens 50.000 bzw. Dokumentar-, Kinder-, Erstlingsfilme und Filme mit niedrigen Herstellungskosten mindestens 25.000 Besucher. Sonderpunkte gibt es auch für die Nominierung und die Verleihung des Deutschen Filmpreises, des Europäischen Filmpreises oder des OSCAR.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Förderungen:	79
Haushaltsansatz:	14.167.537,13 Euro
Fördersumme:	14.167.537,13 Euro
Pro Referenzpunkt wurden ausgezahlt	0,46 Euro

Die Titel der geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf den Seiten **58** bis **60** aufgeführt.



LIEBE | X VERLEIH

FÖRDERUNG NACH DEM DEUTSCH-FRANZÖSISCHEN ABKOMMEN

Die deutsch-französische Förderung wird als bedingt rückzahlbares Darlehen für Spielfilme mit einer Vorführdauer von über 79 Minuten gewährt. Auch Kinderfilme, die länger als 59 Minuten dauern, können gefördert werden. Dafür stehen von deutscher Seite insgesamt ca. 1,5 Millionen Euro zur Verfügung, die je zur Hälfte von der FFA und dem BKM getragen werden.

Unbedingte Voraussetzung für eine Förderung ist, dass es sich bei dem Film um eine deutsch-französische Koproduktion handelt, die zu 90 Prozent bzw. 80 Prozent von Produzenten aus Frankreich und Deutschland finanziert werden. Der Finanzierungsanteil aus einem dieser beiden Länder darf nicht unter 10 Prozent fallen. Weitere Koproduktionsländer können sich nur mit maximal 10 Prozent bzw. 20 Prozent beteiligen. Die Anträge müssen zeitgleich vom deutschen Produzenten bei der FFA und vom französischen Produzenten beim CNCIA gestellt werden.

Es kann eine Förderung von bis zu 20 Prozent des deutschen Finanzierungsanteils beantragt werden, allerdings ist die Förderung des Mehrheitspartners auf maximal 300.000 Euro begrenzt.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Anträge: 15
 Anzahl der Förderungen: 11
 Haushaltsansatz FFA: 750.000,00 Euro (deutsche Seite)
 Haushaltsansatz BKM: 750.000,00 Euro (deutsche Seite)

Fördersumme: **1.680.000,00** Euro

Die Titel der geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf Seite **62** aufgeführt.

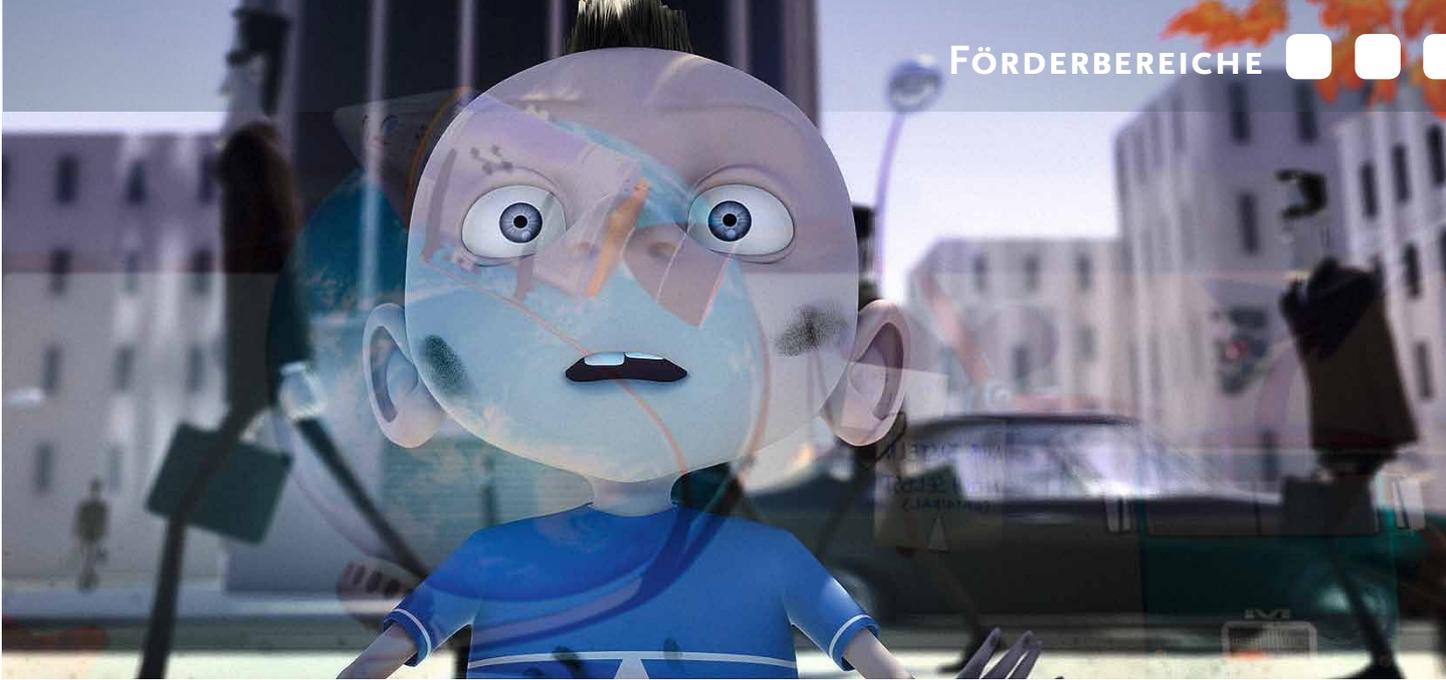
DEUTSCH-RUSSISCHER CO-DEVELOPMENT FONDS

Der Deutsch-Russische Co-Development Fonds wurde 2011 von der FFA, der Mitteldeutschen Medienförderung (MDM), dem Medienboard Berlin-Brandenburg und dem Russian Cinema Fund ins Leben gerufen. Mit dem Fonds sollen die frühzeitige Entwicklung deutsch-russischer Filmstoffe unterstützt und vermehrt Koproduktionen zwischen beiden Ländern ermöglicht werden. Dabei sollen Filme entstehen, die für den deutschen und russischen sowie für den internationalen Kinomarkt geeignet sind. Der Deutsch-Russische Co-Development Fonds ist mit einem jährlichen Gesamtvolumen von bis zu 150.000 Euro ausgestattet, die maximale Förderung pro Projekt beträgt 30.000 Euro. Die FFA und der Russian Cinema Fund beteiligen sich mit jeweils 50.000 Euro, MDM und das Medienboard Berlin-Brandenburg unterstützen den Fonds mit jeweils 25.000 Euro.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Anträge: 23
 Anzahl der Förderungen: 4 durch FFA
 (weitere 4 Projekte erhielten Förderung durch Medienboard, MDM und den Russian Cinema Funds)
 Haushaltsansatz FFA: 50.000,00 Euro
 Fördersumme: **70.000,00** Euro

Die Titel der geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf Seite **62** aufgeführt.



APOLLO | INTERFILM

KURZFILMFÖRDERUNG

Kurzfilme mit einer Vorführdauer von höchstens 15 Minuten oder nicht programmfüllende Kinderfilme können Kurzfilmförderung erhalten. Teilnahmeberechtigt sind auch Filme, die eine Vorführdauer von mehr als 15 Minuten und höchstens 45 Minuten haben, wenn sie an einer Hochschule entstanden sind oder es sich um den ersten Film dieser Länge handelt, bei dem die Regisseurin/der Regisseur die alleinige Verantwortung trägt. Als Voraussetzung für eine Förderung muss der Film mindestens 10 Referenzpunkte erreicht haben. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von der erreichten Referenzpunktzahl. Diese errechnet sich aus Teilnahme, Nominierung oder Erfolg bei Festivals, Auszeichnungen und/oder der Bewertung durch die FBW.

Kurzfilme werden nach dem Referenzprinzip gefördert. Es werden Zuschüsse bewilligt, die in ein neues Filmprojekt investiert werden sollen.

Die zuerkannten Mittel können für die Produktion oder die Pre-Production genutzt werden und müssen innerhalb von zwei Jahren nach Zuerkennung abgerufen werden.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Förderungen:	86
Haushaltsansatz:	723.169,16 Euro
Fördersumme:	723.169,08 Euro

Die geförderten Kurzfilme sind auf den Seiten **63** bis **64** aufgeführt.





OH BOY | X VERLEIH

FÖRDERUNG VON DREHBÜCHERN UND DEREN VORSTUFEN

Die Drehbuchförderung erfolgt in Form eines Zuschusses für die Herstellung eines Drehbuches in Höhe von 30.000 Euro, in besonderen Fällen auch bis zu 50.000 Euro. Seit Beginn des Jahres 2009 kann für die Herstellung einer Vorstufe eines Drehbuches ein Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro gewährt werden. Ein Zuschuss wird bewilligt, wenn das Drehbuch einen Film erwarten lässt, der geeignet erscheint, die Qualität und Wirtschaftlichkeit des deutschen Filmes zu verbessern.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anträge zur Herstellung eines Drehbuches:	166
Anzahl der Förderungen:	42
Anträge zur Förderung von Drehbuchvorstufen:	39
Anzahl der Förderungen:	8

Haushaltsansatz Förderung Drehbuch und
Vorstufen von Drehbüchern: 1.134.440,06 Euro

Fördersumme Herstellung eines Drehbuches: 1.026.300,00 Euro
Fördersumme Förderung von Drehbuchvorstufen: 80.000,00 Euro

Fördersumme gesamt: **1.106.300,00** Euro

Die geförderten Drehbücher sind auf den Seiten **65** bis **66** aufgeführt.

ABSATZFÖRDERUNG

Der Absatz programmfüllender Kinofilme kann auf drei unterschiedliche Arten gefördert werden:

- nach dem **Projektprinzip**,
- nach dem **Referenzprinzip**
- durch **Medialeistungen**.

1. Förderung nach dem Projektprinzip

Die Förderung von Verleihvorkosten nach dem Projektprinzip erfolgt durch zinslose, bedingt rückzahlbare Darlehen. Mit dem Geld können die Herstellungskosten für Kopien und die Kosten für Marketing und Promotion gefördert werden. Ebenso gelten auch die Kosten für die Untertitelung für Hörgeschädigte und die Audiodeskription für Sehbehinderte als Verleihvorkosten.

Auch zur Finanzierung des Auslandsvertriebs von Filmen können Darlehen gewährt werden. Darüber hinaus werden Darlehen oder Zuschüsse für Maßnahmen zur Erweiterung bestehender und Erschließung neuer Absatzmärkte für Lang- und Kurzfilme sowie der vertraglich vereinbarten Zusammenarbeit zur Absatzverbesserung gewährt.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

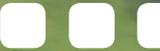
Anzahl der Anträge:	91
Anzahl der Förderungen:	67
Haushaltsansatz:	6.605.863,55 Euro

Fördersumme: **6.736.573,20** Euro

Im Berichtsjahr wurden Absatzförderungs-Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:

Aus FFA-Mitteln: 1.142.730,97 Euro

Die geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf Seiten **68** bis **69** aufgeführt.



DER KLEINE RABE SOCKE | UNIVERSUM

2. Förderung nach dem Referenzprinzip

Das Referenzprinzip will dem Verleiher eines bereits erfolgreichen Filmes nachträgliche Förderung gewähren. Voraussetzung ist, dass der Film innerhalb eines Jahres nach seiner Erstaufführung in einem deutschen Kino 100.000 Referenzpunkte erreicht hat. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von der erreichten Referenzpunktzahl. Diese errechnet sich wie bei der Produktionsförderung zunächst aus der Zuschauerzahl.

Hinzugerechnet werden auch jene Punkte, die der Film durch die Teilnahme, die Nominierung oder seinen Erfolg bei Filmfestivals bzw. der Verleihung eines Filmpreises erreicht hat. Die Referenzabsatzförderung wird in Form von Zuschüssen gewährt. Die Förderungshilfen können zur Abdeckung von Verleihvorkosten eines neuen Filmes, zur Mitfinanzierung von Minimumgarantien und für eine nicht nur kurzfristige Aufstockung des Eigenkapitals verwendet werden.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Förderungen: 77
Haushaltsansatz: 4.194.417,77 Euro

Fördersumme: **4.194.417,77** Euro

Pro Referenzpunkt wurden ausgezahlt: 0,20 Euro

Die geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf den Seiten **70 bis 71** dargestellt.

3. Medialeistungen

Seit der Novellierung des FFG am 6. August 2010 können die Fernsehsender einen Teil Ihrer Abgabe an die FFA in Form von Medialeistungen zur Verfügung stellen. Medialeistungen dienen zur kostenlosen Fernseh- und Rundfunkwerbung deutscher Kinofilme zum Kinostart sowie zur Videoerstveröffentlichung / VoD-Erstveröffentlichung.

Grundsätzlich sollen Medialeistungen nur Filmen zuerkannt werden, die bundesweit und in der Regel mit mindestens 25 Kopien gestartet werden. Begründete Ausnahmefälle sind möglich.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Anträge: 62

Anzahl der Förderungen: 35

Fördersumme: **7.700.000,00** Euro

Filme, die 2012 Medialeistungen erhalten haben, sind auf Seite **72** aufgeführt.





KRIEGERIN | X VERLEIH

FÖRDERUNG DER FILMBERUFLICHEN WEITERBILDUNG*

Die Förderung der filmberuflichen Weiterbildung wird in Form eines Zuschusses gewährt. Ein Zuschuss kann jedoch nur dann bewilligt werden, wenn es sich bei der zu fördernden Maßnahme tatsächlich um eine Weiterbildung und nicht um eine Ausbildung oder ein Studium handelt. Die Weiterbildung sollte einen inhaltlichen Bezug zum Kino haben. Anträge können sowohl für die eigene filmberufliche Weiterbildung (bis zu 5.000 Euro) als auch für die Veranstaltung von Weiterbildungsmaßnahmen (bis zu 25.000 Euro) gestellt werden.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Anträge:	119
Anzahl der Förderungen:	65
Haushaltsansatz:	257.231,89 Euro
Fördersumme:	450.327,17 Euro

Die einzelnen Förderungsmaßnahmen sind auf den Seiten **73** bis **74** dargestellt.

FÖRDERUNG VON FORSCHUNG, RATIONALISIERUNG UND INNOVATION*

Mit dieser Förderung werden allgemeine Maßnahmen unterstützt, die für die Filmwirtschaft von Bedeutung sind und nicht von anderer Stelle gefördert werden können. Eine Innovationsförderung ist nur dann möglich, wenn es sich um eine Maßnahme handelt, die auf dem maßgebenden Markt noch nicht entwickelt oder vorhanden ist.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Anträge:	7
Anzahl der Förderungen:	1
Haushaltsansatz:	324.823,50 Euro
Fördersumme:	22.700,00 Euro

Die einzelnen Förderungen sind auf Seite **74** dargestellt.

*Die Etats der beiden oben genannten Förderbereiche sind gegenseitig deckungsfähig.



DIE VERMESSUNG DER WELT | DELPHI

FILMTHEATERFÖRDERUNG

Die Filmtheaterförderung teilt sich ähnlich wie die Produktionsförderung in eine Förderung nach dem **Projektprinzip** und in eine Förderung nach dem **Referenzprinzip** auf. Darüber hinaus kann noch eine **Zusatzkopienförderung** gewährt werden.

1. Förderung nach dem Projektprinzip

Diese Förderung wird als zinsloses Darlehen oder Zuschuss gewährt. Für die Modernisierung, Verbesserung und Neuerrichtung von Filmtheatern werden Förderungshilfen bis zu höchstens 30 % als Zuschuss und bis zu mindestens 70 % als zinsloses Darlehen gewährt. Solche Förderungshilfen können bis zu einer Höhe von 200.000 Euro, in Ausnahmefällen bis zu einer Höhe von 350.000 Euro gewährt werden. Die Laufzeit der Darlehen kann bis zu zehn Jahre betragen. Für die Beratung von Filmtheatern werden Zuschüsse bis zu 5.000 Euro und für Maßnahmen der vertraglich vereinbarten Zusammenarbeit von Filmtheatern bis zu 200.000 Euro gewährt. Die Förderungshilfen werden u. a. gewährt zur Modernisierung und Verbesserung von Filmtheatern sowie zur Neuerrichtung, wenn sie der Strukturverbesserung dient, zur Beratung von Filmtheatern sowie zur Aufführung von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Anträge: 508
 Anzahl der Förderungen: 414
 Haushaltsansatz: 9.430.707,07 Euro

Fördersumme: **12.287.059,00 Euro***

Die einzelnen geförderten Maßnahmen im Berichtsjahr sind auf den Seiten **75** bis **82** dargestellt.

Im Berichtsjahr wurden Filmtheaterförderungs-Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:

Aus FFA-Mitteln: 4.199.575,01 Euro
 Aus Berlin-Mitteln: 15.602,27 Euro

*Setzt sich zusammen aus Filmabspiel- und Kurzfilmförderung.



HANNI & NANNI 2 | UNIVERSAL

2. Förderung nach dem Referenzprinzip

Die Förderungshilfen werden als Zuschuss sowohl für Maßnahmen nach § 56 Abs.1 Nr. 1-7 als auch für Werbemaßnahmen für deutsche und europäische Filme gewährt. Die Förderungshilfen kommen hierbei Filmtheatern zugute, die mindestens 5.000 Referenzpunkte erreichen.

Referenzpunkte erhalten Filmtheater, die mit dem Kinoprogrammpreis der für Kultur und Medien zuständigen obersten Bundesbehörde ausgezeichnet wurden oder bei denen das entgeltliche Abspiel von Filmen gem. § 15 oder den §§ 16 und 17a den doppelten Wert des Zuschauermarktanteils des deutschen Films im vergangenen Kalenderjahr und/oder den 1,5-fachen Wert des Zuschauermarktanteils für den deutschen Film und Filme aus Mitgliedsstaaten der Europäischen Union erreicht hat.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Insgesamt standen zur Verfügung: 1.748.771,92 Euro

Die Fördersumme betrug: **1.748.771,92 Euro**

Die Förderung pro Leinwand errechnet sich wie folgt:

Besucherpunkte: 24.454.645

Wert pro Referenzpunkt: 0,0716 Euro

Anzahl der Zuerkennungen: 528 Leinwände

Der nachzuweisende 1,5-fache Wert des Zuschauermarktanteils für den deutschen Film und Filme aus Mitgliedstaaten der Europäischen Union betrug 57,75 % (Berechnungsjahr 2011).

Der nachzuweisende 2-fache Wert des Zuschauermarktanteils des deutschen Films betrug 43,60 % (Berechnungsjahr 2011).

Verteilung der Referenzpunkte entsprechend der Antragstellung:

168 Leinwände – 1 Referenzpunkt Kinoprogrammpreis des BKM

148 Leinwände – 1 Referenzpunkt deutsch/europäischer Besucheranteil

17 Leinwände – 2 Referenzpunkte deutscher Besucheranteil

94 Leinwände – 3 Referenzpunkte Kinoprogrammpreis/deutscher Besucheranteil

101 Leinwände – 3 Referenzpunkte deutscher und deutsch/europäischer Besucheranteil

3. Digitalisierungsförderung

Seit Februar 2011 fördert die FFA die Kinodigitalisierung mit dem Ziel, schrittweise die flächendeckende Digitalisierung der Filmtheater zu erreichen, um die kulturelle Vielfalt in Deutschland zu erhalten. Gefördert werden Maßnahmen zur erstmaligen technischen Umstellung von Filmtheatern auf digitales Abspiel. Beantragen können die Fördermittel sogenannte Kriterienkinos - Filmtheater, die in den letzten drei Kalenderjahren vor Antragstellung durchschnittlich pro Leinwand und Jahr maximal 260.000 Euro Nettokartenumsatz und mindestens einen Nettokartenumsatz von 40.000 Euro oder eine Besucherzahl von mindestens 8.000 erzielt haben sowie bis zu sechs Leinwände pro Betriebsstätte haben bzw. in einem Ort mit weniger als 50.000 Einwohnern liegen. Zusätzlich hat die FFA die Abwicklung der Digitalisierungsförderung für den BKM und die Länder Freistaat Sachsen, Sachsen-Anhalt und Saarland übernommen.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Anträge: 566

Anzahl der Förderungen: 343

Haushaltsansatz FFA: 9.574.072,00 Euro

Fördersumme FFA: **5.075.994,00 Euro**

Aus Mitteln des BKM: 6.899.257,00 Euro

Aus Mitteln der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Saarland: ... 505.413,00 Euro

Die einzelnen geförderten Maßnahmen im Berichtsjahr sind auf den Seiten **83 bis 91** dargestellt. .



RUSSENDISKO | PARAMOUNT PICTURES GERMANY

4. Digitalisierungsförderung im Rahmen des Treuhandmodells (THM)

Die Verleihfirmen haben sich über eine Treuhandvereinbarung verpflichtet, sich mit bis zu 20 Mio. Euro an der Digitalisierungsförderung der Kriterienkinos zu beteiligen. Dies erfolgt über eine so genannte Virtual Print Fee (VPF). Die VPF beträgt 500 Euro pro Kopie und Leinwand und wird beim Einsatz von digitalen Filmkopien innerhalb von drei Wochen nach dem Kinostart in einen Digitalisierungs-Fonds eingezahlt, der von der FFA treuhänderisch verwaltet und an die Kinos ausgezahlt wird.

2012 wurden aus Mitteln der teilnehmenden Verleihunternehmen 11 Leinwände mit **131.362,00** Euro gefördert.

5. Zusatzkopienförderung

Es können Zuschüsse für Filmkopien in- und ausländischer Filme gewährt werden, die den Verleihfirmen eine vorgezogene Belieferung von Filmtheatern in Orten mit in der Regel bis zu 20.000 Einwohnern ermöglichen. Die Filme sollten eine Gesamtbesucherzahl von 1,5 Millionen Besuchern erwarten lassen. Für Kinderfilme kann auch eine niedrigere Besuchererwartung ausreichend sein.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der teilnahmeberechtigten Filmtheater: 256
 Anzahl der Förderungen: ... 409 Kopien (250: 35mm / 159: digital) für 12 Filme
 Haushaltsansatz: 539.718,99 Euro

Fördersumme: **142.669,02** Euro

Im Rahmen der Kooperation mit den Bundesländern stellten die Freistaaten Bayern und Sachsen sowie die Länder Brandenburg, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Saarland der FFA zusätzliche Mittel in Höhe von 195.595,76 Euro zur Verstärkung dieser Förderungsart für die in ihren Landesgrenzen liegenden Filmtheater zur Verfügung.

Fördersumme: **160.503,42** Euro

Die Angaben zur Zusatzkopienförderung 2012 sind auf Seite **91** dargestellt.



RESIDENT EVIL: RETRIBUTION | CONSTANTIN

VIDEOFÖRDERUNG

Die Videoförderung teilt sich in die Förderung von Videoprogrammanbietern und in die Förderung von Videotheken auf. Diese Förderungen erfolgen entweder durch zinslose Darlehen oder durch Zuschüsse.

1. Programmanbieterförderung

Zur Abdeckung von Herausbringungskosten deutscher Filme auf DVD oder Blu-ray sowie im Rahmen der Video-on-demand-Förderung können zinslose, bedingt rückzahlbare Darlehen bis zu einer Höhe von 600.000 Euro gewährt werden. Für andere Maßnahmen, wie etwa beispielhafte Werbeaktionen, die Herstellung von Fremdsprachenfassungen oder einen besonderen Aufwand beim Absatz von Kinderfilmen können Darlehen bis zu 150.000 Euro gewährt werden. Für außergewöhnliche Maßnahmen, die den Absatz fördern, stehen Darlehen bis zu 300.000 Euro oder Zuschüsse bis zu 100.000 Euro, in Ausnahmefällen auch bis zu 200.000 Euro, zur Verfügung.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Programmanbieter-Anträge: 86
 Anzahl der Förderungen: 68
 Haushaltsansatz: 2.732.370,77 Euro
 Fördersumme: **4.521.393,00 Euro***

Anzahl der Video-on-demand-Anträge: 25
 Anzahl der Förderungen: 20
 Haushaltsansatz: 674.718,39 Euro
 Fördersumme: **986.203,50 Euro**

Im Berichtsjahr wurden Programmanbieterförderungs-Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:
 Aus FFA-Mitteln: 910.424,93 Euro

Die einzelnen Förderungsmaßnahmen sind auf den Seiten **92 bis 94** dargestellt.

*Die zusätzlichen Mittel resultieren aus Tilgungen (Mehreinnahmen)

2. Förderung nach dem Referenzprinzip

Ab 2009 werden im Rahmen der Darlehenstilgung zurückgezahlte Fördermittel dem Programmanbieter als Zuschussförderung gem. § 53b (4) FFG rückgewährt.

Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der rückgewährten Darlehen: 28
 Haushaltsansatz: 518.382,07 Euro
 Fördersumme: **518.382,07 Euro**

3. Videotheken-Förderung**

Für die Förderung von Videotheken werden sowohl zinslose, unbedingte rückzahlbare Darlehen als auch Zuschüsse gewährt. In erster Linie müssen die Darlehen zur Modernisierung und Verbesserung von bestehenden Videotheken oder zur Neuerrichtung von Videotheken verwendet werden. Aber auch die Erstausrüstung mit einem Kinder- und Jugendfilmangebot für den Verleih kann mit einem Darlehen finanziert werden. Darlehen werden in der Regel bis 50.000 Euro, in besonderen Fällen bis 100.000 Euro bewilligt. Auch für Maßnahmen der vertraglich vereinbarten Zusammenarbeit können Zuschüsse bis zu 200.000 Euro gewährt werden.

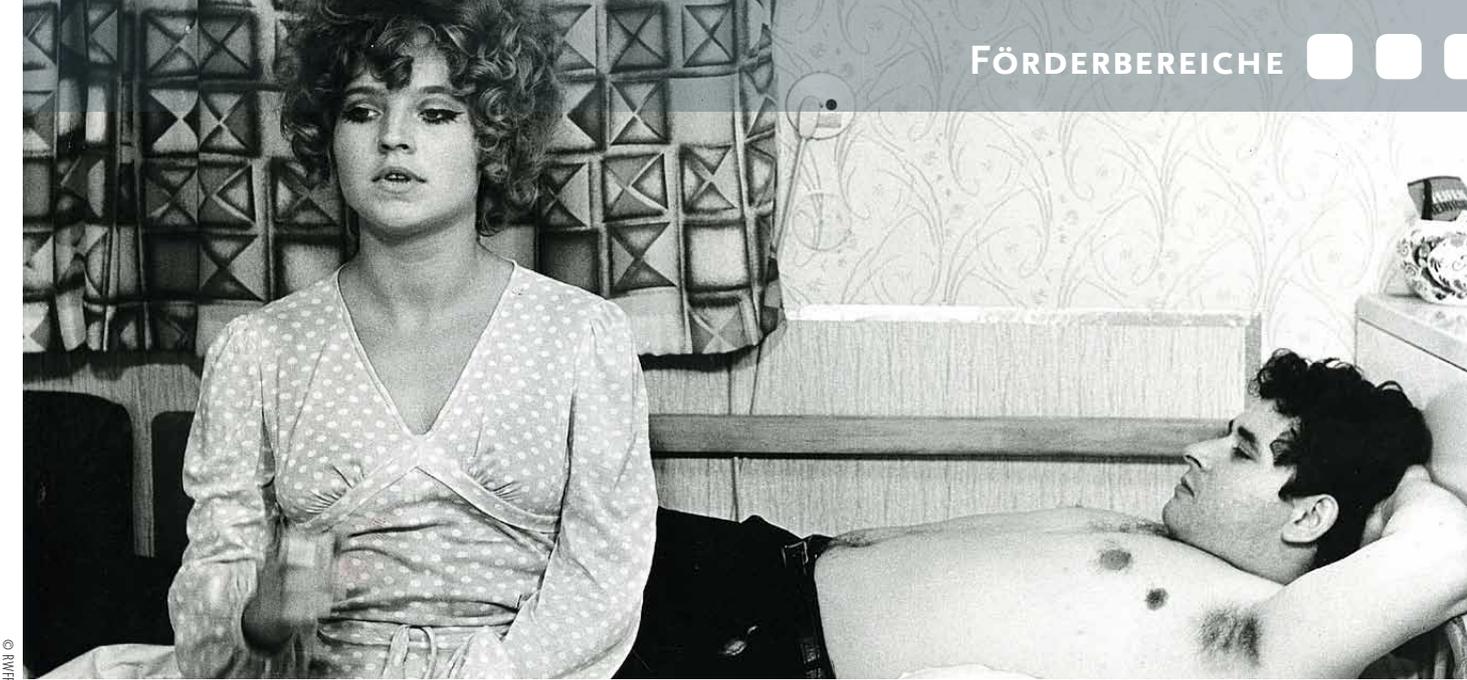
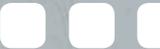
Die Förderungsdaten des Jahres 2012:

Anzahl der Anträge: 22
 Anzahl der Förderungen: 11
 Haushaltsansatz: 1.348.406,50 Euro
 Fördersumme: **290.399,00 Euro**

Im Berichtsjahr wurden Videothekenförderungs-Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:
 Aus FFA-Mitteln: 213.679,94 Euro

Die einzelnen Förderungsmaßnahmen sind auf der Seite **95** aufgeführt.

**Die Etats der beiden oben genannten Förderbereiche sind gegenseitig deckungsfähig.



SEIT 2012 AUCH DIGITAL: KATZELMACHER (1969) | RAINER WERNER FASSBINDER FOUNDATION

SONSTIGE FÖRDERUNGSMASSNAHMEN

Mit Inkrafttreten des Fünften Gesetzes zur Änderung des Filmförderungsgesetzes zum 1. Januar 2009 entscheidet das FFA-Präsidium auf Vorschlag des Vorstands gemäß § 68a FFG über die konkrete Aufteilung der Mittel. Die in § 2 FFG geregelten Aufgaben betreffen im Wesentlichen die Unterstützung gesamtwirtschaftlicher Belange der Filmwirtschaft, die Marktforschung, die Film Edukation (Vision Kino gGmbH), die Bekämpfung von Raubkopien und die Außenvertretung des Deutschen Films (German Films Service + Marketing GmbH).

Erstmals förderte die FFA im Berichtsjahr 2012 auch die Digitalisierung von Filmen, die dem nationalen Filmerbe zuzurechnen sind sowie filmhistorisch und künstlerisch von besonderem Wert sind. Auf Initiative des FFA-Präsidiums hatte der FFA-Verwaltungsrat für 2012 bis zu 1 Mio. Euro für die Digitalisierung von Content bereitgestellt. Die Höchstfördersumme pro Film beträgt 15.000 Euro. Im Jahr 2012 wurden 45 historische Filme mit rund 600.000 Euro gefördert (siehe Seite **96**).

Ein weiterer Schwerpunkt der Förderung im Inland lag 2012 auf den Vereinbarungen der FFA mit Media Control sowie der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) über den Erwerb des GfK-Konsumenten-Panels, um mit diesen Daten filmwirtschaftliche Bestandsanalysen erstellen zu können.

Insgesamt standen für derartige Maßnahmen Fördergelder in Höhe von 6.122.043,00 Euro zur Verfügung.

Davon wurden **5.021.996,00** Euro Fördermittel unter anderem für die folgenden Projekte gewährt:

- Filmisches Erbe
- Maßnahmen zur Bekämpfung der Video-Piraterie
- Overheadkosten der GVU - Gesellschaft zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen e.V.
- Gala Deutscher Filmpreis 2012
- Berlinale-Sektion „Perspektive Deutsches Kino“
- Europäischer Filmpreis 2012
- „D-Cinema“

Für die Wahrnehmung europäischer Belange, insbesondere im Rahmen der EU, beschäftigt die FFA zudem eine EU-Beauftragte in Brüssel.



BARBARA | PIFFEL MEDIEN

GERMAN FILMS SERVICE + MARKETING GMBH

Das Jahr 2012 war in mehrfacher Hinsicht ein überraschendes und vor allem ein erfolgreiches Jahr für den deutschen Film. Großen internationalen Erfolg hatte BARBARA von Christian Petzold, der im Wettbewerb der Berlinale seine Weltpremiere feierte und im In- und Ausland das Festival- und Kinopublikum begeisterte. Zudem bestanden große Hoffnungen für einen Oscar für PINA von Wim Wenders. Der 3D-Film war bei den Academy Awards einer der fünf nominierten Kandidaten für den Besten Dokumentarfilm. Ein großer Überraschungserfolg war die Premiere von Jan-Ole Gersters Debütfilm OH BOY, der Anfang Juli in Karlovy Vary und anschließend in vielen weiteren Ländern einen wahren Festival-Siegeszug feiern konnte.

Großes Interesse und Anerkennung gab es auch für LORE von Cate Shortland, insbesondere die bemerkenswerte Hauptdarstellerin Saskia Rosendahl überzeugte die Zuschauer und die Kritiker von Locarno bis Toronto. In Toronto war auch eine andere deutsche Hauptdarstellerin erfolgreich: Barbara Sukowa als HANNAH ARENDT im neuen Film von Margarethe von Trotta. Zahlreiche Festivals waren 2012 sehr erfreut, die Filmemacherin mit ihrem Werk im Programm zu haben. Der Psychothriller DU HAST ES MIR VERSPROCHEN von Alex Schmidt war als Mitternachtspremiere bei den Internationalen Filmfestspielen von Venedig zu sehen – ein aufregendes Ereignis für die junge Regisseurin und ihr Team. 80 internationale Einkäufer aus aller Welt hatten den Film bereits bei den German Previews in Hamburg sehen können. Die von German Films organisierte Veranstaltung war mit interessantem Programm und hochkarätigen Einkäufern sehr erfolgreich.

2012 war ein starkes Jahr für den deutschen Filmnachwuchs. Neben den bereits erwähnten Werken machte SCHULD SIND IMMER DIE ANDEREN von Lars-Gunnar Lotz auf sich aufmerksam, ebenso wie DIE VERMISSTEN, der erste Spielfilm von Jan Speckenbach, der für den Europäischen Filmpreis nominiert war. Für Brigitte Hobmeier in ENDE DER SCHONZEIT von Franziska Schlötterer gab es beim Montreal World Film Festival den Preis für die beste Darstellerin. In der Settimana della Critica in Locarno wurde der zweite Film von David Sieveking VERGISS MEIN NICHT als Bester Film ausgezeichnet, während Friederike Jehns zweiter Film DRAUSSEN IST SOMMER beim

Internationalen Festival von San Sebastian zu sehen war. Das Internationale Festival von Toronto hatte zwei weitere deutsche Debütfilme eingeladen: DIE FEINEN UNTERSCHIEDE von Sylvie Michel und WIR WOLLTEN AUFS MEER von Toke Constantin Hebbeln.

Das deutsch-französische Filmtreffen, das German Films zusammen mit dem Verein Das deutsch-französische Filmtreffen und Unifrance Films organisiert, feierte in Berlin sein 10jähriges Jubiläum. Neben den Gesprächsrunden mit deutschen Produzenten, die regelmäßig veranstaltet werden, lud German Films 2012 zum ersten Mal weitere Vertreter der Filmbranche zu Beiratssitzungen ein, die in den gesellschaftsrechtlichen Organen der Institution nicht vertreten sind.

Ganz neu war in 2012 eine Sonderveranstaltung in Brasilien. Geplant ist, in Zukunft in Zusammenarbeit mit dem Goethe Institut, in strategisch wichtigen Regionen Filmveranstaltungen zu organisieren. Als Premiere fanden 2012 in vier brasilianischen Städten solche Filmveranstaltungen statt, die auf großes Interesse beim lokalen Publikum stießen. Als Auftakt der Veranstaltungsreihe zeigte das internationale Festival von Sao Paulo über 40 deutsche Filme, während beim FilmCup 2012 im Rahmen des Festivals ein Treffen von deutschen und brasilianischen Produzenten stattfand.

Der Publikumserfolg des Festivals des deutschen Films in Moskau, das traditionell am Jahresende terminiert war, weckte große Neugier auf ein neues Jahr mit neuen deutschen Filmen und Talenten.



MIT VISION KINO INS SCHLOSS BELLEVUE: WICKIE & CO. TREFFEN BUNDESPRÄSIDENT JOACHIM GAUCK

VISION KINO GMBH

Seit sieben Jahren organisiert und unterstützt das Netzwerk für Film- und Medienkompetenz VISION KINO bundesweit Projekte mit dem Ziel, die Filmkompetenz bei Kindern und Jugendlichen zu fördern. Auch 2012 gab es hierzu eine Fülle von Maßnahmen.

Im Rahmen der jährlichen *SchulKinoWochen*, die das Netzwerk für Film- und Medienkompetenz gemeinsam mit seinen Projektpartnern in allen 16 Bundesländern veranstaltet, besuchten im Jahr 2012 gut 710.000 Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrkräften Vorstellungen in rund 760 Kinos – dies sind 60.000 Anmeldungen mehr als im Jahr 2011. Insbesondere die zahlreichen Begegnungen zwischen Schulklassen und Filmschaffenden im Kino machten den Kinobesuch zu einem ganz besonderen Erlebnis für den Kinonachwuchs. Zusätzlich nahmen im Vorfeld des Kinobesuchs rund 1.000 Lehrkräfte an Fortbildungen teil. Darüber hinaus fand im Rahmen der *SchulKinoWochen* bereits zum dritten Mal eine Kooperation mit dem „Wissenschaftsjahr“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung statt, dessen Thema 2012 „Zukunftsprojekt ERDE“ hieß. Das Filmprogramm mit fünf Spiel- und Dokumentarfilmen wurde von rund 78.000 Schülerinnen und Schülern besucht, die sich anhand von Filmen wie *SAMMYS ABENTEUER – DIE SUCHE NACH DER GROSSEN PASSAGE* oder *TASTE THE WASTE* über Chancen, Ideen und Handlungsoptionen innerhalb der Nachhaltigkeitsforschung auseinander setzten.

Über die *SchulKinoWochen* hinaus bot VISION KINO umfassende Orientierungshilfe im Bereich der Filmbildung, unter anderem mittels der monatlichen *FilmTipps*, die aktuelle Filme für den Unterricht empfehlen. Von der Filmförderungsanstalt (FFA) gefördert veröffentlichte VISION KINO im September 2012 die umfangreiche, interaktive *Unterrichts-DVD „Im falschen Film?!“* für den Bildungsbereich zum wichtigen Thema des Urheberrechts und dem Schutz des geistigen Eigentums für Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klassenstufe. Die DVD erreichte bis zum Jahresende 2012 bereits über 44.000 Lehrkräften aus ganz Deutschland.

In den Kulissen von *WICKIE AUF GROSSER FAHRT* erlebten am 8. und 9. September 2012 beim Bürgerfest des Bundespräsidenten im Park von Schloss Bellevue hunderte begeisterte Kinder und Jugendliche in zehn Durchläufen alle Stufen einer professionellen Filmproduktion. Unter Anleitung eines hervorragend aufgelegten Filmteams konnten die jungen Gäste mit den echten Schauspielern aus dem Film, u.a. Jonas Hämmerle (*WICKIE*) und Valeria Eisenbart (*SVENJA*), eine neue, extra für den Anlass des Bürgerfests geschriebene Szene drehen. Hierfür wurde mit Unterstützung der FFA von VISION KINO ein klassisches Veranstaltungszelt für zwei Tage in ein mobiles Filmstudio umgebaut. Auch Bundespräsident Joachim Gauck, seit April 2012 Schirmherr von VISION KINO, besuchte das Zelt und ließ sich von Wickie & Co. durch das Filmset führen.

Am 5. Dezember 2012 wurde zum fünften Mal der von der FFA initiierte Kindertiger im Rahmen des Kongresses: „Vision Kino 12: Film – Kompetenz – Bildung“ vergeben. Das Drehbuch zu dem Film *WINTERTOCHTER* von Michaela Hinnenthal und Thomas Schmid (unter Mitarbeit von Butz Buse und Johannes Schmid) hat den mit 25.000 Euro dotierten Drehbuchpreis Kindertiger gewonnen.

Zum vierten Mal lud VISION KINO zu seinem *Kongress* zum Thema Filmbildung ein. Erstmals fand die Veranstaltung in Köln statt. Über 300 Teilnehmer/innen und rund 80 Experten/innen hatten vom 6. bis 7. Dezember 2012 die Gelegenheit in einen Dialog zwischen Lehrkräften, Kinobetreiber/innen und Vertreter/innen aus Film, Bildung, Politik und Wissenschaft zu treten. Eröffnet wurde der Kongress von FFA-Präsident Eberhard Junkersdorf. Im Mittelpunkt des Kongresses „*Vision Kino 12: Film-Kompetenz-Bildung*“ stand insbesondere die inklusive Filmbildung.



HANNAH ARENDT | NFP

AUFTRAGSVERWALTUNG FÜR DEN BKM

BKM-Filmförderung

Gemäß einer Vereinbarung wickelt die FFA als Dienstleister die Filmförderung der von dem BKM geförderten Filmprojekte ab. Hierzu gehört im Wesentlichen die Abwicklung der Projektförderung von Lang- und Kurzfilmen. Die Zusammenarbeit hat zu erheblichen synergetischen Effekten für die gemeinsame Förderung von FFA- und BKM-Projekten und damit letztlich zu einer Verwaltungsvereinfachung zum Vorteil der Filmwirtschaft geführt. Im Berichtsjahr wurde die Abwicklung für 33 programmfüllende Filme der Produktionsförderung, für 23 Filme der Verleihförderung und für 18 Filme der Kurzfilmförderung durch die FFA übernommen.

Die Übersicht der BKM-geförderten Langfilme und die Tabelle der BKM-Verleihförderung befindet sich auf den Seiten **97 bis 98**.

Kopienförderung für Filmkunsttheater

Seit 1990 wird aufgrund einer Vereinbarung auch die Förderung von Filmkopien für Filmkunsttheater durchgeführt. In diesem Bereich wurden im Berichtsjahr insgesamt 114 Filme mit insgesamt 272 Kopien gefördert.

Die Tabelle der BKM-geförderten Filme ist auf den Seiten **98 bis 99** aufgeführt.

Eurimages

Der paneuropäische Förderfonds EURIMAGES unterstützt hauptsächlich die Herstellung bi- sowie multilateraler europäischer Kinoproduktionen mit bedingt rückzahlbaren Darlehen. Ein geringer Teil des Fördervolumens steht der Filmtheaterförderung und der Verbreitung europäischer Kinofilme zur Verfügung. Dem im Jahr 1988 als Teilabkommen des Europarates errichteten Förderfonds gehören nach anfänglich 12 Ländern nach dem Beitritt Russlands und Georgiens im Jahr 2011 insgesamt 36 Mitgliedsländer an. Den deutschen Jahresbeitrag für EURIMAGES leistet der BKM. Vereinbarungsgemäß führt die FFA die deutsche Fördertätigkeit durch und reprä-

sentiert Deutschland bei den vier Mal jährlich stattfindenden Sitzungen. 2012 tagten die Gremiumsmitglieder unter der Leitung von EURIMAGES-Präsident Jobst Plog in Luxemburg, Kopenhagen, Tirana und Dubai.

Die Jahresmittel von EURIMAGES summieren sich hauptsächlich aus den Beitragsleistungen der Mitgliedstaaten. 2012 beliefen sich die Mitgliedsbeiträge auf 23.246.900 Euro. Der deutsche Beitrag – aus Haushaltsmitteln des BKM – betrug 2.699.248 Euro, das entspricht einer Fondsbeteiligung von 11,61 Prozent. Deutschland ist damit nach Frankreich (4,70 Millionen Euro) und Italien (2,79 Millionen Euro) drittstärkster Beitragszahler.

Im Berichtsjahr wurden 189 Förderanträge gestellt. EURIMAGES unterstützte 67 Spiel-, Dokumentar- und Animationsfilmvorhaben mit insgesamt 21.160.000 Euro. Darunter waren 28 Projekte (Vorjahr: 29) mit deutscher Beteiligung, 8 davon majoritär deutsche Filmprojekte. Die Förderanteile der Projekte mit einer deutschen Beteiligung summierten sich auf 3.712.400 Euro.

Seit der Institutionalisierung von EURIMAGES vor mehr als zwanzig Jahren wurden bis einschließlich Ende 2012 insgesamt 1487 Langspiel- und Dokumentarfilmvorhaben mit rund 450 Millionen Euro gefördert.

Die Liste der von EURIMAGES geförderten Filme mit einer deutschen Beteiligung im Jahr 2012 ist auf Seite **100** aufgeführt.

Deutscher Filmförderfonds (DFFF)

Die FFA ist von der Bundesregierung mit der Durchführung des zum 1. Januar 2007 eingeführten Deutschen Filmförderfonds (DFFF) beauftragt worden. Die Fördermaßnahme mit einem jährlichen Förderbudget in Höhe von 60 Millionen Euro unterliegt der Richtlinie der Rechts- und Fachaufsicht des BKM.

In den vergangenen sechs Jahren konnte der DFFF erheblich dazu beitragen, dass die Wettbewerbsfähigkeit und die Qualität des deutschen Films im In- und Ausland gesteigert sowie der Filmstandort Deutschland deutlich



CLOUD ATLAS | X VERLEIH

gestärkt wurde. Der große Erfolg des DFFF führte dazu, dass die Bundesregierung den Fonds um weitere drei Jahre bis Ende 2015 verlängert hat.

Im Jahr 2012 hat der DFFF mit 115 Produktionen so viele Filme gefördert wie nie zuvor – darunter 40 internationale Koproduktionen. Wie in den vergangenen fünf Jahren wurde auch im Berichtsjahr der zur Verfügung stehende Fördertopf in Höhe von 60 Millionen Euro ausgeschöpft.

Die Förderungen des DFFF sorgten im Jahr 2012 für Folgeinvestitionen in Höhe von 352 Millionen Euro in der deutschen Filmwirtschaft, womit die Zahlen aus den Vorjahren (2010: 341 Millionen Euro, 2011: 338 Millionen Euro) noch übertroffen wurden. Erneut investierten damit deutsche und internationale Produzenten rund das Sechsfache der staatlichen Zuschüsse allein in Deutschland. Gefördert wurden 2012 insgesamt 80 Spielfilme, 32 Dokumentarfilme und 3 Animationsfilme.

Mit rund 50 Millionen Euro entfiel der größte Förderposten auf die Sparte Spielfilm. Unter den geförderten Filmen ist die deutsch-französische Großproduktion DIE SCHÖNE UND DAS BIEST, eine komplett im Studio Babelsberg hergestellte Neufilmung des französischen Volksmärchens, sowie der auf dem Filmfestival Cannes 2013 vorgestellte Wettbewerbsfilm ONLY LOVERS LEFT ALIVE von Jim Jarmusch. Außerdem gefördert wurden u.a. die John-Le-Carré-Bestsellerverfilmung MARIONETTEN, das jüngste Projekt von Fatih Akin THE CUT sowie Michael Bully Herbig's neue Komödie BUDDY und der Kinderfilm PETERSON & FINDUS.

7 Millionen Euro gingen an Animationsfilme, u.a. an TARZAN in 3D, der mit etwas über vier Millionen Euro der höchst geförderte Film des Jahres 2012 war. Mit weiteren 2,2 Millionen Euro wurden Dokumentarfilme gefördert, unter anderem BELTRACCHI. DIE KUNST DER FÄLSCHUNG und Nico von Glasows MEIN WEG NACH OLYMPIA.

Seit Start des DFFF im Januar 2007 bis Ende Dezember 2012 sind Zuschüsse für 642 Filme in Höhe von insgesamt rund 356 Millionen Euro bewilligt

worden. Die Filmprojekte verteilen sich auf 407 deutsche und 235 internationale Koproduktionen. Die Zuschüsse des DFFF hatten innerhalb von sechs Jahren einen Anteil an Herstellungskosten in Höhe von rund 2,9 Milliarden Euro – davon lösten allein in Deutschland die beteiligten Filmproduktionen Kosten in Höhe von 2,1 Milliarden Euro aus.

Die Übersicht der vom DFFF geförderten Projekte finden Sie auf den Seiten **101 bis 103**.

Ein Netz für Kinder

Die FFA ist seit 2011 für die administrativen Aufgaben der Förderinitiative „Ein Netz für Kinder“ zuständig. Die Initiative wird vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) jährlich mit 1 Million Euro und vom Bundesfamilienministerium (BMFSFJ) mit jährlich mit 500.000 Euro unterstützt. Ziel des Förderprogramms „Ein Netz für Kinder“ ist es, qualitativ hochwertige Internetangebote für Kinder von sechs bis zwölf Jahren zu schaffen. Gefördert werden überregionale Angebote, die zur Entwicklung der geistigen und sozialen Fähigkeiten der Kinder beitragen. Dazu zählen insbesondere spannende Informations-, Bildungs- und Unterhaltungsangebote, die sie zur aktiven Mitgestaltung anregen, sowie betreute Plattformen, die eine abgesicherte Kommunikation zwischen den Nutzern gewährleisten. Eine barrierearme Gestaltung ermöglicht auch Kindern mit Behinderungen die Teilnahme.

Im Jahr 2012 wurde über 56 Anträge auf Förderung entschieden, von denen 19 gefördert wurden. Für die Schaffung der neuen bzw. Professionalisierung der vorhandenen Internetseiten wurden Fördermittel in Höhe von 1,5 Millionen Euro bewilligt. Seit dem Start des Förderprogramms 2008 wurden 89 Projekte mit insgesamt 6,7 Millionen Euro unterstützt.

Eine Übersicht der geförderten Projekte befindet sich auf der Seite **104**.





MANN TUT WAS MANN KANN | WARNER BROS.

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Die Darstellung der vielfältigen Aktivitäten der FFA einschließlich der BKM-Auftragsverwaltungen sowie des Deutschen Filmförderfonds (DFFF) war auch im Jahr 2012 zentraler Bestandteil der Aufgaben in der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Schwerpunkte bildeten Kommunikationsmaßnahmen im Zusammenhang mit der flächendeckenden Digitalisierung der deutschen Kinowirtschaft und dem im September eingeführten Förderbereich zur Digitalisierung von Filmen, die dem nationalen Filmerbe zuzurechnen sind, sowie die öffentliche Diskussion um die Novellierung des Filmförderungsgesetzes (FFG).

Zu einer wirkungsvollen, zielgruppengesteuerten Außerdarstellung der FFA zählt die regelmäßige Redaktion und Veröffentlichung von Pressemitteilungen zu sämtlichen Förderentscheidungen. Darüber hinaus wird die Veröffentlichung von marktwirtschaftlichen oder filmpolitischen Ausarbeitungen, die im Auftrag oder mit Unterstützung der FFA erstellt werden, angekündigt und die Inhalte in Form von Mitteilungen zusammengefasst erläutert. Sämtliche Mitteilungen der FFA werden zeitgleich zu ihrer Veröffentlichung auf der FFA-Website über einen digitalen Newsletter-Versand an rund 3.000 Empfänger übermittelt.

Auch die Mitglieder des Präsidiums und des Verwaltungsrates wie auch der Gremien werden kontinuierlich über Sitzungsergebnisse, Aktivitäten und Zielsetzungen der FFA informiert. Daneben beantwortete die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Anfragen der Medien, von Filmschaffenden, Studierenden und allgemein Interessierten, die sich mit Themen aus der Filmwirtschaft beschäftigen.

Ein weiterer Baustein der Öffentlichkeitsarbeit ist die Redaktion der Informationsbroschüre „FFA Info“, die auf Basis eigener Erhebungen und Analysen sowie aktueller Marktdaten Details eines jeden Jahres aus der Film- und Kinobranche enthält und ein wichtiges Kompendium für die deutsche Filmwirtschaft ist. Zeitgleich werden alljährlich zur Berlinale im Februar die wichtigsten Kennziffern des abgelaufenen Kinojahres in einem zweisprachigen Faltblatt „FFA Info COMPACT“ veröffentlicht.

In den Aufgabenbereich der Pressearbeit fällt darüber hinaus die Redaktion und Produktionsüberwachung des jährlichen Geschäfts- und Förderberichts ebenso wie die kontinuierliche Aktualisierung und Optimierung des FFA-Internetangebots.



VERGISS MEIN NICHT | FARBFILM

PUBLIKATIONEN

Folgende eigene Studien und Gutachten, die im Auftrag oder mit Hilfe der FFA entstanden, informierten ausführlich über das Zuschauerverhalten im Kino sowie über die Strukturen und Perspektiven des Filmgeschäfts. Die Expertisen sind vollständig auf der FFA-Website als Download abrufbar.

Studie zur Bekanntheit und Wahrnehmung der Filmprädikate „wertvoll“ und „besonders wertvoll“

April 2012

Das Prädikat „wertvoll“ oder „besonders wertvoll“ der Deutschen Film- und Medienbewertung (FBW) ist vier von zehn Deutschen vertraut, mehr als jedem Sechsten ist die Auszeichnung auch schon häufiger und bewusst begegnet. Über ein Fünftel der Deutschen ist das Prädikat, mit dem die FBW seit 60 Jahren herausragende Filme kennzeichnet, sogar ein Anlass, sich einen Film im Kino oder auf DVD anzusehen. Dies ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage im Auftrag der FFA, bei der 10.000 Deutsche ab 10 Jahren befragt wurden. Ziel der Untersuchung war es, unter anderem die Bekanntheit und Wahrnehmung der Filmprädikate und deren Bedeutung für die Filmauswahl zu analysieren.

Der Kinobesucher 2011

Mai 2012

Bereits in der 20. Auflage veröffentlichte die FFA diese Studie über die Struktur des Kinobesuchs und die Entwicklung im Besucherverhalten. 2011 hat das Kino in fast allen Altersgruppen dazugewonnen, wengleich die Besuchshäufigkeit unter den Kinobesuchern auch im vergangenen Jahr nachgelassen hat. Während die besonders kinoaffine Gruppe der 10 bis 19 Jährigen seltener im Kino war als im Jahr davor, konnte das Kino in den Altersgruppen 40 bis 49 Jahre, 50 bis 59 Jahre und über 60 Jahre deutlich zulegen, wofür nicht zuletzt der deutsche Film und der wachsende Erfolg von 3D-Produktionen gesorgt haben. Zugleich hat die Anzahl der Besuche pro Kopf weiter abgenommen und lag um 23 Prozent unter dem Wert von 2002. Ein ähnliches Bild zeigt sich auch bei der Betrachtung der Intensitätsgruppen: Hier haben die Kinos seit 2002 rund 40 Prozent der Heavy User verloren, während die Gruppe der sporadischen Kinogänger im gleichen Zeitraum um 30 Prozent gewachsen ist. Auch diesmal basiert die Studie auf Daten des Individualpanels der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK). Das Panel befragt regelmäßig 25.000 Teilnehmer zu ihrem Kinobesuch und ist repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 10 Jahre.



SAMS IM GLÜCK | UNIVERSUM

PUBLIKATIONEN

Auswertung der TOP 75-Filmtitel des Jahres 2011 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen

Mai 2012

Der vierfache OSCAR- Gewinner THE KING'S SPEECH hat 2011 die Kinobesucher in Deutschland am meisten beeindruckt - und mit der Note 1,36 die höchste Bewertung der 75 erfolgreichsten Filme dieses Kinojahres 2011 erhalten. Die am besten bewertete deutsche Produktion war Roman Polanskis DER GOTT DES GEMETZELS, gefolgt von Til Schweigers Erfolgskomödie KOKOWÄÄH und Wim Wenders Tanz-Dokumentarfilm PINA. Insgesamt befinden sich 16 deutsche Produktionen unter den Top 75 Filmen des Jahres 2011. Diese und andere aufschlussreiche Aspekte veröffentlichte die FFA in einer Neuauflage der Studie „Auswertung der TOP 75-Filmtitel des Jahres 2011 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen“, die auf Anregung der Branche erstmals auf die 75 besucherstärksten Filme erweitert wurde. Grundlage der Auswertung bildete das monatliche Medientagebuch mit den filmwirtschaftlichen und filmbezogenen Daten des Konsumenten-Panels der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK), für das regelmäßig 25.000 Einzelpersonen repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 10 Jahre befragt wurden.

Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2007 bis 2011

Juni 2012

Die Filmtheater der Kino-Sonderformen haben 2011 sowohl beim Besuch als auch beim Umsatz überdurchschnittlich zulegen können. Mit einem Besucherplus von 5,5 Prozent auf 240.019 und einem Umsatzzuwachs von 8,9 Prozent auf 26,2 Millionen Euro lagen die Steigerungsraten in diesem Segment mehr als doppelt so hoch als der Gesamtmarkt. Dennoch ging die Anzahl der Leinwände in diesem Segment seit 2009 erstmals wieder geringfügig um 3 Leinwände auf 578 zurück. Diese Zahlen weist die Studie „Kino-Sonderformen - Ergebnisse der Jahre 2007 bis 2011“ aus, die die FFA zum achten Mal vorlegte.

Struktur der Kinosäle in der Bundesrepublik Deutschland 2003 bis 2011

Juli 2012

Ende 2011 war bereits jeder zweite deutsche Kinosaal digitalisiert - die Mehrheit davon mit Unterstützung der Digitalisierungsförderung von FFA, Bund und Ländern. Das belegt die FFA-Studie mit dem Titel „Struktur der Kinosäle in der Bundesrepublik Deutschland 2003 bis 2011“. Danach waren zu diesem Zeitpunkt insgesamt 2.252 Kinosäle in 1.032 Spielstätten mit einer digitalen Projektion ausgestattet, von denen 1.353 - fast jede dritte Leinwand - 3D-tauglich sind, Tendenz stark steigend.

Programmkinos in der Bundesrepublik Deutschland und das Publikum von Arthouse-Filmen im Jahr 2011

September 2012

Die Zahl der Programmkinos wie auch der Besuch von Arthouse-Filmen ist 2011 in Deutschland leicht angestiegen. Insgesamt wurden im letzten Jahr 787 der 4.640 Kinosäle in Deutschland von den Kinobetreibern als Studio-, Programm- oder Filmkunstkino eingestuft, 19 mehr als im Jahr davor. 82,6 Prozent dieser Säle befanden sich in reinen Programmkinos, die übrigen in Filmtheatern, die sowohl Arthouse als auch Mainstream im Programm hatten. Die Programmkinos stellten dabei mit 16,4 Millionen rund ein Sechstel aller Kinobesucher des Jahres 2011.



ANLAGEN 2012

KINO- UND VIDEOPROGRAMMANBIETERERGEBNISSE

Kinoergebnisse in den Bundesländern 2012	40
Monatliche Besucher-, Umsatz- und Eintrittspreisentwicklung 2010 bis 2012	41
Kino-Besuch nach Bundesländern 2008 bis 2012	42
Kino-Umsatz nach Bundesländern 2008 bis 2012	42
Kino-Saalbestand nach Bundesländern 2008 bis 2012	43
Kinos in der Bundesrepublik Deutschland nach Umsatzgruppen 2012	43
Kinos in der Bundesrepublik Deutschland nach Centergrößen 2012	44
Kinos in der Bundesrepublik Deutschland nach Ortsgrößen 2012	44
Bestandsentwicklung der Kinosäle 2008 bis 2012	44
Videoprogrammanbieter 2008 bis 2012	45

FILMFÖRDERUNG AUF EINEN BLICK

Uraufgeführte programmfüllende Filme 2012 und ihre jeweiligen Fördermittel	46
--	----

FÖRDERBEREICHE

Produktionsförderung	
Filme mit Projektförderung	56
Vorzeitige Verleihförderung	58
Referenzfilmförderung	58
Referenzmittel zur Kapitalerhöhung	60
Referenzmittel zur Förderung der Pre-Production und Drehbuchentwicklung	61
Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen	62
Förderung Deutsch-Russischer Co-Development Fonds	62
Kurzfilmförderung	
Geförderte Kurzfilme	63
Drehbuchförderung	
Drehbuchförderung	65
Förderung der Fortentwicklung von Drehbüchern	66
Förderung von Drehbuchvorstufen	66
In den letzten fünf Jahren realisierte Drehbücher	66
Absatzförderung	
Verleih und Vertrieb deutscher Filme	68
Zuerkennung der Referenzförderung für den Verleih programmfüllender Filme	70
Medialeistungen	72
Förderung der filmberuflichen Weiterbildung	73
Förderung von Forschung, Rationalisierung und Innovation	74

FÖRDERBEREICHE

Filmtheaterförderung

Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln	75
Neuerrichtungen / Neueinrichtungen	75
Renovierung / Modernisierung / Erweiterung	75
Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino	79
Betriebswirtschaftliche Beratung	82

Digitalisierungsförderung FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt	83
Zusatzkopienförderung	91

Videoförderung

Projektförderung Video-Programmanbieter	92
Projektförderung Video-on-Demand	94
Video-Zuschussförderung	94
Projektförderung Videotheken	95

Sonstige Förderungsmaßnahmen

Förderung Digitalisierung von Content	96
---	----

DIENSTLEISTUNGEN

Auftragsverwaltung für den BKM

BKM-Produktionsförderung programmfüllender Filme	97
BKM-Verleihförderung	98
BKM-Kopienförderung für Filmkunsttheater	98

Eurimages

Eurimages-geförderte Filme mit deutscher Beteiligung	100
--	-----

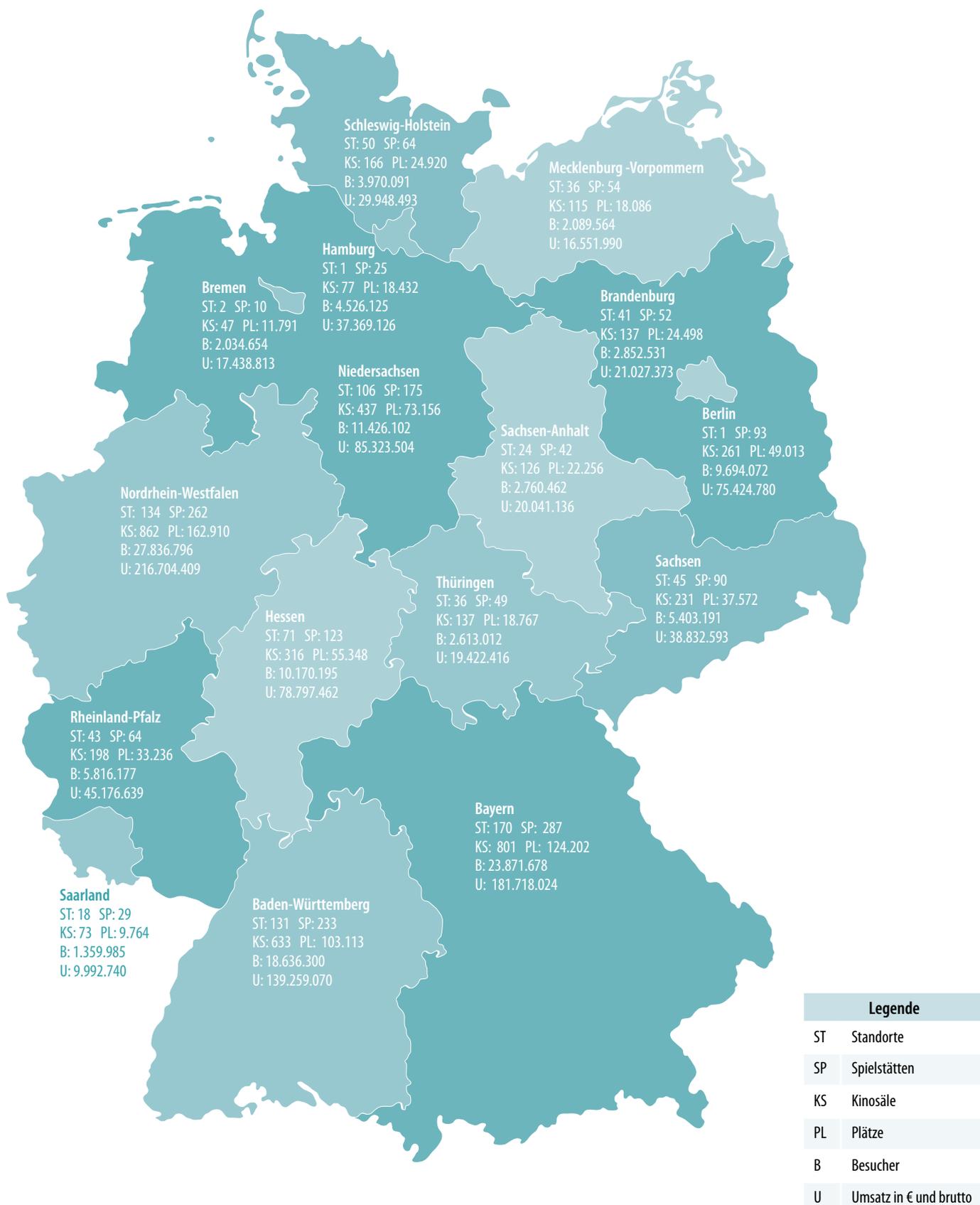
Deutscher Filmförderfonds (DFFF)

DFFF in Zahlen	101
DFFF Förderzusagen	101

Ein Netz für Kinder

Ein Netz für Kinder – Förderentscheidungen	104
--	-----

KINOERGEBNISSE IN DEN BUNDESLÄNDERN 2012



Legende

ST	Standorte
SP	Spielstätten
KS	Kinosäle
PL	Plätze
B	Besucher
U	Umsatz in € und brutto

Quelle: FFA

Monatliche Besucher-, Umsatz- und Eintrittspreisentwicklung 2010 bis 2012

	Monat	2010	2011	11/10	2012	12/11
Besucher	Januar	14.031.229	11.577.714	-17,5%	13.012.164	12,4%
	Februar	12.817.083	11.634.125	-9,2%	11.432.327	-1,7%
	März	10.925.255	9.702.157	-11,2%	9.986.308	2,9%
	April	7.862.947	8.478.142	7,8%	12.171.012	43,6%
	Mai	9.246.843	8.519.875	-7,9%	9.047.104	6,2%
	Juni	5.342.441	11.552.779	116,2%	6.684.216	-42,1%
	Juli	11.111.170	15.244.031	37,2%	11.849.091	-22,3%
	August	14.302.698	11.990.872	-16,2%	11.547.649	-3,7%
	September	8.722.373	8.062.997	-7,6%	8.136.303	0,9%
	Oktober	10.792.116	9.379.583	-13,1%	11.668.131	24,4%
	November	11.635.772	10.932.645	-6,0%	15.618.135	42,9%
	Dezember	9.819.673	12.504.195	27,3%	13.908.495	11,2%
	Gesamt	126.609.600	129.579.115	2,3%	135.060.935	4,2%
Umsatz ¹ in €	Januar	107.865.869	85.439.144	-20,8%	91.957.861	7,6%
	Februar	93.889.721	83.087.176	-11,5%	83.445.164	0,4%
	März	79.855.377	66.497.900	-16,7%	73.590.467	10,7%
	April	57.221.858	60.440.425	5,6%	92.629.094	53,3%
	Mai	65.754.979	69.465.144	5,6%	70.257.298	1,1%
	Juni	37.284.653	87.362.868	134,3%	50.829.908	-41,8%
	Juli	77.765.254	122.421.601	57,4%	92.857.258	-24,1%
	August	100.903.921	88.293.764	-12,5%	88.733.057	0,5%
	September	64.512.210	58.806.513	-8,8%	62.136.086	5,7%
	Oktober	79.630.549	67.133.217	-15,7%	87.322.716	30,1%
	November	84.358.038	79.023.330	-6,3%	119.727.788	51,5%
	Dezember	71.317.702	90.125.417	26,4%	119.541.871	32,6%
	Gesamt	920.360.131	958.096.499	4,1%	1.033.028.568	7,8%
Eintrittspreis in €	Januar	7,69	7,38	-4,0%	7,07	-4,2%
	Februar	7,33	7,14	-2,6%	7,30	2,2%
	März	7,31	6,85	-6,3%	7,37	7,6%
	April	7,28	7,13	-2,1%	7,61	6,7%
	Mai	7,11	8,15	14,6%	7,77	-4,7%
	Juni	6,98	7,56	8,3%	7,60	0,5%
	Juli	7,00	8,03	14,7%	7,84	-2,4%
	August	7,05	7,36	4,4%	7,68	4,3%
	September	7,40	7,29	-1,5%	7,64	4,8%
	Oktober	7,38	7,16	-3,0%	7,48	4,5%
	November	7,25	7,23	-0,3%	7,67	6,1%
	Dezember	7,26	7,21	-0,7%	8,59	19,1%
	Gesamt	7,27	7,39	1,7%	7,65	3,5%

¹Angaben in brutto; Quelle: FFA

Kino-Besuch nach Bundesländern 2008 bis 2012

in Tsd.

	Einwohner ¹	2008		2009		2010		2011		2012		
Besuch	Baden-Württemberg	10.813.603	17.875	13,8%	20.113	13,7%	17.442	13,8%	17.480	13,5%	18.636	13,8%
	Bayern	12.627.352	23.353	18,0%	25.438	17,4%	22.535	17,8%	23.815	18,4%	23.872	17,7%
	Berlin	3.517.389	9.260	7,2%	10.148	6,9%	9.522	7,5%	9.126	7,0%	9.694	7,2%
	Brandenburg	2.492.503	2.734	2,1%	3.151	2,2%	2.553	2,0%	2.695	2,1%	2.853	2,1%
	Bremen	660.969	1.834	1,4%	2.179	1,5%	1.941	1,5%	1.985	1,5%	2.035	1,5%
	Hamburg	1.804.729	4.351	3,4%	4.758	3,3%	4.381	3,5%	4.251	3,3%	4.526	3,4%
	Hessen	6.101.252	9.719	7,5%	10.931	7,5%	9.438	7,5%	9.603	7,4%	10.170	7,5%
	Mecklenburg-Vorpommern	1.630.598	2.086	1,6%	2.434	1,7%	1.979	1,6%	2.094	1,6%	2.090	1,5%
	Niedersachsen	7.923.060	10.837	8,4%	12.486	8,5%	10.527	8,3%	11.039	8,5%	11.426	8,5%
	Nordrhein-Westfalen	17.837.706	26.473	20,5%	30.360	20,7%	25.950	20,5%	26.413	20,4%	27.837	20,6%
	Rheinland-Pfalz	3.997.857	5.420	4,3%	6.330	4,3%	5.336	4,2%	5.641	4,4%	5.816	4,3%
	Saarland	1.011.021	1.340	1,0%	1.550	1,1%	1.338	1,1%	1.343	1,0%	1.360	1,0%
	Sachsen	4.128.473	5.180	4,0%	6.026	4,1%	4.979	3,9%	5.128	4,0%	5.403	4,0%
	Sachsen-Anhalt	2.302.862	2.664	2,1%	3.134	2,1%	2.662	2,1%	2.654	2,0%	2.760	2,0%
	Schleswig-Holstein	2.838.954	3.798	2,9%	4.362	3,0%	3.617	2,9%	3.843	3,0%	3.970	2,9%
Thüringen	2.214.415	2.473	1,9%	2.946	2,0%	2.408	1,9%	2.467	1,9%	2.613	1,9%	
Gesamt	81.902.743	129.396	100%	146.346	100%	126.610	100%	129.579	100%	135.061	100%	

¹ Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Stand: 30.06.2012

Durch die Angabe in Tausend und Rechnungsdifferenzen ergibt die Summe in % nicht immer 100.

Quelle: FFA

Kino-Umsatz nach Bundesländern 2008 bis 2012

in Tsd.

	Einwohner ¹	2008		2009		2010		2011		2012		
Umsatz ² in €	Baden-Württemberg	10.813.603	109.738	13,8%	133.024	13,6%	125.461	13,6%	128.336	13,4%	139.259	13,5%
	Bayern	12.627.352	146.423	18,4%	168.848	17,3%	163.755	17,8%	176.621	18,4%	181.718	17,6%
	Berlin	3.517.389	57.122	7,2%	69.578	7,1%	70.223	7,6%	68.101	7,1%	75.425	7,3%
	Brandenburg	2.492.503	15.522	2,0%	19.726	2,0%	17.306	1,9%	18.847	2,0%	21.027	2,0%
	Bremen	660.969	11.982	1,5%	16.020	1,6%	15.396	1,7%	16.444	1,7%	17.439	1,7%
	Hamburg	1.804.729	29.147	3,7%	35.867	3,7%	35.094	3,8%	33.660	3,5%	37.369	3,6%
	Hessen	6.101.252	60.315	7,6%	72.549	7,4%	68.199	7,4%	71.518	7,5%	78.797	7,6%
	Mecklenburg-Vorpommern	1.630.598	12.415	1,6%	15.736	1,6%	13.804	1,5%	15.325	1,6%	16.552	1,6%
	Niedersachsen	7.923.060	64.228	8,1%	80.639	8,3%	74.285	8,1%	79.705	8,3%	85.324	8,3%
	Nordrhein-Westfalen	17.837.706	163.857	20,6%	206.712	21,2%	192.915	21,0%	198.134	20,7%	216.704	21,0%
	Rheinland-Pfalz	3.997.857	34.050	4,3%	42.977	4,4%	39.905	4,3%	42.580	4,4%	45.177	4,4%
	Saarland	1.011.021	7.697	1,0%	9.577	1,0%	9.264	1,0%	9.394	1,0%	9.993	1,0%
	Sachsen	4.128.473	29.765	3,7%	37.718	3,9%	33.683	3,7%	35.257	3,7%	38.833	3,8%
	Sachsen-Anhalt	2.302.862	15.489	1,9%	20.038	2,1%	18.814	2,0%	18.736	2,0%	20.041	1,9%
	Schleswig-Holstein	2.838.954	22.644	2,8%	28.467	2,9%	25.740	2,8%	27.956	2,9%	29.948	2,9%
Thüringen	2.214.415	14.354	1,8%	18.630	1,9%	16.516	1,8%	17.481	1,8%	19.422	1,9%	
Gesamt	81.902.743	794.749	100%	976.105	100%	920.360	100%	958.096	100%	1.033.029	100%	

¹ Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Stand: 30.06.2012² Angaben in brutto

Durch die Angabe in Tausend und Rechnungsdifferenzen ergibt die Summe in % nicht immer 100.

Quelle: FFA

Kinosaalbestand nach Bundesländern 2008 bis 2012

	Einwohner ¹	2008		2009		2010		2011		2012		
Bestand	Baden-Württemberg	10.813.603	650	13,5%	642	13,6%	630	13,4%	614	13,2%	633	13,7%
	Bayern	12.627.352	809	16,8%	799	16,9%	791	16,8%	809	17,4%	801	17,3%
	Berlin	3.517.389	284	5,9%	284	6,0%	274	5,8%	266	5,7%	261	5,7%
	Brandenburg	2.492.503	147	3,1%	133	2,8%	139	3,0%	140	3,0%	137	3,0%
	Bremen	660.969	48	1,0%	50	1,1%	47	1,0%	48	1,0%	47	1,0%
	Hamburg	1.804.729	80	1,7%	78	1,6%	79	1,7%	81	1,7%	77	1,7%
	Hessen	6.101.252	332	6,9%	331	7,0%	327	7,0%	325	7,0%	316	6,8%
	Mecklenburg-Vorpommern	1.630.598	134	2,8%	131	2,8%	125	2,7%	121	2,6%	115	2,5%
	Niedersachsen	7.923.060	425	8,8%	427	9,0%	436	9,3%	436	9,4%	437	9,5%
	Nordrhein-Westfalen	17.837.706	893	18,6%	883	18,7%	875	18,6%	860	18,5%	862	18,7%
	Rheinland-Pfalz	3.997.857	220	4,6%	209	4,4%	206	4,4%	201	4,3%	198	4,3%
	Saarland	1.011.021	69	1,4%	67	1,4%	72	1,5%	70	1,5%	73	1,6%
	Sachsen	4.128.473	265	5,5%	259	5,5%	254	5,4%	236	5,1%	231	5,0%
	Sachsen-Anhalt	2.302.862	138	2,9%	135	2,9%	135	2,9%	129	2,8%	126	2,7%
	Schleswig-Holstein	2.838.954	170	3,5%	168	3,5%	171	3,6%	170	3,7%	166	3,6%
	Thüringen	2.214.415	146	3,0%	138	2,9%	138	2,9%	134	2,9%	137	3,0%
	Gesamt	81.902.743	4.810	100%	4.734	100%	4.699	100%	4.640	100,0%	4.617	100%

¹ Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Stand: 30.06.2012

Quelle: FFA

Kinosäle in der Bundesrepublik Deutschland nach Umsatzgruppen 2012

in Tsd.	Kinosäle	Sitzplätze	Besucher	Umsatz in € ¹	Eintrittspreis in €	Besucher pro Sitzplatz
über 1.000	73	37.803	11.129.141	99.974.441	8,98	294
750 - 1.000	96	39.068	9.535.276	80.715.774	8,46	244
500 - 750	273	87.848	19.936.919	165.433.766	8,30	227
450 - 500	101	27.902	5.902.815	47.841.126	8,10	212
400 - 450	130	32.539	6.886.653	55.014.797	7,99	212
350 - 400	168	38.749	7.930.798	62.970.053	7,94	205
300 - 350	254	52.634	10.553.096	82.334.327	7,80	200
250 - 300	333	66.305	12.072.621	91.322.077	7,56	182
225 - 250	203	35.673	6.557.819	48.071.816	7,33	184
200 - 225	228	38.574	6.671.503	48.545.647	7,28	173
175 - 200	239	40.925	6.200.822	44.699.358	7,21	152
150 - 175	259	39.929	5.984.296	42.040.044	7,03	150
125 - 150	327	44.666	6.585.641	44.881.293	6,82	147
100 - 125	364	46.342	6.236.098	41.168.764	6,60	135
75 - 100	374	42.230	5.106.888	32.887.326	6,44	121
65 - 75	145	16.228	1.726.225	10.702.371	6,20	106
50 - 65	224	22.232	2.285.181	13.927.145	6,09	103
40 - 50	135	12.560	1.132.359	6.518.217	5,76	90
35 - 40	79	7.824	566.430	3.148.663	5,56	72
25 - 35	115	10.235	684.937	3.889.210	5,68	67
20 - 25	74	6.942	332.520	1.840.261	5,53	48
15 - 20	77	8.009	279.006	1.526.369	5,47	35
0 - 15	417	31.847	763.891	3.575.722	4,68	24
Gesamt	4.688	787.064	135.060.935	1.033.028.568	7,65	172

¹ Angaben in brutto. Enthalten sind 104 Neu- und Wiedereröffnungen und 127 Schließungen im Laufe des Jahres. Per 31.12.2012 fanden Filmvorführungen in 4.617 Kinosälen statt.

Quelle: FFA

Kinos in der Bundesrepublik nach Centergrößen 2012 (Kinosäle pro Spielstätte)

	Spielstätten		Kinosäle		Sitzplätze		Besucher		Umsatz in € ¹		Eintritts- preis in €	Besucher pro Sitzplatz
1	814	49,3%	814	17,6%	106.064	13,5%	10.858.410	8,0%	70.656.239	6,8%	6,51	102
2	237	14,3%	474	10,3%	65.444	8,3%	8.652.425	6,4%	58.825.700	5,7%	6,80	132
3	169	10,2%	507	11,0%	72.205	9,2%	10.107.468	7,5%	70.413.043	6,8%	6,97	140
4	104	6,3%	416	9,0%	57.900	7,4%	9.150.281	6,8%	64.676.634	6,3%	7,07	158
5 - 6	134	8,1%	718	15,6%	115.339	14,7%	20.783.803	15,4%	153.491.659	14,9%	7,39	180
7 - 8	114	6,9%	856	18,5%	173.643	22,1%	34.103.506	25,3%	270.642.918	26,2%	7,94	196
9 - 22	80	4,8%	832	18,0%	196.469	25,0%	41.405.042	30,7%	344.322.374	33,3%	8,32	211
Gesamt	1.652	100%	4.617	100%	787.064	100%	135.060.935	100%	1.033.028.568	100%	7,65	172

¹ Angaben in brutto Quelle: FFA

Kinos in Deutschland nach Ortsgrößen 2012

	Spielstätten		Kinosäle		Sitzplätze		Besucher		Umsatz in € ¹		Eintritts- preis in €	Besucher pro Sitzplatz
bis 20 000	459	27,8%	913	19,8%	123.394	15,7%	15.408.054	11,4%	109.346.480	10,6%	7,10	125
bis 50 000	398	24,1%	1.153	25,0%	173.260	22,0%	25.469.777	18,9%	183.595.551	17,8%	7,21	147
bis 100 000	210	12,7%	735	15,9%	123.801	15,7%	20.744.705	15,4%	159.023.497	15,4%	7,67	168
bis 200 000	142	8,6%	481	10,4%	89.705	11,4%	16.522.872	12,2%	127.936.481	12,4%	7,74	184
bis 600 000	227	13,7%	731	15,8%	153.395	19,5%	29.728.003	22,0%	236.190.099	22,9%	7,95	194
über 600 000	216	13,1%	604	13,1%	123.509	15,7%	27.187.524	20,1%	216.936.460	21,0%	7,98	220
Gesamt	1.652	100%	4.617	100%	787.064	100%	135.060.935	100%	1.033.028.568	100%	7,65	172

¹ Angaben in brutto Quelle: FFA

Bestandsentwicklung der Kinosäle 2008 bis 2012

	Jahresanfang	Neu- und Wiedereröffnungen	Schließungen	Jahresende
2007	4.848	118	134	4.832
2008	4.832	95	117	4.810
2009	4.810	94	170	4.734
2010	4.734	95	130	4.699
2011	4.699	124	183	4.640
2012	4.640	104	127	4.617

Quelle: FFA

Videoprogrammanbieter 2008 bis 2012						Gemeldete Angaben Nettoumsätze in €				
	2008		2009		2010		2011		2012	
	Anzahl	Umsatz	Anzahl	Umsatz	Anzahl	Umsatz	Anzahl	Umsatz	Anzahl	Umsatz
Januar	210	69.682.345	206	69.416.758	204	66.466.409	211	67.852.623	212	60.672.655
Februar	209	57.245.217	202	57.720.157	205	37.541.201	211	50.869.995	211	51.797.368
März	211	65.799.866	198	73.200.616	201	90.819.599	211	64.725.421	210	54.716.299
April	211	60.863.673	200	64.611.117	205	81.374.111	212	78.489.861	210	50.248.404
Mai	210	51.087.908	204	50.435.496	204	50.149.968	214	40.005.303	207	47.754.633
Juni	210	43.659.527	198	54.602.523	202	29.251.387	209	40.722.965	209	28.917.959
Juli	203	53.268.527	204	52.747.513	204	45.201.530	209	46.013.496	204	43.622.704
August	204	68.419.751	201	67.063.619	210	81.276.362	207	69.428.127	206	61.912.836
September	206	72.132.508	205	73.874.094	210	83.586.114	207	87.249.452	209	77.862.168
Oktober	203	97.308.589	206	109.460.300	209	91.945.704	209	81.240.453	211	91.114.287
November	208	97.676.129	205	136.391.665	208	143.155.927	212	142.190.666	208	107.570.081
Dezember	204	85.593.101	204	88.034.653	215	106.544.290	210	122.118.430	209	113.822.221
Gesamt	207	822.737.140	203	897.558.512	206	907.312.603	210	890.906.791	209	790.011.617
Zahlungseingänge in den jeweiligen Jahren		18.159.835		19.552.417		18.968.563		19.203.290		16.635.808

Quelle: FFA

Uraufgeführte programmfüllende Filme 2012 und ihre jeweiligen Fördermittel

	Filmtitel	Länder	Filmförderung		
			Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
	Spiel-, Animations-, Kinder-, Experimentalfilme				
1	2 TAGE NEW YORK	F, D			50.000
2	3 ZIMMER/KÜCHE/BAD	D	9.403		
3	AGENT RANJID RETTET DIE WELT	D	810.000		
4	AM ENDE EINES VIEL ZU KURZEN TAGES	D, IRL, A	64.716	300.000	
5	AM HIMMEL DER TAG	D	17.505		
6	ANLEITUNG ZUM UNGLÜCKLICHSEIN	D	149.201	400.000	
7	ANNE LIEBT PHILIPP	N, D			
8	AUSGERECHNET SIBIRIEN	D, RUS		250.000	
9	BABAMIN SESI – DIE STIMME MEINES VATERS	TR, D			
10	BABYCALL	N, D, S			
11	BARBARA	D	95.190	280.000	
12	BEAUTY	ZA, F, D			
13	BERLIN FÜR HELDEN	D			
14	BEZIEHUNGSWEISEN	D			
15	BIBI BLOCKSBERG – EENE MEENE EINS, ZWEI, DREI!	D			
16	BIS ZUM HORIZONT, DANN LINKS!	D			
17	BITTERE KIRSCHEN	D			
18	CALLGIRL	SLO, D, SRB, HR			
19	CANNIBAL DINER	D			
20	CLOUD ATLAS	D	800.000	1.000.000	
21	DAME KÖNIG AS SPION	GB, D, F			
22	DAS BESSERE LEBEN	PL, D, F			
23	DAS HAUS ANUBIS – PFAD DER 7 SÜNDEN	D			
24	DAS HAUS DER KROKODILE	D	164.000	300.000	
25	DAS HOCHZEITSVIDEO	D	117.173	250.000	
26	DAS KIND	D			
27	DAS SCHWEIN VON GAZA	F, D, B			170.000
28	DAS SYSTEM – ALLES VERSTEHEN HEISST ALLES VERZEIHEN	D			
29	DAS TRAUIGE LEBEN DER GLORIA S.	D			
30	DAS TURINER PFERD	H, F, D, CH			
31	DATING LANZELOT	D, CH			
32	DER DEUTSCHE FREUND	D, RA		220.000	
33	DER FLUSS WAR EINST EIN MENSCH	D	10.453		
34	DER KLEINE RABE SOCKE	D		300.000	
35	DER PREIS	D	18.000		
36	DER VERDINGBUB	CH, D			
37	DICKE MÄDCHEN	D			
38	DIE ABENTEUER DES HUCK FINN	D	58.000	500.000	
39	DIE EHRENMEDAILLE	RO, D			
40	DIE FARBE DES OZEANS	D, E	5.627	250.000	
41	DIE KIRCHE BLEIBT IM DORF	D			
42	DIE KÖNIGIN UND DER LEIBARZT	DK, CZ, S, D			

in €

Absatzförderung								Besucher 2012
Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medialeistungen	BKM Verleih	BKM Produktion	BKM insg.	DFFF	
	150.000		100.000					73.120
29.530	50.000				250.000	250.000	254.253	77.518
130.000							840.000	422.142
	60.000				3.802	3.802	267.611	10.727
								1.058
100.000	150.000		100.000				812.157	44.502
								27.832
30.000	95.360		100.000				320.000	229.346
								1.462
								16.020
25.000	70.000		100.000		700.000	700.000	465.887	369.415
								886
								2.588
								673
								9.224
25.000	50.000						293.000	192.708
							220.000	987
								346
								669
250.000	400.000		200.000				10.000.000	1.054.642
	150.000		100.000					318.088
							200.000	29.994
								108.500
		40.000	200.000				576.000	149.319
			200.000				494.390	104.569
							229.856	32.558
							233.475	147.881
				12.000	120.000	132.000	208.320	3.863
								2.195
								3.377
	15.000							7.266
	50.000				250.000	250.000	368.435	8.547
				10.000		10.000		8.949
275.289	150.000		100.000				562.155	448.846
				12.500	250.000	262.500	213.000	2.275
	15.000							9.067
								5.878
104.478	125.000		200.000		125.000	125.000	1.051.000	21.540
								66
	50.000						114.555	8.743
							320.000	435.049
								52.319

Uraufgeführte programmfüllende Filme 2012 und ihre jeweiligen Fördermittel

	Filmtitel	Länder	Filmförderung		
			Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
43	DIE LIBELLE UND DAS NASHORN	D			
44	DIE RÄUBERIN	D	92.699		
45	DIE SCHATZTRITTER	L, D	222.010		
46	DIE SUMME MEINER EINZELNEN TEILE	D	604.221		
47	DIE UNSICHTBARE	D	33.307		
48	DIE VAMPIRSCHWESTERN	D	198.728	400.000	
49	DIE VERMESSUNG DER WELT	D, A	235.090	600.000	
50	DIE VERMISSTEN	D			
51	DIE VIERTE MACHT	D		500.000	
52	DIE WAHRHEIT DER LÜGE	D			
53	DIE WAND	A, D			
54	DON – THE KING IS BACK	IND, D			
55	DU HAST ES VERSPROCHEN	D	26.439	150.000	
56	EIN RUHIGES LEBEN	I, D, F			
57	EINER WIE BRUNO	D		150.000	
58	FAUST	RUS, D			
59	FERNES LAND	D			
60	FESTUNG	D			
61	FRAKTUS	D	282.118		
62	FRANKFURT COINCIDENCES	D			
63	FRISCH GEPRESST	D	112.960	300.000	
64	FUCKING DIFFERENT XXX	D			
65	FÜNF FREUNDE	D	272.770	350.000	
66	FÜR ELISE	D			
67	GLÜCK	D		300.000	
68	GNADE	D, N			
69	HANNI & NANNI 2	D	503.072	250.000	
70	HEADHUNTERS	N, DK, D			
71	HEITER BIS WOLKIG	D	261.576	350.000	
72	HINTER DER TÜR	D, H			
73	HOLY MOTORS	F, D			150.000
74	HUHN MIT PFLAUMEN	F, D			
75	IM NEBEL	D, RUS, LV, NL			
76	IN DARKNESS	D, PL, CDN		250.000	
77	INS BLAUE	D			
78	IRON SKY	FIN, D, AUS			
79	JASMIN	D			
80	JESUS LIEBT MICH	D		300.000	
81	JONAS	D		169.110	
82	KADDISCH FÜR EINEN FREUND	D			
83	KLEINE MORDE	D, CH			
84	KLEINER STARKER PANDA	D, E, RC, B		250.000	
85	KOMM, WIR FINDEN EINEN SCHATZ	D		250.000	

in €

Absatzförderung								Besucher 2012
Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medialeistungen	BKM Verleih	BKM Produktion	BKM insg.	DFFF	
								3.155
								296
12.500							457.119	14.852
	19.000			20.000	330.000	350.000	209.092	25.696
45.966	35.154				150.000	150.000	256.617	16.358
346.835	150.000						785.714	216.009
	200.000		100.000		400.000	400.000	1.189.230	576.370
				15.575	150.000	165.575	177.712	1.248
245.653			200.000				1.040.000	100.856
								823
	50.000						170.000	277.584
							1.527.783	14.727
	40.000						248.000	7.858
							347.848	2.595
	40.000						329.363	25.267
								37.871
								800
44.197				10.000		10.000	208.000	1.167
	50.000				4.368	4.368	270.736	43.982
								966
385.355	250.000		200.000				732.193	226.353
								1.409
	200.000		200.000				743.817	1.042.780
							219.996	1.594
							517.391	53.796
	30.000		100.000		200.000	200.000	184.500	50.293
	200.000		200.000				606.387	853.578
								90.873
245.000	200.000		200.000				614.285	310.864
25.000							530.000	16.432
								31.332
	25.900						1.210.118	37.071
		20.000		10.000		10.000	105.683	1.797
	60.000		200.000				489.665	8.749
								301
							418.689	474.382
				10.000		10.000		1.170
	200.000		200.000				836.480	381.160
54.836			100.000				196.603	67.062
				7.500		7.500	191.523	6.419
							202.625	1.431
	75.000						558.224	82.873
85.000	75.000	30.000			250.000	250.000	533.335	98.240

Uraufgeführte programmfüllende Filme 2012 und ihre jeweiligen Fördermittel

	Filmtitel	Länder	Filmförderung		
			Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
86	KRIEGERIN	D			
87	LIEBE	F, D, A		250.000	120.000
88	LITTLE THIRTEEN	D	18.000		
89	LORE	D, AUS, GB		250.000	
90	LUDWIG II.	D, A	415.000	500.000	
91	LUKS GLÜCK	D	23.220	200.000	
92	MANN TUT WAS MANN KANN	D	146.451	350.000	
93	MÄNNER ZUM KNUTSCHEN	D			
94	MARIEKE UND DIE MÄNNER	B, D			
95	MEDIANERAS	RA, D			
96	MOMMY IS COMING	USA, D			
97	NACHTLÄRM	CH, D	100.000		
98	NEMESIS	D, I			
99	NIKO 2 – KLEINES RENTIER, GROSSER HELD	D, FIN, DK, IRL	88.747	200.000	
100	OFF SHORE	D			
101	OFFROAD	D	430.189	350.000	
102	OH BOY	D			
103	OMAMAMIA	D	281.026	300.000	
104	POMMES ESSEN	D			
105	PUPPE, ICKE & DER DICKE	D	5.226		
106	REALITY XL	D			
107	RESIDENT EVIL: RETRIBUTION	CDN, D			
108	ROBIN HOOD – GHOSTS OF SHERWOOD	D, USA			
109	RUHM	D, A, CH	4.073	200.000	
110	RUSSENDISKO	D	125.000	550.000	
111	SAMS IM GLÜCK	D	300.137	400.000	
112	SCHILF – ALLES, WAS DENKBAR IST, EXISTIERT	D	154.809	250.000	
113	SCHUTZENGE	D	1.133.000	600.000	
114	SCHWARZER OZEAN	B, F, D			
115	SHORT ORDER – DAS LEBEN IST EIN BUFFET	IRL, D, GB			
116	SIMON	S, D, DK, N			
117	SOHNEMÄNNER	D	16.775		
118	SOMMER AUF DEM LAND	D, PL, FIN			
119	STREETDANCE 2	GB, D, I			
120	SUSHI IN SUHL	D			
121	TABU – EINE GESCHICHTE VON LIEBE UND SCHULD	P, D, F			
122	TABU – ES IST DIE SEELE EIN FREMDES AUF ERDEN	A, L, D			
123	TAGE, DIE BLEIBEN	D			
124	THE APPARITION – DUNKLE ERSCHENUNG	D, USA	159.246		
125	THE EXCHANGE	IL, D	5.660		
126	TOM UND HACKE	D, A		100.000	
127	TONY 10	NL, D, B			
128	TÖTE MICH	D, F, CH			180.000

in €

Absatzförderung								Besucher 2012
Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medialeistungen	BKM Verleih	BKM Produktion	BKM insg.	DFFF	
	30.000		100.000		17.778	17.778		136.951
40.000	75.000							250.268
	30.000							3.221
28.750							442.151	29.868
	100.000						2.265.139	44.342
							220.468	945
119.040	200.000		200.000				951.933	746.017
								2.772
							106.960	2.320
								16.703
								2.130
15.000							337.500	5.318
								5.535
	200.000		100.000				496.810	407.101
								5.102
	144.362		200.000				602.658	421.400
	30.000			20.000		20.000		178.146
53.696	50.000						584.927	72.923
	30.000				250.000	250.000		22.125
								9.024
								4.863
421.459			250.000					685.301
								1.646
					11.589	11.589	575.000	19.488
	200.000		300.000				1.009.440	653.745
	150.000		200.000		117.109	117.109	832.000	526.161
50.000							288.000	11.063
	450.000		300.000				1.192.000	712.230
								360
								88
	50.000						252.890	30.620
								2.926
							120.562	9.830
	200.000		200.000				499.757	270.774
	56.000		100.000				318.886	170.357
								2.889
	25.000						236.381	8.112
				10.000		10.000	212.382	7.987
							952.348	4.564
				14.400		14.400	130.000	416
12.000	25.000				250.000	250.000	178.148	37.555
12.500							290.000	1.071
							261.437	1.213

Uraufgeführte programmfüllende Filme 2012 und ihre jeweiligen Fördermittel

	Filmtitel	Länder	Filmförderung		
			Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
129	TOTEM	D	12.516		
130	TRANS BAVARIA	D			
131	TRANSPAPA	D			
132	TRES	ROU, D, RA, RCH			
133	TÜRKISCH FÜR ANFÄNGER	D	713.939	350.000	
134	UFO IN HER EYES	D			
135	UN AMOUR DE JEUNESSE	F, D			80.000
136	UND WENN WIR ALLE ZUSAMMENZIEHEN?	F, D		180.000	80.000
137	UNTER FRAUEN	D			
138	VATERTAGE – OPA ÜBER NACHT	D	206.580	300.000	
139	VIELLEICHT IN EINEM ANDEREN LEBEN	A, D, H			
140	WAS BLEIBT	D		200.000	
141	WAS MACHEN FRAUEN MORGENS UM HALB VIER?	D			
142	WAS WEG IS, IS WEG	D	50.000		
143	WEIL ICH SCHÖNER BIN	D			
144	WER'S GLAUBT WIRD SELIG	D	68.332	350.000	
145	WIE ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE	D, CH		350.000	
146	WIR WOLLTEN AUFS MEER	D			
147	WOLFSBRÜDER	E, D	27.000		
148	YOKO	D, S, A	96.361	450.000	
149	ZETTL	D	595.000	500.000	
Gesamt					

	Dokumentarfilme				
1	¡VIVAN LAS ANTIPODAS!	D, NL			
2	ABSCHIED VON DEN FRÖSCHEN	D			
3	ALEXANDER GRANACH – DA GEHT EIN MENSCH	D	34.000		
4	ALLEIN DIE WÜSTE	D			
5	ALLES WIRD GUT	D			
6	AUSTRALIEN IN 100 TAGEN	D			
7	BAR 25 – TAGE AUSSERHALB DER ZEIT	D			
8	BAVARIA – TRAUMREISE DURCH BAYERN	D	41.788		
9	BERG FIDEL – EINE SCHULE FÜR ALLE	D			
10	BREATHING EARTH – SUSUMU SHINGUS TRAUM	D, GB	144.181		
11	BULB FICTION	A, D			
12	CAMP 14 – TOTAL CONTROL ZONE	D			
13	CINEMA JENIN	D, IL			
14	DAS DING AM DEICH – VOM WIDERSTAND GEGEN EIN ATOMKRAFTWERK	D			
15	DAS GRÜNE WUNDER – UNSER WALD	D			
16	DAS VENEDIG PRINZIP	D, A, I			
17	DER ATMENDE GOTT – REISE ZUM URSPRUNG DES MODERNEN YOGA	D			
18	DETLEF – 60 JAHRE SCHWUL	D			
19	DEUTSCHLAND VON OBEN	D			

in €

Absatzförderung								Besucher 2012
Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medialeistungen	BKM Verleih	BKM Produktion	BKM insg.	DFFF	
								558
								11.639
								1.594
								1.389
	250.000		300.000				548.089	2.390.245
				10.000	303.000	313.000		1.320
								2.070
	15.000				160.000	160.000		407.715
115.000							565.322	7.961
7.294	200.000		200.000				558.295	130.229
								1.463
	20.000				277.152	277.152	415.504	100.816
								20.435
82.839					95.000	95.000	313.594	105.921
					250.000	250.000		572
145.000	150.000		100.000				716.800	379.853
	40.000						654.158	25.758
	35.000						465.509	26.279
14.508							171.915	13.771
	150.000		200.000				1.160.000	561.563
307.412			200.000				1.651.324	156.401
								19.526.215
							140.000	2.881
							74.107	680
				10.000		10.000	28.514	1.237
								1.483
				15.000		15.000		1.065
14.678								29.581
								23.090
85.643							132.673	150.437
				10.000		10.000		26.855
10.000				20.000	48.000	68.000	99.898	607
							55.500	3.429
					150.000	150.000	81.990	2.088
				15.000	10.000	25.000	81.069	1.676
								5.495
								120.174
				10.000	50.000	60.000	35.490	5.548
13.923							61.014	67.264
								1.150
								136.989

Uraufgeführte programmfüllende Filme 2012 und ihre jeweiligen Fördermittel

	Filmtitel	Länder	Filmförderung		
			Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
20	DICHTER UND KÄMPFER	D			
21	DIE GENIALITÄT DES AUGENBLICKS – DER FOTOGRAF GÜNTER RÖSSLER	D			
22	DIE ÖKONOMIE DES GLÜCKS	USA, NIC, D, F, GB			
23	DIETHOMANER	D			
24	DIE WOHNUNG	D, IL		127.613	
25	DOPPELLEBEN	D			
26	EHRE	D			
27	EMPIRE ME	A, L, D			
28	ERICH MENDELSON – VISIONEN FÜR DIE EWIGKEIT	IL, PL, USA, D			
29	FAUST II RELOADED – „DEN LIEB ICH, DER UNMÖGLICHES BEGEHRT!“	D			
30	GANGSTERLÄUFER	D		59.032	
31	GENERATION KUNDUZ – DER KRIEG DER ANDEREN	D			
32	GLOBAL VIRAL. DIE VIRUS-METAPHER	D			
33	GOLDRAUSCH – DIE GESCHICHTE DER TREUHAND	D		100.000	
34	HAPPY PEOPLE – EIN JAHR IN DER TAIGA	D	309.983		
35	HEINO JAEGER – LOOK BEFORE YOU KUCK	D			
36	HERR WICHMANN AUS DER DRITTEN REIHE	D	13.000	45.000	
37	I WANT TO RUN	D			
38	ITALY: LOVE IT OR LEAVE IT	I, D			
39	JOHN IRVING UND WIE ER DIE WELT SIEHT	D			
40	KNISTERN DER ZEIT – C. SCHLINGENSIEF UND SEIN OPERNDORF IN BURKINA FASO	D		80.000	
41	KÖNIG DES COMICS – RALF KÖNIG	D			
42	MAN FOR A DAY	D, GB			
43	MARK LOMBARDI – KUNST UND KONSPIRATION	D		70.000	
44	MEINE FREIHEIT, DEINE FREIHEIT	D			
45	MENSCH 2.0	D, CH			
46	MESSNER	D, F, A			
47	MORE THAN HONEY	CH, D, A		150.000	
48	MÜLL IM GARTEN EDEN	D	82.155	50.000	
49	MY REINCARNATION	USA, D, CH			
50	OMA UND BELLA	D			
51	OUT OF THE DARKNESS	D			
52	PARABETON – PIER LUIGI NERVI UND RÖMISCHER BETON	D			
53	PERRET IN FRANKREICH UND ALGERIEN	D			
54	RAISING RESISTANCE	D, CH		75.000	
55	REVISION	D			
56	SCHILDKRÖTENWUT	D			
57	SCHÖNHEIT	D			
58	SIEGER KÖDER, EIN PFARRER, DER MALEN KANN	D			
59	SOUND OF HEIMAT – DEUTSCHLAND SINGT	D		70.000	
60	SPEED – AUF DER SUCHE NACH DER VERLORENEN ZEIT	D		120.000	
61	SÜSSES GIFT	D			
62	THE OTHER EUROPEANS IN: DER ZERBROCHENE KLANG	D			

in €

Absatzförderung								Besucher 2012
Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medialeistungen	BKM Verleih	BKM Produktion	BKM insg.	DFFF	
				15.000		15.000		1.815
								943
								2.694
	50.000						79.400	75.096
	30.000						47.043	28.748
							41.400	1.033
							37.144	960
								9.005
								1.471
					100.000	100.000		468
								504
								2.551
					52.000	52.000		46
	20.000							5.513
								18
					100.000	100.000	46.000	1.023
10.000	25.000						53.680	11.617
								5.094
								1.528
18.262					100.000	100.000		6.380
							60.794	8.385
								1.647
							42.377	2.942
					70.000	70.000	41.653	1.055
							33.050	754
								569
							224.696	30.549
	60.000						120.771	39.400
		20.000		20.000		20.000	109.420	1.040
								4.898
								9.902
								1.559
					110.000	110.000		299
								314
							85.345	2.743
10.000				10.000		10.000	46.602	1.841
								1.149
					50.000	50.000	52.994	513
								1.841
					55.000	55.000	96.000	13.002
	25.000						128.000	31.912
				10.000		10.000	57.111	3.205
								3.169

Uraufgeführte programmfüllende Filme 2012 und ihre jeweiligen Fördermittel

	Filmtitel	Länder	Filmförderung		
			Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
63	THE REAL AMERICAN – JOE MCCARTHY	D			
64	THE UNITED STATES OF HOODOO	D			
65	THIS AIN'T CALIFORNIA	D			
66	TRAUMFABRIK KABUL	D			
67	UNTER MÄNNERN – SCHWUL IN DER DDR	D			
68	VERSICHERUNGSVERTRETER – DIE ERSTAUNLICHE KARRIERE DES MEHMET GÖKER	D			
69	VIOLINISSIMO	D			
70	WINTERNOMADEN	CH, F, D			
71	WORK HARD – PLAY HARD	D			
Gesamt					

¹ Deutsche und deutsch-internationale Koproduktionen Quelle: FFA und DFFF, Besucher auf Basis der Verleihmeldungen

Filme mit Projektförderung 2012

	FILMTITEL	Regie	Antragsteller	Darlehen bis zu €
1	3096	Sherry Hormann	Constantin Film Produktion GmbH	500.000
2	18	Cornelia Grünberg	14P Hoffmann & Merten GbR	55.000
3	AGNIESZKA	Thomas E. Rudzik	Kordes & Kordes Film GmbH	150.000
4	ANDERSON	Annekatriin Hendel	IT WORKS! Medien GmbH	50.000
5	BABY TALK	Mike Marzuk	SamFilm GmbH	600.000
6	BESSER ALS NIX	Ute Wieland	NFP media rights GmbH & Co. KG	130.000
7	DA GEHT NOCH WAS	Holger Haase	Olga Film GmbH	300.000
8	DAS FINSTERE TAL	Andreas Prochaska	X Filme Creative Pool GmbH	250.000
9	DAS KLEINE GESPENST	Alain Gsponer	Claussen + Wöbke + Putz Filmproduktion GmbH	650.000
10	DER GESCHMACK VON APFELKERNEN	Vivian Naefe	Bavaria Filmverleih- und Produktions GmbH	400.000
11	DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS	Hubert Weiland, Thomas Bodenstern	Caligari Film- und Fernsehproduktion GmbH	400.000
12	DER KLEINE RITTER TRENK	Eckart Fingberg	WunderWerk GmbH	350.000
13	DER RHEIN VON OBEN	Dr. Peter Bardehle	VIDICOM Media GmbH&Co. KG	70.000
14	DIE GELIEBTEN SCHWESTERN	Dominik Graf	Bavaria Filmverleih- und Produktions GmbH	250.000
15	ELTERN	Robert Thalheim	Kundschafter Filmproduktion GbR	200.000
16	EVERY THING WILL BE FINE	Wim Wenders	Neue Road Movies GmbH	500.000
17	EXIT MARAKESCH	Caroline Link	Desert Flower Filmproduktions GmbH 1	400.000
18	FEUCHTGEBIETE	David F. Wnendt	Rommel Film e.K.	250.000
19	FRAU ELLA	Markus Goller	Pantaleon Entertainment GmbH	400.000
20	FÜNF FREUNDE 2	Mike Marzuk	SamFilm GmbH	450.000
21	GARDENIA – BEVOR DER LETZTE VORHANG FÄLLT	Thomas Wallner	Gebrüder Beetz Filmproduktion Köln GmbH & Co. KG	60.000
22	GOLD	Thomas Arslan	Schramm Film Koerner & Weber GbR	250.000
23	GROSSSTADTKLEIN	Tobias Wiemann	Mr. Brown Entertainment Filmproduction GmbH	200.000
24	HAI-ALARM AM MÜGGELSEE	Leander Haußmann, Sven Regener	X-Filme Creative Pool GmbH	200.000
25	HANNI & NANNI 3	Dagmar Seume	UFA Cinema GmbH	400.000

in €

Absatzförderung								Besucher 2012
Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medialeistungen	BKM Verleih	BKM Produktion	BKM insg.	DFFF	
							302.490	1.113
								1.372
15.000							87.720	25.476
					30.000	30.000		309
							35.457	3.227
								7.591
							32.864	2.582
								4.375
								29.848
								976.817

Filme mit Projektförderung 2012

	FILMTITEL	Regie	Antragsteller	Darlehen bis zu €
26	HECTORS REISEN	Peter Chelsom	Hector Glück GmbH	500.000
27	ICH & KAMINSKI	Wolfgang Becker	X Filme Creative Pool GmbH	600.000
28	IM WEISSEN RÖSSL	Christian Theede	Ziegler Film GmbH & Co. KG	350.000
29	KOKOWÄÄH 2	Til Schweiger	Barefoot Films GmbH	500.000
30	LAGERFEUER	Christian Schwochow	zero one film GmbH	250.000
31	LAUF, JUNGE, LAUF	Pepe Danquart	bittersuess pictures gmbh	400.000
32	LENALOVE	Florian Gaag	Rafkin Filmproduktion GmbH	180.000
33	LIFE ON BOARD	Stephan Bergmann	Made in Germany Filmproduktion GmbH	93.000
34	LOLA AUF DER ERBSE	Thomas Heinemann	Cinenic Filmproduktions GmbH & Co. KG	150.000
35	MISS SIXTY	Sigrid Hörner	Moneypenny Filmproduktion GmbH	250.000
36	NICHT MEIN TAG	Peter Thorwarth	Westside Filmproduktion GmbH	430.000
37	OFF THE RECORD	Stefan Schwietert	Flying Moon Filmproduktion GmbH	65.000
38	ONLY LOVERS LEFT ALIVE	Jim Jarmusch	Pandora Film GmbH & Co. Filmproduktions- und Vertriebs KG	300.000
39	OSTWIND	Katja von Garnier	SamFilm GmbH	400.000
40	PAGANINI – DER TEUFELSGEIGER	Bernard Rose	Summer Storm Entertainment GmbH	700.000
41	SCHOSSGEBETE	Sönke Wortmann	Little Shark Entertainment GmbH	450.000
42	SEIN ODER NICHT 'N GAAGE!	Johan Robin, René Marik	Dreamer Joint Venture Filmproduktion GmbH	150.000
43	SPÄTER IM SOMMER	Feo Aladag	Independent Artists Filmproduktion GbR	350.000
44	STROMBERG	Arne Feldhusen	Brainpool TV GmbH	320.000
45	THE CUT	Fatih Akin	bombero international GmbH & Co KR	800.000
46	V8 – DU WILLST DER BESTE SEIN!	Joachim Masannek	Rat Pack Filmproduktion GmbH	450.000
47	VATERFREUDEN	Matthias Schweighöfer	Pantaleon Films GmbH	400.000
48	VERGISS MEIN ICH	Jan Schomburg	Pandora Film Produktion GmbH	150.000
49	WENN INGE TANZT	Wolfgang Groos	Splendid Film GmbH	200.000
Gesamt				15.903.000

Vorzeitige Verleihförderung 2012

	FILMTITEL	Antragsteller	Sitz der Firma	Darlehen bis zu €
1	DER RHEIN VON OBEN	Vidicom Media GmbH & Co. KG	Hamburg	20.000
2	ELTERN	Kundschafter Filmproduktion GmbH	Berlin	50.000
3	FEUCHTGEBIETE	Rommel Film e.K.	Berlin	100.000
4	GOLD	Schrammfilm GbR	Berlin	50.000
5	GROSSSTADTKLEIN	barefoot films GmbH	Berlin	50.000
6	LAUF, JUNGE, LAUF	bittersuess pictures GmbH	Berlin	50.000
7	ONLY LOVERS LEFT ALIVE	Pandora Film GmbH & Co. KG	Köln	75.000
8	THE CUT	bombéro internatinal GmbH & Co. KG	Hamburg	75.000
9	VERGISS MEIN ICH	Pandora Film GmbH & Co. KG	Köln	40.000
10	WENN INGETANZT	Splendid Film GmbH	Berlin	100.000
Gesamt				610.000

Referenzfilmförderung 2012

	Filmtitel	Besucherpunkte 2011	Auffüllung ¹ , Festivals / Preise	Gesamtpunkte 2011	Fördersumme in € 2012
1	ALMANYA – WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND	1.427.072	150.000	1.577.072	718.479
2	ALS DER WEIHNACHTSMANN VOM HIMMEL FIEL	261.823		261.823	119.281
3	AM LIMIT	20		20	9
4	ANONYMUS	219.570		219.570	100.031
5	BAL – HONIG	17.771		17.771	8.096
6	CHANDANI UND IHR ELEFANT	26.438	573.562	600.000	273.347
7	DAS DOPPELTE LOTTCHEN	1.104		1.104	503
8	DAS ENDE IST MEIN ANFANG	65.599		65.599	29.885
9	DAS LIED IN MIR	153.070		153.070	69.735
10	DAS ORANGENMÄDCHEN	60.457	89.543	150.000	68.337
11	DAS SANDMÄNNCHEN – ABENTEUER IM TRAULAND	182.269	150.000	332.269	151.374
12	DER GANZ GROSSE TRAUM DES KONRAD KOCH	191.397	150.000	341.397	155.533
13	DER GOTT DES GEMETZELS	570.614		570.614	259.959
14	DER LETZTE SCHÖNE HERBSTTAG	114.136	35.864	150.000	68.337
15	DIE 4. REVOLUTION – ENERGY AUTONOMY	99.081	50.919	150.000	68.337
16	DIE DREI ??? DAS GEHEIMNIS DER GEISTERINSEL	221		221	101
17	DIE DREI MUSKETIERE	1.220.793		1.220.793	556.166
18	DIE DREI RÄUBER	3.524		3.524	1.605
19	DIE KONFERENZ DER TIERE	97.399	200.000	297.399	135.488
20	DIE NORDSEE VON OBEN	184.061		184.061	83.854
21	DIE SUPERBULLEN	428.702		428.702	195.307
22	DIE WILDEN HÜHNER UND DIE LIEBE	41		41	19
23	DOLPO TULKU – HEIMKEHR IN DEN HIMALAYA	25.160	124.840	150.000	68.337
24	DREI	174.661	150.000	324.661	147.908
25	DREI VIERTEL MOND	272.001		272.001	123.918
26	DSCHUNGELKIND	275.633		275.633	125.572

Höchstförderung beträgt nach § 22 Abs. 4 FFG 2 Mio. Euro ¹ Filme, die eine Auffüllung nach § 23 FFG erhalten

Referenzfilmförderung 2012

	Filmtitel	Besucherpunkte 2011	Auffüllung ¹ , Festivals / Preise	Gesamtpunkte 2011	Fördersumme in € 2012
27	DU SOLLST NICHT LIEBEN	25.499	124.501	150.000	68.337
28	EIN TICK ANDERS	46.085	153.915	200.000	91.116
29	EINE DUNKLE BEGIERDE	230.701	200.000	430.701	196.218
30	EINE GANZ HEISSE NUMMER	856.155		856.155	390.045
31	EINE INSEL NAMENS UDO	88.574	61.426	150.000	68.337
32	FULL METAL VILLAGE	185.950		185.950	84.715
33	GERHARD RICHTER PAINTING	63.140	86.860	150.000	68.337
34	GOETHE!	112.528	150.000	262.528	119.602
35	GROUPIES BLEIBEN NICHT ZUM FRÜHSTÜCK	3.467	100.000	103.467	47.137
36	HÄNDE WEG VON MISSISSIPPI	722		722	329
37	HELL	138.331	11.669	150.000	68.337
38	HEXE LILLI – DIE REISE NACH MANDOLAN	669.306	50.000	719.306	327.700
39	HIER KOMMT LOLA!	5.612	50.000	55.612	25.336
40	HOTEL LUX	163.221		163.221	74.360
41	IM HIMMEL, UNTER DER ERDE	27.023	122.977	150.000	68.337
42	JOSCHKA UND HERR FISCHER	82.132	67.868	150.000	68.337
43	KEEP SURFING	42.411	107.589	150.000	68.337
44	KINSHASA SYMPHONY	64.816	235.184	300.000	136.673
45	KLEINER DODO	260		260	118
46	KLITSCHKO – DER FILM	48.514	101.486	150.000	68.337
47	KOKOWÄÄH	4.345.106		4.345.106	1.979.534
48	LAURAS STERN UND DIE TRAUMMONSTER	350.826		350.826	159.829
49	LEBANON	25.720	574.280	600.000	267.209
50	LIPPELS TRAUM	19.571		19.571	8.916
51	LÖWENZAHN – DAS KINOABENTEUER	94.201	55.799	150.000	68.337
52	MÄNNNERHERZEN UND DIE GANZ, GANZ GROSSE LIEBE	1.339.193		1.339.193	610.107
53	NEUKÖLLN UNLIMITED	28.641	171.359	200.000	91.116
54	OTTOS ELEVEN	861.774		861.774	392.605
55	PINA	479.561	450.000	929.561	423.487
56	POLL	128.957		128.957	58.750
57	PRINZESSIN LILLIFEE UND DAS KLEINE EINHORN	619.830	50.000	669.830	305.160
58	RESTURLAUB	628.715		628.715	286.429
59	ROCK IT	0	50.000	50.000	22.779
60	SATTE FARBEN VOR SCHWARZ	164.805	50.000	214.805	97.860
61	SERENGETI	156.984		156.984	71.518
62	SMALL WORLD	158.231		158.231	72.087
63	SOMMER IN ORANGE	522.039		522.039	237.829
64	SOUL KITCHEN	11.856		11.856	5.401
65	STURM	50.057	300.000	350.057	159.478
66	TIGER TEAM – DER BERG DER 1000 DRACHEN	1.042	100.000	101.042	46.033
67	TOM SAWYER	283.921		283.921	129.348
68	ÜBER UNS DAS ALL	29.133	120.867	150.000	68.337
69	UNKNOWN IDENTITY	634.289		634.289	288.968

Referenzfilmförderung 2012

	Filmtitel	Besucherpunkte 2011	Auffüllung ¹ , Festivals / Preise	Gesamtpunkte 2011	Fördersumme in € 2012
70	VINCENT WILL MEER	72.911	300.000	372.911	169.890
71	VORSTADTKROKODILE	17.369		17.369	7.913
72	VORSTADTKROKODILE 2	1.409	100.000	101.409	46.200
73	VORSTADTKROKODILE 3	793.476		793.476	361.490
74	WER IST HANNA?	295.831		295.831	134.774
75	WER WENN NICHT WIR	62.926	300.000	362.926	165.341
76	WERNER EISKALT	438.056		438.056	199.569
77	WHAT A MAN	1.785.842		1.785.842	813.590
78	WICKIE AUF GROSSER FAHRT	1.754.783		1.754.783	799.440
79	WIR SIND DIE NACHT	106.791		106.791	48.652
Gesamt					14.167.537

Höchstförderung beträgt nach § 22 Abs. 4 FFG 2 Mio. Euro ¹Filme, die eine Auffüllung nach § 23 FFG erhalten

Referenzmittel zur Kapitalerhöhung 2012

	Firma	Fördersumme in €
1	Wiedemann & Berg Filmproduktion GmbH & Co. KG	785.227
2	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	370.000
3	Neue Road Movies GmbH	317.616
4	Collina Filmproduktion GmbH	201.011
5	Tradewind Pictures GmbH	150.000
6	Pallas Film GmbH	140.667
7	Prokino Filmverleih GmbH	136.042
8	zero one film GmbH	128.000
9	Philip Groening	125.401
10	Blueprint Film GmbH	123.315
11	Flying Moon Filmpr. GmbH	122.312
12	scopas medien AG	113.531
13	Roxy Film GmbH	109.688
14	Unafilm Berlin GmbH	92.000
15	die film gmbh	92.000
16	Vidicom Media GmbH & Co. KG	83.854
17	NFP media rights GmbH & Co. KG	80.000
18	Riva Filmprod. GmbH	68.337
19	Salzgeber & Co. Medien GmbH	50.000
20	Royal Pony Film GmbH Co. KG	34.394
Gesamt		3.323.394

Referenzmittel zur Förderung der Preproduction und Drehbuchentwicklung 2012

	Filmtitel	Produzent	Förderbetrag in €
1	303	Kahuuna films	100.000
2	ABOUT LOVE	Kinderfilm GmbH	33.432
3	ALS DER TOD INS LEBEN WUCHS	Riggers Holding AG	5.098
4	ARE YOU UFFIE?	Oval Filmemacher GbR	80.000
5	BUHNE 16	Ariel Films GmbH	29.500
6	CASA CARIOCA	Integral Film GmbH	3.906
7	DER KLEINE RABE SOCKE II	Universum Film GmbH	28.500
8	DER KONSUL	Medienkontor Movie GmbH	8.373
9	DIE FAMILIE VOM PRENZLAUER BERG	Ariel Films GmbH	31.396
10	DIE RÄUBER	Senator Film Produktion GmbH	30.000
11	ERWIN	HerbX Film GmbH	30.123
12	FAMILIE AUF SICHTFLUG	Magnolia Filmproduktion GmbH	13.318
13	HEXE LILLI – HEKTORS GROSSE PRÜFUNG	Trixter Filmproduktion GmbH & CoKG	51.361
14	JET SET	Ariel Films GmbH	29.500
15	KAPTAIN SHARKY	Universum Film GmbH	53.651
16	LUIS UND DIE FREUNDE AUS DEM ALL	Ulysses Filmproduktion GmbH	18.114
17	MAN WITHOUT A GUN	Erste MMC Production GmbH	27.773
18	MARRY ME AND FAMILY	Wüste Film Ost OHG	24.000
19	MULLEWAPP II	Jugendfilm Lizenzverwertung GmbH und MotionWorks GmbH	158.335
20	OTHERLIFE	Erste MMC Production GmbH	25.544
21	OTTO – DER FILM II	TransWaalFilm GmbH	161.712
22	RABBI WOLFF	Britzka Film	36.337
23	RIALTO, GLÜCKAUF!	Cine Plus Media Service GmbH	2.339
24	ROCHADE	Majestic Filmproduktion GmbH	18.925
25	ROCKSTARS	Zweite Medienfonds German Filmproductions GFP GmbH & Co. Beteiligungs KG	30.000
26	S.U.P.E.R.	Relevant Film GmbH	19.546
27	SIMPEL	Studio Hamburg FilmProduktion GmbH	127.205
28	STERBEN MIT ANSAGE	Majestic Filmproduktion GmbH	5.784
29	STERNENREISE	EMC Produktion GmbH	59.985
30	STYX	Erste MMC Production GmbH	13.920
31	SUPERDIEBE	Ulysses Film GmbH	50.000
32	TANTRA	Majestic Filmproduktion GmbH	57.000
33	THE CUT	corazón international GmbH & Co.KG	567.180
34	TRILOGY	Dreamer Joint Venture Filmproduktion GmbH	43.319
35	WEEKEND	Relevant Film GmbH	25.319
36	WILD HORSES	Tradewind Pictures GmbH	18.319
Gesamt			2.018.810

Projektförderung nach Deutsch-Französischem Abkommen 2012

	Filmtitel	Antragsteller	Förderanteil in €	
			deutsch	französisch
1	AGA	Rohfilm GmbH	90.000	250.000
2	DER LETZTE MENSCH	Elsani Film Anita Elsani	200.000	70.000
3	DIE SCHÖNE UND DAS BIEST	Achtzehnte Babelsberg Film GmbH	100.000	250.000
4	HEART & SOUL	X Filme Creative Pool GmbH	60.000	200.000
5	HERZ DER HÖLLE	Bavaria Pictures GmbH	170.000	170.000
6	ICH & KAMINSKI	X Filme Creative Pool GmbH	180.000	75.000
7	LAUF, JUNGE, LAUF	bittersuess pictures GmbH	200.000	70.000
8	SCHRÖDINGERS CAT IS DEAD	Barry Films GmbH	180.000	200.000
9	THE CUT	bombero international GmbH & Co KG	230.000	100.000
10	WETTBEWERB	27 Films Production	120.000	33.000
11	ZUM GEBURTSTAG	Busse & Halberschmidt Filmproduktion oHG	150.000	70.000
Gesamt			1.680.000	1.488.000

Deutsch-Russischer Co-Development Fonds 2012

	Filmtitel	Regie	Produktionsfirma	bewilligte Fördersumme in €
1	COMRADES	Gabriela Tscherniak	Schiwago Film GmbH	20.000
2	LIEBER HANS, BESTER PJOTR	Alexander Mindadze	ma.ja.de. filmproduktions GmbH	10.000
3	OFFSIDE	Alexander Strizhenov	A-Film UG	20.000
4	TAJIK JIMMY	Ella Vakassova	Rohfilm GmbH	20.000
Gesamt				70.000

Geförderte Kurzfilme 2012

	Filmtitel	Hersteller	Punkte	Zuschuss in €
1	1000 GRAMM	Kinematograph 24/7 Filmproduktion GmbH	10	3.395
2	12 JAHRE	Studio FILM BILDER GmbH	70	23.766
3	366 TAGE	Nicolas Palme	10	3.395
4	A LOST AND FOUND BOX OF HUMAN SENSATION	Lailaps Pictures GbR	110	37.347
5	ALS NAMIBIA EINE STADT WAR	Ilker Catak	10	3.395
6	AMPELMANN	Naked Eye Filmproduction GmbH & Co. KG	15	5.093
7	APELE TAC (ENGL. SILENT RIVER)	Filmallee – David Lindner Filmproduktion	80	27.161
8	APOLLO	Felix Gönnert	90	30.556
9	ARTS & CRAFTS SPECTACULAR #1	Ian Ritterskamp	15	5.093
10	AUF WIEDERSEHEN PAPA	Sineast Filmproduction Astrup & Meurer GbR	10	3.395
11	BALLET STORY	Daria Belova	10	3.395
12	BEINE BRECHEN	Sebastian Neubauer	15	5.093
13	BETTY B. & THE THE'S	Felix Stienz	15	5.093
14	BOB	Anna Matacz	15	5.093
15	CAMP 22	Markus Kreuzwirth	10	3.395
16	DAS HAUS	David Buob	15	5.093
17	DEMOCRATIC LOCATIONS	Thomas Kutschker	10	3.395
18	DER BESUCH	Nicolas Palme	20	6.790
19	DER DA VINCI TIMECODE	Sweet Home Studio Gil Alkabetz	10	3.395
20	DER IMAGEFILM	Konrad Bohley	10	3.395
21	DER WECHSELBALG	Maria Steinmetz	10	3.395
22	DERBY	David Lindner Filmproduktion	20	6.790
23	DIE GEDANKEN SIND FREI (KF)	Urte Zintler	20	6.790
24	DIE WAHRHEITS QUIZSHOW	Baoying Bilgeri	60	20.371
25	EIN GLÜCKSFALL, DIESER GENICKBRUCH	Karin Guse	10	3.395
26	EIN TAG UND EINE EWIGKEIT	Anna Hepp	15	5.093
27	ENTE, TOD UND TULPE	Trickstudio Lutterbeck GmbH	80	27.161
28	FROSCHWETTER	Pauline Kortmann	10	3.395
29	GESANG DER JÜNGLINGE	Andrée Korpys und Markus Löffler GbR	10	3.395
30	GITTI BADER	Daniel Lang	10	3.395
31	GLEBS FILM	Christian Hornung	15	5.093
32	GLORY	Roberto Anjari-Rossi	10	3.395
33	HACKNEY LULLABIES	Filmkantine UG	15	5.093
34	HALBE PORTIONEN	Kathrin Miriam Tabler	10	3.395
35	HAUT DER DINGE	Karofilm Thomas Bartels & Martin Hansen GbR	10	3.395
36	HEINRICH BRINGT DIE KINDER UM HALB DREI	Hanna Doose	10	3.395
37	HOKUS POKUS	Thomas Bergmann	25	8.488
38	HURDY GURDY	dropout films, Daniel Seideneder	10	3.395
39	I KNOW YOU	Gudrun Krebitz	25	8.488
40	ICH BIN'S HELMUT	Nicolas Steiner	80	27.161
41	IMMERFORT	Maja Nagel	10	3.395
42	INTERVIEW	Sebastian Marka	10	3.395
43	JESSI	Mariejosephin Schneider	40	13.581
44	KAFFEE UN KIPPEN	Jana Magdalena Keuchel	10	3.395

Geförderte Kurzfilme 2012

	Filmtitel	Hersteller	Punkte	Zuschuss in €
45	KARUSSELL	Kristina Shtubert	10	3.395
46	KOKON (KURZFILM)	Till Kleinert	60	20.371
47	KONTAKTRUF – AUS DEM TAGEBUCH EINES VOGELKUNDLERS	Sabrina Proske	10	3.395
48	LASALLESTRASSE 19	Lukas Thiele	10	3.395
49	LEBENSADER	Angela Steffen	60	20.371
50	LOVE AND THEFT	Studio FILM BILDER GmbH	80	27.161
51	LUMO	Antje Heyn	40	13.581
52	MAMIS KLEINER HELFER	Macchiato Pictures Filmproduktion Ismail Sahin	10	3.395
53	MANOLO	Robert Bohrer	70	23.766
54	MARIE	Jutta Schünemann	10	3.395
55	MAUWAW	Michael Zamjatnins – Animationsfilm	10	3.395
56	MAYBE SIAM	Matthias Müller und Christoph Girardet	20	6.790
57	MICROPHOBIA	Fiesfilm – Nikki Schuster	15	5.093
58	MPU – MEDIZINISCH PSYCHOLOGISCHE UNTERSUCHUNG	Robert Bohrer	15	5.093
59	NACH KLARA	Stefan Butzmühlen	15	5.093
60	NEUNEINHALBS ABSCHIED	Ambrosia Film, Halina Dyrschka	5	1.698
61	NICHT MEIN DING	Rainville und Oswald GbR	10	3.395
62	NUN SEHEN SIE FOLGENDES	Erik Schmitt und Stephan Müller	60	20.371
63	ORAL HISTORY	Volko Kamensky	15	5.093
64	PIERRE UND DER SPINATDRACHE	Helene Tragesser	5	1.698
65	PTAK (BIRD)	Gerhard Funk	10	3.395
66	PUPPENSPIEL	Tagträumer Filmproduktion GbR	10	3.395
67	RADIO STAR	Judith Kahveci	10	3.395
68	RAUSCHGIRFT	Peter Baranowski	10	3.395
69	RISS	Birnur Pilavci	15	5.093
70	SAUNA TANGO	Vera Lalyko	5	1.698
71	SINFONIE DER DUMPFBACKEN	Volker Heymann	10	3.395
72	SMOKE GETS IN YOUR EYES	Prof. Dr. Harald Schleicher	15	5.093
73	SONNTAG 2	Jochen Kuhn	20	6.790
74	SPIEL AUS GLAS	Sabrina Sarabi	10	3.395
75	THE EXTERNAL WORLD	David O'Reilly	100	33.952
76	THE MULTITUDE IS FEVERISH	Vika Kirchenbauer	10	3.395
77	TIME'S UP	Jan Peters Filmproduktion	5	1.698
78	UNDERGROUND ODYSSEY	Christos Dassios	70	23.766
79	VATERTAG	Chemnitzer Filmwerkstatt e.V.	15	5.093
80	VERTICA DISTRACTION	Dennis Feser	20	6.790
81	WEISS	Julia Peters	10	3.395
82	WENN BÄUME PUPPEN TRAGEN	Macchiato Pictures Filmproduktion Ismail Sahin	5	1.698
83	WIR STERBEN	Josephine Links	10	3.395
84	YOU AND ME	Karsten Krause	60	20.371
85	YURI LENNON'S LANDING ON ALPHA 46	Port au Prince Film & Kultur Produktion GmbH	100	33.952
86	ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE	York Fabian Raabe	5	1.698
Gesamt			2.130	723.169

Drehbuchförderung 2012

	Filmtitel	Antragsteller	Fördersumme in €
1	ALS WIR TRÄUMTEN	Wolfgang Kohlhaase	25.000
2	ARIJUNA	Josef Rusnak	30.000
3	BEATLE TRIFFT DESTINY	Anna Justice	25.000
4	BERLINER BALAGAN	Rolf Basedow und Gabriel Heim	40.000
5	DÄNEMARKWETTER	Anke Stelling	25.000
6	DAS ESELCHEN GRISELLA	Ursula Scribano	15.000
7	DAS KALTE BLUT	Chris Kraus	30.000
8	DAS MOORHUHN	Douglas und Daniel Welbat	45.000
9	DER AUSCHWITZ PROZESS	Janusch Kozminski	20.000
10	DER BARBIER VON ISTANBUL	Stephan Michalik und Katharina Weithaler	20.000
11	DER FEDERMANN	Andy Fetscher	10.000
12	DER MANN HINTER DEM VORHANG	Thomas Bauermeister	30.000
13	DER SCHWANENPRINZ	Oliver Huzly	30.000
14	DEUTSCHES THEATER	Bernd Lichtenberg	30.000
15	DIE FISCHER VON TEBOULBA	Zoran Solomon	15.000
16	DIE FREIHEIT DER MARIA OST	Michael Klier	25.000
17	DIE GEISTER, DIE MICH RIEFEN	Diana Näcke	10.000
18	DIE HEIMATLOSEN	Lars Kraume	25.000
19	DIE VERBOTENE STADT	Heiko Schier	30.000
20	ESPERANZA	Julia Wolf	20.000
21	FILMRÄUME BRAUCHEN FILMTRÄUME	Tatjana Brandrup	22.000
22	HAPPY FAMILY	David Safier und Catharina Junk	40.000
23	HASTA LA VISTA	Justus von Dohnányi	30.000
24	I TURN TO YOU	Ulrich Köhler und Henner Winckler	30.000
25	KALTE SCHULTER	Christoph Hochhäusler	30.000
26	KEINE ANGST VOR NIX	Gernot Kräã	25.000
27	KLEINER MANN	Ruth Toma	25.000
28	LUST FOR LIFE	Robin French	25.000
29	MADGERMANY	Marco Mittelstaedt	15.000
30	MEINE FREUNDIN, ASCHENPUTTEL	Rochus Hahn	25.000
31	MENSCH UND MASCHINE	Britt Beyer	15.000
32	MY GERMAN WEDDING	Shlomit Lasky	10.000
33	PHEONIX	Christian Petzold	30.000
34	SHOOTING IN THE DARK	Frank Amann	15.000
35	SONGS OF SILENCE	Boris Hars -Tschachotin und Buck Henry	24.300
36	SPIED UPON	Jason Kirkpatrick	20.000
37	SPIEL DES LEBENS	Oliver Haffner	25.000
38	SÜSS WIE SCHATTENMORELLEN	Claudia Schreiber und Manuel Siebenmann	30.000
39	SYSTEM... ERROR	Florian Opitz	20.000
40	THERAPIE	Maria Solrun	30.000
41	TÖLE UND ICH	Annette Ernst	25.000
42	WEM GEHÖRT DIE NATUR?	Alice Agneskirchner	15.000
Gesamt			1.026.300

Förderung der Fortentwicklung von Drehbüchern 2012

	Filmtitel	Antragsteller	Fördersumme in €
1	GESPENSTERJÄGER – AUF EISIGER SPUR	Yellow Bird Pictures GmbH	27.216
2	MEIN BERLINER HAREM	Black Forest Films GmbH	30.000
3	RICHARD DER STORCH	Memari & Knudsen & Streuber Medienmanufaktur GmbH GbR	30.000
4	SCHATTEN	Frisbeefilms GmbH & Co.KG	30.000
5	WESTERN	Komplizenfilm GmbH	27.500
6	ZAUBER DER WÜNSCHE	Marietheres Wagner Filmproduktion	30.000
Gesamt			174.716

Förderung von Drehbuchvorstufen 2012

	Filmtitel	Antragsteller	Fördersumme in €
1	ARTISTEN STERBEN EINSAM	Yilmaz Arslan	10.000
2	DER HUND BEGRABEN	Sebastian Stern	10.000
3	EIERDIEBE	Edda Leesch	10.000
4	JENSEITS	Sven Severin	10.000
5	LULUBLUE	Emily Atef und Laura Schützsack	10.000
6	MASCARA	Anna und Dietrich Brüggemann	10.000
7	SPIEL DES LEBENS	Oliver Haffner	10.000
8	ZU GAST BEI FEINDEN	Manuel Flurin, Hendry und Jann Preuss	10.000
Gesamt			80.000

In den letzten fünf Jahren realisierte Drehbücher 2008 – 2012

	Filmtitel	Autor(in)	Jahr der Förderung	Jahr der Realisierung
1	ALS DER WEIHNACHTSMANN VOM HIMMEL FIEL	Benjamin Biehn	2009	2011
2	AM ENDE DER MILCHSTRASSE	Leopold Grün	2009	2011
3	AUSGERECHNET SIBIRIEN	Michael Ebmayer	2010	2011
4	BARBARA	Christian Petzold	2008	2011
5	BERLIN CALLING	Hannes Stöhr	2005	2008
6	BOXHAGENER PLATZ	Torsten Schulz	2007	2010
7	CHIKO	Özgür Yildirim	2006	2008
8	COOL WATER	Gabriel Bornstein	2008	2012
9	DAS BLAUE VOM HIMMEL	Robert Thayenthal	2007	2010
10	DAS SCHIFF DES TORJÄGERS	Heidi Specogna und Kristine Kretschmar	2007	2009
11	DER GANZ GROSSE TRAUM DES KONRAD KOCH	Philipp Roth	2007	2010
12	DER MOND UND ANDERE LIEBHABER	Bernd Böhlich	2006	2008
13	DER TAG DES SPATZEN	Philipp Scheffner	2008	2009
14	DER WEISSE RABE	Carolin Otto	2008	2009
15	DIE BESUCHERIN	Lola Randl	2006	2008

In den letzten fünf Jahren realisierte Drehbücher 2008 – 2012

	Filmtitel	Autor(in)	Jahr der Förderung	Jahr der Realisierung
16	DIE ENTDECKUNG DER CURRYWURST	Ulla Wagner	2003	2008
17	DIE FREMDE	Feo Aladag	2006	2009
18	DIE HÜTER DER TUNDRA	René Harder	2009	2012
19	DIE KOMMENDEN TAGE	Lars Kraume	2008	2010
20	DIE LIEBE DER KINDER	Franz Müller	2005	2009
21	DORFPUNKS	Norbert Eberlein	2007	2008
22	EINE INSEL NAMENS UDO	Markus Sehr und ClementeFernandez-Gil	2008	2011
23	FRIEDENAU	Ziska Riemann	2003	2010
24	FRIEDLICHE ZEITEN	Ruth Toma	2006	2008
25	GOLD	Thomas Arslan	2009	2012
26	HANNI & NANNI	Katharina Reschke	2005	2009
27	JASPER DER FILM	Michael Mädler, Eckart Fingberg	2003	2008
28	JERICHOW	Christian Petzold	2007	2008
29	LAGERFEUER	Julia Franck und Isabelle Stever	2005	2012
30	MEIN FREUND AUS FARO	Nana Neul	2004	2008
31	MITTSOMMERNACHTSTANGO	Viviane Blumenschein	2009	2011
32	NEW YORK MEMORIES	Rosa von Praunheim	2008	2010
33	OB IHR WOLLT ODER NICHT	Karen Howard	2004	2009
34	ORLY	Angela Schanelec	2005	2010
35	REVISION	Philip Scheffner und Merle Kröger	2010	2011
36	SAMS IM GLÜCK	Paul Maar und Ulrich Limmer	2010	2011
37	SCHLAFKRANKHEIT	Ulrich Köhler	2005	2010
38	SCHWEITZER	James Brabazon	2006	2009
39	SCHWERKRAFT	Maximilian Erlenwein	2005	2009
40	SPEED – AUF DER SUCHE NACH DER VERLORENEN ZEIT	Florian Opitz	2008	2011
41	SUSHI IN SUHL	Jens Frederick Otto	2009	2011
42	TÖTE MICH	Emily Atef und Esther Bernstorff	2006	2010
43	UNTER DIR DIE STADT	Christoph Hochhäusler	2007	2009
44	UP! UP! TO THE SKY!	Hardi Sturm	2001	2008
45	UPGRADE	Martin Rauhaus	2003	2011
46	WEIL ICH SCHÖNER BIN	Claudia Schaefer	2006	2010
47	WINTERTOCHTER	Michaela Hinnenthal	2004	2010
48	ZWEIER OHNE	Dirk Kurbjuweit	2002	2008

Verleih und Vertrieb deutscher Filme und Zuschuss 2012

	Filmtitel	Antragsteller	Kinostart	Darlehen bis zu €	Besucher 2012
1	2 TAGE NEW YORK	Senator Film Verleih GmbH	05.07.12	150.000	73.120
2	AM ENDE EINES VIEL ZU KURZEN TAGES	NFP marketing & distribution GmbH	12.07.12	60.000	10.727
3	ANLEITUNG ZUM UNGLÜCKLICHSEIN	STUDIOCANAL GmbH	29.11.12	150.000	44.502
4	AUSGERECHNET SIBIRIEN	Majestic Filmverleih GmbH	10.05.12	35.000	229.346
5	BARBARA	Piffi Medien GmbH	01.03.12	70.000	369.415
6	BIS ZUM HORIZONT, DANN LINKS!	Neue Visionen Filmverleih GmbH	12.07.12	50.000	192.708
7	CLOUD ATLAS	X Verleih AG	15.11.12	400.000	1.054.642
8	DAS HAUS DER KROKODILE	Sola Media GmbH	Vertrieb	40.000	149.319
9	DATING LANZELOT	Port au Prince Pictures GmbH	30.08.12	15.000	7.266
10	DER KLEINE RABE SOCKE	Universum Film GmbH	06.09.12	150.000	448.846
11	DER MONDMANN	Neue Visionen Filmverleih GmbH	15.03.13	60.000	Start in 2013
12	DER MÜLL IM GARTEN EDEN	The Match Factory GmbH	Vertrieb	20.000	Start in 2013
13	DER VERDINGBUB	Ascot Elite Filmverleih GmbH	11.10.12	15.000	9.067
14	DIE ABENTEUER DES HUCK FINN	Majestic Filmverleih GmbH	20.12.12	125.000	66
15	DIE THOMANER	NFP marketing & distribution GmbH	23.02.12	50.000	Start in 2013
16	DIE VAMPIRSCHWESTERN	Sony Pictures Releasing GmbH	27.12.12	150.000	8.743
17	DIE VERMESSUNG DER WELT	Warner Bros. Entertainment GmbH	25.10.12	200.000	52.319
18	DIE WAND	STUDIOCANAL GmbH	11.10.12	50.000	3.155
19	DIE WOHNUNG	Salzgeber & Co. Medien GmbH	26.04.11	30.000	Start in 2013
20	DREI ZIMMER/KÜCHE/BAD	Zorro Film GmbH	04.10.12	50.000	Start in 2013
21	DU HAST ES VERSPROCHEN	Falcom Media GmbH	20.12.12	40.000	14.852
22	FRAKTUS	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	15.11.12	50.000	100.856
23	FRISCH GEPRESST	Walt Disney Studios Motion Pictures Germany GmbH	23.08.12	250.000	277.584
24	FÜNF FREUNDE	Constantin Film Verleih GmbH	31.01.13	200.000	7.858
25	GNADE	Alamode Filmdistribution oHG	18.10.12	30.000	37.871
26	GOLDRAUSCH – DIE GESCHICHTE DER TREUHAND	Real Fiction Filmverleih eK	16.08.12	20.000	Start in 2013
27	HANNAH ARENDT	The Match Factory GmbH	Vertrieb	15.000	Start in 2013
28	HANNI & NANNI 2	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertriebs GmbH	17.05.12	200.000	800
29	HEITER BIS WOLKIG	Constantin Film Verleih GmbH	06.09.12	200.000	Start in 2013
30	I, ANNA	NFP marketing & distribution GmbH	22.11.12	30.000	Start in 2013
31	IM NEBEL	The Match Factory GmbH	Vertrieb	20.000	1.042.780
32	IN DARKNESS	NFP marketing & distribution GmbH	09.02.12	60.000	Start in 2013
33	JESUS LIEBT MICH	Warner Bros. Entertainment GmbH	20.12.12	200.000	90.873
34	KOMM, WIR FINDEN EINEN SCHATZ	MFA+Filmdistribution eK	24.05.12	75.000	Start in 2013
35	KOMM, WIR FINDEN EINEN SCHATZ	Beta Film GmbH	Vertrieb	30.000	310.864
36	KRIEGERIN	Ascot Elite Filmverleih GmbH	19.01.12	30.000	16.432
37	KURZFILMKINO.DE	W-film Distribution eK	01.10.12	30.573	Start in 2013
38	LIEBE	X Verleih AG	20.09.12	75.000	31.332
39	LITTLE THIRTEEN	X Verleih AG	05.07.12	30.000	37.071
40	LUDWIG II.	Warner Bros. Entertainment GmbH	26.12.12	100.000	8.749
41	MANN TUT WAS MANN KANN	Warner Bros. Entertainment GmbH	11.10.12	200.000	301
42	MORE THAN HONEY	Senator Film Verleih GmbH	08.11.12	60.000	Start in 2013
43	NIKO 2 – KLEINES RENTIER, GROSSER HELD	Universum Film GmbH	01.11.12	200.000	82.873
44	OFFROAD	Paramount Pictures Germany GmbH	12.01.12	150.000	98.240

Verleih und Vertrieb deutscher Filme und Zuschuss 2012

	Filmtitel	Antragsteller	Kinostart	Darlehen bis zu €	Besucher 2012
45	OH BOY	X Verleih AG	25.10.12	30.000	136.951
46	OMAMAMIA	Majestic Filmverleih GmbH	01.11.12	50.000	250.268
47	POMMES ESSEN	Farbfilm Verleih GmbH	12.07.12	30.000	Start in 2013
48	QUELLEN DES LEBENS	X Verleih AG	14.02.13	50.000	Start in 2013
49	RITTER ROST	Universum Film GmbH	10.01.13	200.000	Start in 2013
50	RUSSENDISKO	Paramount Pictures Germany GmbH	29.03.12	200.000	746.017
51	SAMS IM GLÜCK	Universum Film GmbH	29.03.12	150.000	2.772
52	SCHLUSSMACHER	Twentieth Century Fox of Germany GmbH	10.01.13	300.000	Start in 2013
53	SCHUTZENGEL	Warner Bros. Entertainment GmbH	27.09.12	300.000	Start in 2013
54	SPEED – AUF DER SUCHE NACH DER VERLORENEN ZEIT	Camino Filmverleih GmbH	20.09.12	25.000	Start in 2013
55	STREETDANCE 2	Universum Film GmbH	07.06.12	200.000	407.101
56	SUSHI IN SUHL	Movienet Film GmbH	18.10.12	56.000	5.102
57	TABU – ES IST DIE SEELE EIN FREMDES AUF ERDEN	Camino Filmverleih GmbH	31.05.12	25.000	Start in 2013
58	TOM UND HACKE	Zorro Film GmbH	05.07.12	25.000	421.400
59	TÜRKISCH FÜR ANFÄNGER	Constantin Film Verleih GmbH	15.03.12	250.000	178.146
60	UND WENN WIR ALLE ZUSAMMENZIEHEN?	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	05.04.12	75.000	72.923
61	VATERTAGE – OPA ÜBER NACHT	STUDIOCANAL GmbH	13.09.12	200.000	9.024
62	WADJDA	The Match Factory GmbH	Vertrieb	10.000	Start in 2013
63	WAS BLEIBT	The Match Factory GmbH	Vertrieb	20.000	4.863
64	WER'S GLAUBT WIRD SELIG	Constantin Film Verleih GmbH	16.08.12	150.000	653.745
65	WIE ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE	Prokino Filmverleih GmbH	31.05.12	40.000	526.161
66	WIR WOLLTEN AUFS MEER	Wild Bunch Germany GmbH	13.09.12	35.000	11.063
67	YOKO	Sony Pictures Releasing GmbH	16.02.12	150.000	88
Gesamt				6.736.573	

Zuerkennung der Referenzabsatzförderung für den Verleih programmfüllender Filme 2012

	Filmtitel	Verleih	Besucherpunkte ¹ 2011	Auffüllung ² Festivals/Preise	Gesamtpunkte ¹ 2011	Fördersumme 2012 in €
1	ALMANYA-WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND	Concorde Filmverleih GmbH	600.000	150.000	750.000	151.641,69
2	ALS DER WEIHNACHTSMANN VOM HIMMEL FIEL	Constantin Film Verleih GmbH	261.823	0	261.823	52.937,71
3	AM LIMIT	STUDIOCANAL GmbH	20	0	20	4,04
4	ANONYMUS	Sony Pictures Releasing GmbH	219.570	0	219.570	44.394,62
5	BAL – HONIG	Piffli Medien GmbH	17.771	0	17.771	3.593,10
6	BLUTZBRÜDAZ	Constantin Film Verleih GmbH	130.473	0	130.473	26.380,19
7	CHANDANI UND IHR ELEFANT	Real Fiction Filmverleih Joachim Kühn	26.438	523.562	550.000	111.203,90
8	DAS DOPPELTE LOTTCHEN	Warner Bros. Entertainment GmbH	1.104	0	1.104	223,22
9	DAS ENDE IST MEIN ANFANG	Universum Film GmbH	65.599	0	65.599	13.263,39
10	DAS GROSSE RENNEN – EIN ABGEFAHRENES ABENTEUER	Farbfilm Verleih GmbH	25.399	174.601	200.000	40.437,78
11	DAS LIED IN MIR	Schwarz Weiss Filmverleih	153.070	0	153.070	30.949,06
12	DAS ORANGENMÄDCHEN	Neue Visionen Filmverleih GmbH	60.457	39.543	100.000	20.218,89
13	DAS SANDMÄNNCHEN – ABENTEUER IM TRAUMLAND	Falcom Media GmbH	182.269	150.000	332.269	67.181,11
14	DER GANZ GROSSE TRAUM DES KONRAD KOCH	Senator Film Verleih GmbH	191.397	150.000	341.397	69.026,69
15	DER GOTT DES GEMETZELS	Constantin Film Verleih GmbH	570.614	0	570.614	115.371,83
16	DER LETZTE SCHÖNE HERBSTTAG	X Verleih AG	14.136	0	14.136	2.858,14
17	DIE DREI MUSKETIERE	Constantin Film Verleih GmbH	600.000	0	600.000	121.313,35
18	DIE DREI RÄUBER	X Verleih AG	3.524	0	3.524	712,51
19	DIE FRAU MIT DEN 5 ELEFANTEN	Real Fiction Filmverleih Joachim Kühn	0	50.000	50.000	10.109,45
20	DIE FREMDE	Majestic Filmverleih GmbH	10.945	0	10.945	2.212,96
21	DIE KONFERENZ DER TIERE	Constantin Film Verleih GmbH	0	200.000	200.000	40.437,78
22	DIE NORDSEE VON OBEN	Comfilm.de Silke Schranz und Christian Wüstenberg GbR	184.061	0	184.061	37.215,09
23	DIE SUPERBULLEN	Constantin Film Verleih GmbH	428.702	0	428.702	86.678,79
24	DOLPO TULKU – HEIMKEHR IN DEN HIMALAYA	Piffli Medien GmbH	25.160	74.840	100.000	20.218,89
25	DREI	X Verleih AG	174.661	150.000	324.661	65.642,86
26	DREIVIERTELMOND	Majestic Filmverleih GmbH	272.001	0	272.001	54.995,59
27	DSCHUNGELKIND	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	275.633	0	275.633	55.729,94
28	DU SOLLST NICHT LIEBEN	Salzgeber & Co. Medien GmbH	25.499	74.501	100.000	20.218,89
29	EIN TICK ANDERS	Farbfilm Verleih GmbH	46.085	103.915	150.000	30.328,34
30	EINE DUNKLE BEGIERDE	Universal Pictures Germany GmbH	230.701	200.000	430.701	87.082,97
31	EINE GANZ HEISSE NUMMER	Universum Film GmbH	600.000	0	600.000	121.313,35
32	FRIENDSHIP	Sony Pictures Releasing GmbH	600.000	0	600.000	121.313,35
33	FULL METAL VILLAGE	Flying Moon Filmproduktion GmbH	185.950	0	185.950	37.597,03
34	GERHARD RICHTER PAINTING	Piffli Medien GmbH	63.140	36.860	100.000	20.218,89
35	GOETHE!	Warner Bros. Entertainment GmbH	0	150.000	150.000	30.328,34
36	GROUPIES BLEIBEN NICHT ZUM FRÜHSTÜCK	Walt Disney Studios Motion Pictures Germany GmbH	0	100.000	100.000	20.218,89
37	HEXE LILLI – DIE REISE NACH MANDOLAN	Walt Disney Studios Motion Pictures Germany GmbH	600.000	50.000	650.000	131.422,80
38	HIER KOMMT LOLA!	Constantin Film Verleih GmbH	5.612	50.000	55.612	11.244,13
39	HOTEL LUX	Constantin Film Verleih GmbH	163.221	0	163.221	33.001,48

¹ max. 600.000 Besucher und max. 1,2 Mio. Referenzpunkte ² Filme mit Auffüllung nach § 23 FFG (Ki, Dok, Erstling, niedrige HK's)

Zuerkennung der Referenzabsatzförderung für den Verleih programmfüllender Filme 2012

	Filmtitel	Verleih	Besucherpunkte ¹ 2011	Auffüllung ² Festivals/Preise	Gesamtpunkte ¹ 2011	Fördersumme 2012 in €
40	IM HIMMEL, UNTER DER ERDE	Salzgeber & Co. Medien GmbH	27.023	72.977	100.000	20.218,89
41	JOSCHKA UND HERR FISCHER	X Verleih AG	82.132	17.868	100.000	20.218,89
42	KEIN SEX IST AUCH KEINE LÖSUNG	STUDIOCANAL GmbH	149.714	0	149.714	30.270,51
43	KINSHASA SYMPHONY	Salzgeber & Co. Medien GmbH	0	150.000	150.000	30.328,34
44	KLEINER DODO	Warner Bros. Entertainment GmbH	260	0	260	52,57
45	KLITSCHKO – DER FILM	Majestic Filmverleih GmbH	48.514	51.486	100.000	20.218,89
46	KOKOWÄÄH	Warner Bros. Entertainment GmbH	600.000	0	600.000	121.313,35
47	LAURAS STERN UND DIE TRAUMMONSTER	Warner Bros. Entertainment GmbH	350.826	0	350.826	70.933,13
48	LEBANON	Senator Film Verleih GmbH	25.720	524.280	550.000	111.203,90
49	LILA, LILA	Falcom Media GmbH	129.296	0	129.296	26.142,22
50	LIPPELS TRAUM	Universum Film GmbH	19.571	0	19.571	3.957,04
51	LÖWENZAHN – DAS KINOABENTEUER	NFP marketing & distribution GmbH	94.201	5.799	100.000	20.218,89
52	MÄNNNERHERZEN UND DIE GANZ, GANZ GROSSE LIEBE	Warner Bros. Entertainment GmbH	600.000	0	600.000	121.313,35
53	PINA	NFP Marketing & distribution GmbH	479.561	450.000	929.561	187.946,93
54	POLL	Piffi Medien GmbH	128.957	0	128.957	26.073,68
55	PRINZESSIN LILLIFEE UND DAS KLEINE EINHORN	Universum Film GmbH	600.000	50.000	650.000	131.422,80
56	RESTURLAUB	Sony Pictures Releasing GmbH	600.000	0	600.000	121.313,35
57	ROCK IT	Walt Disney Studios Motion Pictures Germany GmbH	0	50.000	50.000	10.109,45
58	SATTE FARBEN VOR SCHWARZ	Farbfilm Verleih GmbH	164.805	50.000	214.805	43.431,19
59	SERENGETI	Universum Film GmbH	156.984	0	156.984	31.740,42
60	SMALL WORLD	Majestic Filmverleih GmbH	158.231	0	158.231	31.992,55
61	SOMMER IN ORANGE	Majestic Filmverleih GmbH	522.039	0	522.039	105.550,50
62	STURM	Piffi Medien GmbH	50.057	300.000	350.057	70.777,65
63	TASTE THE WASTE	W-Film Filmproduktion & Filmverleih	89.903	10.097	100.000	20.218,89
64	TIGER TEAM – DER BERG DER 1000 DRACHEN	Constantin Film Verleih GmbH	1.042	100.000	101.042	20.429,57
65	TOM SAWYER	Majestic Filmverleih GmbH	283.921	0	283.921	57.405,68
66	TONI GOLDWASCHER	Kevin Lee Filmgesellschaft mbH	3.318	0	3.318	670,86
67	ÜBER UNS DAS ALL	Real Fiction Filmverleih Joachim Kühn	29.133	70.867	100.000	20.218,89
68	UNKNOWN IDENTITY	STUDIOCANAL GmbH	600.000	0	600.000	121.313,35
69	VINCENT WILL MEER	Constantin Film Verleih GmbH	0	300.000	300.000	60.656,68
70	VORSTADTKROKODILE 2	Constantin Film Verleih GmbH	0	100.000	100.000	20.218,89
71	VORSTADTKROKODILE 3	Constantin Film Verleih GmbH	600.000	0	600.000	121.313,35
72	WER IST HANNA?	Sony Pictures Releasing GmbH	295.831	0	295.831	59.813,75
73	WER WENN NICHT WIR	Senator Film Verleih GmbH	62.926	300.000	362.926	73.379,61
74	WERNER EISKALT	Constantin Film Verleih GmbH	438.056	0	438.056	88.570,07
75	WHAT A MAN	Twentieth Century Fox of Germany GmbH	600.000	0	600.000	121.313,35
76	WICKIE AUF GROSSER FAHRT	Constantin Film Verleih GmbH	600.000	0	600.000	121.313,35
77	WIR SIND DIE NACHT	Constantin Film Verleih GmbH	106.791	0	106.791	21.591,96
Gesamt			15.713.847	5.031.196	20.745.043	4.194.417,77

¹ max. 600.000 Besucher und max. 1,2 Mio. Referenzpunkte ² Filme mit Auffüllung nach § 23 FFG (Ki, Dok, Erstling, niedrige HK's)

Medialeistungen 2012						in Tsd. €
	Filmtitel	Antragsteller	Kinostart	Medialeistg. Kino	Medialeistg. Video	Medialeistg. Gesamt
1	2 TAGE NEW YORK	Senator Filmverleih GmbH	05.07.12	100		100
2	ANLEITUNG ZUM UNGLÜCKLICHSEIN	STUDIOCANAL GmbH	29.11.12	100		100
3	AUSGERECHNET SIBIRIEN	Majestic Film Verleih GmbH	10.05.12	100		100
4	BARBARA	Piffel Medien GmbH	01.03.12	100		100
5	CLOUD ATLAS	X Verleih AG	15.11.12	200	150	350
6	DAS HAUS DER KROKODILE	Constantin Film Verleih GmbH	22.03.12	200		200
7	DAS HOCHZEITSVIDEO	Constantin Film Verleih GmbH	10.05.12	200		200
8	DER KLEINE RABE SOCKE	Universum Film GmbH	06.09.12	100		100
9	DIE ABENTEUER DES HUCK FINN	Majestic Filmverleih GmbH	20.12.12	200		200
10	DIE VERMESSUNG DER WELT	Warner Bros. Entertainment GmbH	25.10.12	100		100
11	DIE VIERTE MACHT	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertriebs GmbH	08.03.12	200		200
12	FRISCH GEPRESST	Walt Disney Studios Motion Pictures Germany GmbH	23.08.12	200		200
13	FÜNF FREUNDE 2	Constantin Film Verleih GmbH	31.01.13	200	150	350
14	GNADE	Alamode Filmdistribution oHG	18.10.12	100		100
15	HANNI & NANNI 2	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertriebs GmbH	17.05.12	200	150	350
16	HEITER BIS WOLKIG	Constantin Film Verleih GmbH	06.09.12	200	150	350
17	IN DARKNESS	NFP marketing & distribution GmbH	09.02.12	200		200
18	JESUS LIEBT MICH	Warner Bros. Entertainment GmbH	20.12.12	200	150	350
19	KRIEGERIN	Ascot Elite Filmverleih GmbH	19.01.12	100		100
20	LUDWIG II.	Warner Bros. Entertainment GmbH	26.12.12	100		100
21	MANN TUT WAS MANN KANN	Warner Bros. Entertainment GmbH	11.10.12	200	150	350
22	NIKO – KLEINES RENTIER, GROSSER HELD	Universum Film GmbH	01.11.12	100		100
23	RESIDENT EVIL 5	Constantin Film Verleih GmbH	20.09.12	150	100	250
24	RITTER ROST	Universum Film GmbH	10.01.13	200	150	350
25	RUSSENDISKO	Paramount Pictures Germany GmbH	29.03.12	300	200	500
26	SAMS IM GLÜCK	Universum Film GmbH	29.03.12	200	150	350
27	SCHLUSSMACHER	Twentieth Century Fox of Germany GmbH	10.01.13	300	200	500
28	SCHUTZENGEL	Warner Bros. Entertainment GmbH	29.09.12	300	200	500
29	STREET DANCE 2	Universum Film GmbH	07.06.12	200		200
30	SUSHI IN SUHL	Movienet Film GmbH	18.10.12	100		100
31	TÜRKISCH FÜR ANFÄNGER	Constantin Film Verleih GmbH	15.03.12	300	200	500
32	VATERTAGE	STUDIOCANAL GmbH	13.09.12	200		200
33	WER'S GLAUBT, WIRD SELIG	Constantin Film Verleih GmbH	16.08.12	100		100
34	YOKO	Sony Pictures Releasing GmbH	16.02.12	200	150	350
35	ZETTL	Warner Bros. Entertainment GmbH	02.02.12	200		200
Gesamt				6.150	2.250	8.400

Förderung der filmberuflichen Weiterbildung 2012

	Antragsteller	Maßnahme	Förderung in €
1	ACE	ACE22 Development Workshop	10.000
2	AG Kino Gilde e.V.	12. Filmkunstmesse Leipzig	10.000
3	AG Kurzfilm	Der Kurzfilmtag 21.12.12	20.000
4	Alexander Fehling	Casting- und Drehvorbereitung bei E. Kahn	5.000
5	ARGE aus 3 Verbänden	27. Filmkundliches Symposium	1.500
6	Benedikt Petschl	Kinoton Digitales Kino	147
7	Bernd Schmitz	Kinoton Digitales Kino	196
8	Bundesverband kommunale Filmarbeit	Archive entdecken!	8.000
9	Carol Burandt von Kameke	Masterclass mit C. Berger	275
10	Cecil von Renner	Schauspielunterricht im Sharon Chatten Studio L.A.	2.645
11	Christian Kaps	International Producing	1.250
12	Christine Tröstrum	Berlinale Talent Campus 2013	25.000
13	Christine Tröstrum	Doc and Script Station Berlinale Talent Campus 2013	25.000
14	CICAE	Training Arthaus-Kinos: Event und Management	25.000
15	Claudia Boysen	Teilnahme an der Akademie für Kindermedien	600
16	Claudia Rorarius	Teilnahme an der Autorenwerkstatt	2.000
17	Dr. Scheele	G & J/Video Entertainment	10.000
18	Entre Chien et Loup	EP2C Workshop Postproduktion	3.000
19	éQuinoxe Germany e.V.	10. & 11. International Screenwriter Workshop & Masterclasses	20.000
20	Erich Pommer Institut gGmbH	Seminarreihe Essential Legal Filmworks	5.000
21	Filmakademie Baden.Württemberg GmbH	FMX 2012: Virtual Production	20.000
22	Filminitiative Dresden e.V.	Filmfest Dresden	20.000
23	Filmplus gemeinnützige UG	Weiterbildungsseminare Film + 2012	15.000
24	Forum Film Mediengesellschaft mbH	Seminare und Workshops für Kinobetreiber im Rahmen von KINO 2012	25.000
25	G&J Entertainment Media GmbH & Co.KG	Berlin Film Lectures - FFG Novelle 2014	5.000
26	G&J Entertainment Media GmbH & Co.KG	Filmwirtschaftsgipfel 2012	5.000
27	Gabi Lins	Production Value 2013	800
28	IFFMA München	The Art of 3D Film Making	5.000
29	Internationale Film-Fernseh-und Musikakademie	3D Stereo Forum	2.500
30	Internationale Film-Fernseh-und Musikakademie	Film Sound Hamburg	5.000
31	Jakob Damms	Kinoton Digitales Kino	392
32	Jan Krüger	ACE22 Development Workshop	3.500
33	Janine Jackowski	ACE22 Development Workshop	3.500
34	Jens Köhring	Kinoton Digitales Kino	490
35	Laura Horga	Atelier Ludwigsburg	2.500
36	Lea Gamula	Atelier Ludwigsburg	2.500
37	Leipziger DOK Filmwoche	Internationales DOK Leipzig	5.000
38	Leonard Hohm	Workshop Acting for Screen	500
39	Lilian Franck	Teilnahme Autorenwerkstatt	1.400
40	Lisa Thalhammer	Atelier Ludwigsburg	2.500
41	Luise Bernedt	Meisner Technik Training	412
42	Marco Gilles	Teilnahme an Trans Atlantic Partners	2.100
43	Martin Heisler	EAVE 2012	5.000
44	Matthias Tschiedel	Weiterbildung Digitale Kameratechnik	2.500
45	Michael Schmetz	Animation Production Day 2013	21.000

Förderung der filmberuflichen Weiterbildung 2012

	Antragsteller	Maßnahme	Förderung in €
46	Michael Schmetz	Cartoon Movie Coaching	15.000
47	Moritz Bleibtreu	Casting- und Drehvorbereitung bei E. Kahn	5.000
48	Natalia Avelon	Sprechtraining, Casting- und Drehvorbereitung	5.000
49	Netherland Film Festival	German-Dutch Producers Meeting	1.635
50	Nipkow Programm	DE-IL Artist-in-Residence Programm 2012	10.793
51	Nordische filmtage	Dt.-dän. Filmthinktank	3.000
52	Olaf Aichinger	Inside Pictures	1.700
53	Oliver Zilm	Kinoton Digitales Kino	490
54	Peri Baumeister	Casting- und Drehvorbereitung bei E. Kahn	5.000
55	Pierre Dittner	Kinoton Digitales Kino	490
56	Pixel Lab	Power to the Pixel	15.000
57	Robin Seiser	Weiterbildung Produktion	1.360
58	Rüdiger Hillmer	VeDRA Tag der Dramaturgie	2.500
59	Silvia Fischer	Expertenworkshop "Beauty Make Up HD"	480
60	Televisor Troika GmbH	Sound Track Cologne 9.0	12.500
61	Teresa Althen	Atelier Ludwigsburg	2.500
62	Tom Streuber	Teilnahme an EAVE als Autor	3.600
63	VDD	2. Welt-Drehbuchautoren Konferenz	17.450
64	Verband Deutscher Drehbuchautoren e.V.	Fokus Drehbuch - Veranstaltungen zum Drehbuchschreiben im Rahmen des 5-Seen-Festivals	13.122
65	Werner Daehn	Coaching Ein E. Kahn	2.500
Gesamt			450.327

Die Etats der beiden oben genannten Förderbereiche sind gegenseitig deckungsfähig

Förderung von Forschung, Rationalisierung und Innovation 2012

	Antragsteller	Maßnahme – Entscheidung des Vorstands	Förderung in €
1	Kurzfilmagentur Hamburg e.V.	Social Media Marketing für Kurzfilme	22.700
Gesamt			22.700

Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2012

Neuerrichtungen/Neueinrichtungen – Zuerkennung durch die Kommission

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
1	Alpha Media GmbH	Neueinrichtung	Erfurt	188.000
2	Alfred Ach	Neueinrichtung	Fürth	350.000
3	Hochseekino GbR	Hochseekino Helgoland	Helgoland	6.882
4	Premium Entertainment GmbH	Neueinrichtung	Köln	350.000
5	Presse Weiß Gornowitz GbR	Neuerrichtung	Nidda	350.000
Gesamt:				1.244.882

Renovierung/Modernisierung/Erweiterung – Zuerkennung durch die Kommission

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
1	Cine Karree GmbH & Co. KG	Eden-Palast Aachen	Aachen	100.000
2	Ahlener Kino GmbH	Cinema Ahlen	Ahlen	10.513
3	Ralf Merkel	Capitol	Albstadt	50.000
4	Karl Werner Rehs	Kinocenter Alsfeld	Alsfeld	28.595
5	Ronny Wilde & Matthias Karstädt GbR	Kinocenter Anklam	Anklam	2.873
6	Johannes Thyen	Gloria	Ankum	100.000
7	Heidrun Uhde	CineStar - Der Filmpalast	Aschersleben	53.990
8	Universum Filmtheater GmbH	Universum	Backnang	97.393
9	Paul Löhmer	Rhön-Lichtspiele	Bad Brückenau	12.402
10	Marias Kino Betreibergesellschaft mbH	Maria's Kino	Bad Endorf	39.062
11	Hans-Georg Sawatzki	Cineplex	Bad Kreuznach	66.297
12	Sven Helmschrot	Burgtheater	Bad Langensalza	9.741
13	Ralf Holl	Scala-Kino-Center	Bad Neuenahr-Ahrweiler	39.395
14	BaSa Film GmbH	pab Kinocenter	Bad Salzungen	100.000
15	Ute Häfner und Frank Häfner	CP 5 - CinePlanet 5	Bad Segeberg	6.311
16	Magistrat der Stadt Vilbel	Kino Alte Mühle	Bad Vilbel	18.900
17	Rudolf Huber	Filmhaus Bad Wörishofen	Bad Wörishofen	12.046
18	Franz Bäuml	BER-LI Berchinger Lichtspiele	Berching	1.453
19	Kino Center Neukölln KCN GmbH	Alhambra	Berlin	2.093
20	Köhler & Specht GbR	Astra	Berlin	112.000
21	Cinema Paris Betriebs GmbH	Cinema Paris	Berlin	6.256
22	Greater Union Filmpalast Cubix in Berlin GmbH	CineStar - CUBIX Filmpalast Alexanderplatz	Berlin	210.844
23	Suzan Beermann	Eiszeit-Kino	Berlin	17.168
24	Regina Ziegler und Tanja Ziegler GbR	Filmkunst 66	Berlin	98.500
25	Greater Union Filmpalast in der Kulturbrauerei Berlin GmbH	Kino in der Kulturbrauerei	Berlin	136.946
26	Andrea Stosiek	Sputnik Kino (Höfe am Südstern)	Berlin	5.005
27	Dr. Michael Verhoeven	Toni	Berlin	13.550
28	Peter Wagner	Filmpalast	Bernau	1.594
29	Mosel Kino GmbH	Casino	Bernkastel-Kues	14.090
30	Die Filminsel - Kommunales Kino Biblis e.V.	Die Filminsel	Biblis	3.832
31	Heimat- und Fremdenverkehrsverband Bleicheröder Berge - Hainleite e.V.	Filmtheater	Bleicherode	2.288
32	Böblinger Kinos Merkel und Zienteck GbR	Filmzentrum Bären	Böblingen	100.000

Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2012

Renovierung/Modernisierung/Erweiterung – Zuerkennung durch die Kommission

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
33	Regina-Capitol GmbH	Bofimax	Bochum	101.000
34	Bermuda Filmtheaterbetriebs GmbH	Union	Bochum	82.410
35	Kinoverein Bordesholm e.V.	Savoy-Kino	Bordesholm	4.280
36	Cineplex Bruchsal GmbH & Co. KG	Cineplex	Bruchsal	14.512
37	ZOOM Kino e.V.	ZOOM KINO	Brühl	20.278
38	Carsten Reck	Movieplexx Delhi-Center	Buchholz	1.945
39	Peter Hemminghaus e.K.	Bünder Lichtspiele	Bünde	4.940
40	Weitblick e.V.	Burg-Theater	Burg	5.477
41	Daniela Mayer	QUADROSCOPE - Stadtkino	Burghausen	11.687
42	Dr. Evelin Paulat	Metropol	Chemnitz	3.024
43	Lutz Bugdahn	Apollo	Cochem	42.857
44	Wagner Entertainment GmbH	Cinecity	Crailsheim	4.677
45	Nicole Lutz	Cinema	Dachau	71.045
46	Dersa Kino Center GmbH	Dersa	Damme	56.511
47	Panorama GmbH	Kaiserhof-Lichtspiele	Detmold	22.761
48	Vierte Kinoabspielstätten GmbH & Co. KG	2 Filmtheater	diverse	316.655
49	Fritz Rubba GmbH	2 Filmtheater	diverse	33.691
50	Helga Rusch	2 Filmtheater	diverse	21.084
51	Greater Union Filmpalast GmbH	25 Filmtheater	diverse	1.589.553
52	Greater Union Theaters GmbH	3 Filmtheater	diverse	258.635
53	Neue Filmpalast GmbH & Co. KG	4 Filmtheater	diverse	313.257
54	Thomas Filmtheater GmbH	4 Filmtheater	diverse	191.873
55	K-motion GmbH & Co. KG	4 Filmtheater	diverse	109.633
56	Schauburg Kino GmbH	5 Filmtheater	diverse	183.633
57	Kieft & Kieft Filmtheater Sachsen GmbH	6 Filmtheater	diverse	184.608
58	Rosemarie Färber	Cinedrom	Donauwörth	9.168
59	Greater Union Filmpalast Dortmund GmbH & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Dortmund	238.805
60	Brigitte Kreisel	Rex Palast	Dreieich	8.367
61	Rundkino Dresden GmbH	Cineplex Rundkino Dresden	Dresden	20.970
62	Metropol Düsseldorfer Filmkunstkinos GmbH	3 Filmtheater	Düsseldorf	59.827
63	Kalle Somnitz	Souterrain Kellerkino	Düsseldorf	9.770
64	Helmut Schwendinger	Kino-Center	Eggenfelden	126.000
65	Filmtheaterbetriebe Horst Martin oHG	Capitol	Eisenach	4.810
66	Lamm GmbH & Co. KG	Lamm-Lichtspiele	Erlangen	39.163
67	Peter Zwingmann	Manhattan	Erlangen	19.670
68	K.L. Filmtheaterbetriebs GmbH	Passage	Erlenbach	10.220
69	Kommunales Kino Esslingen e.V.	Kommunales Kino	Esslingen	4.530
70	PREMIUM Entertainment Frankfurt GmbH	Astor Film Lounge Frankfurt	Frankfurt	300.000
71	Greater Union Filmpalast Rhein-Main GmbH	CineStar - Metropolis	Frankfurt	271.000
72	Orfeos Erben b.h. KG	Orfeo	Frankfurt	2.357
73	Harald Vogel Filmtheater GmbH	Harmonie	Frankfurt	9.273
74	Akademischer Filmclub e.V.	Kollegiengebäude 2	Freiburg	366

Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2012

Renovierung/Modernisierung/Erweiterung – Zuerkennung durch die Kommission

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
75	Kommunales Kino e.V.	Kommunales Kino	Freiburg	1.104
76	Stefan Handel	Central	Freudenstadt	227.032
77	Cineplex Friedrichshafen GmbH & Co. KG	Cineplex Friedrichshafen	Friedrichshafen	99.397
78	Bettina Doppler	Alpenfilmtheater	Füssen	15.532
79	Film- und Kinoinitiative Göttingen e.V.	Kino Lumière	Göttingen	4.750
80	Capitol-Filmtheater GmbH	Capitol	Grafing	2.254
81	Castello Entertainment OHG	Castello	Gröditz	10.928
82	Anja Wenz	Lichtspielhaus	Groß-Gerau	15.767
83	CLC Kinobetriebe GmbH	bisher: Europa-Theater, neu: Filmwelt Grünstadt	Grünstadt	313.684
84	Cine West Kinobetriebs GmbH	Cinexx	Hachenburg	21.214
85	Xavoy Filmtheater GmbH	Savoy-Kino	Hamburg	190.285
86	Zeise Hallen Kinobetriebs GmbH	Zeise	Hamburg	16.961
87	Marga Engelmann	Harsefelder Lichtspiele	Harsefeld	9.023
88	Medienforum Heidelberg e.V.	Kommunales Kino	Heidelberg	3.033
89	Saalbau Betriebe GmbH & Co. KG	Saalbau	Heppenheim	7.435
90	Kinobetriebe Herne GmbH	Filmwelt Herne	Herne	36.112
91	Vereinigte Lichtspiele Gebrüder Anders GmbH & Co. KG	Central-Kino	Hof	18.195
92	Thomas Modlinger	FoolsKINO	Holzkirchen	1.189
93	Berli Theater GbR	Berli-Theater	Hürth	17.968
94	Filmpalast am ZKM-Karlsruhe GmbH & Co. KG	Filmpalast am ZKM	Karlsruhe	128.171
95	Schäfer GmbH	Cineplex Capitol	Kassel	34.500
96	Kammer Lichtspiele GmbH	Kinocenter Kehl	Kehl	5.000
97	Frank Janssen	Kempener Lichtspiele	Kempen	57.960
98	FTB Dietel KG	Colosseum-Center	Kempten	198.000
99	Christel Kauschwitz	Löwen-Lichtspiele	Kenzingen	3.265
100	Euromax Cinemas GmbH & Co. KG	Euromax	Kerpen	27.804
101	Jahnke & Ehr GbR	Studio Filmtheater am Dreiecksplatz	Kiel	5.185
102	Filmpalette GbR	Filmpalette	Köln	10.000
103	Metropolis Lichtspieltheater GmbH	Metropolis	Köln	6.632
104	Rex Lichtspieltheater GmbH	Rex am Ring	Köln	10.805
105	Joachim Pesenecker	Kammerlichtspiele	Königslutter	1.975
106	Filmpalast Konstanz GmbH & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Konstanz	74.944
107	Arbeitsgemeinschaft Kommunales Kino e.V.	Zebra Kommunales Kino	Konstanz	3.901
108	Capitol Filmtheaterbetriebe Gerda und Peter Schaich GbR	Capitol	Kornwestheim	1.240
109	Thomas Birkelbach	Kino Lahnstein	Lahnstein	1.871
110	Kinobetriebs GmbH Leipzig	Cineplex Leipzig	Leipzig	95.929
111	Miriam Pfeiffer	Kinobar Prager Frühling	Leipzig	8.945
112	Passage Kinos Betriebs GmbH	Passage Kinos	Leipzig	32.851
113	Schauburg Betriebs GmbH	Schauburg	Leipzig	4.466
114	Kinopolis Leverkusen GmbH	Kinopolis	Leverkusen	39.737
115	Thomas Schöneborn	Scala	Leverkusen	4.924

Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2012

Renovierung/Modernisierung/Erweiterung – Zuerkennung durch die Kommission

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
116	Cineplex Limburg OHG	Cineplex Limburg	Limburg/Lahn	20.500
117	Gisela Eckholt	Filmpalast Cine-World	Lingen	106.000
118	Hubert Nieuwdorp	Cinema-Studio-Center	Lippstadt	32.178
119	CCC-Filmtheaterbetriebe Schweikart GbR	Metropolis	Lörrach	4.974
120	Hasso Wollenschläger	Central Kino	Ludwigsburg	25.047
121	Scala Programmkino + Medien GmbH	Scala Programmkino	Lüneburg	10.475
122	Nennmann & Thies Kinobetriebs GmbH	Cineworld	Lünen	130.000
123	zitadelle medien GmbH	Studiokino	Magdeburg	8.901
124	Cinemaxx Mannheim GmbH & Co. KG	Cinemaxx	Mannheim	236.089
125	Cineplex GmbH Mannheim & Co. KG	Cineplex-Planken	Mannheim	40.651
126	Kino GmbH Memmingen	Cineplex Memmingen	Memmingen	3.001
127	Josef Dollinger	Rosenhof-Lichtspiele	Moosburg	63.710
128	Kuchenreuther Film GmbH	3 Filmtheater	München	57.006
129	Gloria Palast GmbH & Co. KG	Gloria	München	344.000
130	Münchner Stadtmedien GmbH	Kino am Olympiasee - Openair	München	29.254
131	MuLi MUC GmbH & Co. KG	Museum	München	54.480
132	Martin & Reulbach GbR	Cineplex	Naumburg	4.527
133	Kinobetriebe GmbH Neuburg	Kinopalast Neuburg	Neuburg	13.434
134	Andreas Simon	Cinetower	Neunkirchen	62.867
135	Media-Team Kommunikations - und Servicegesellschaft mbH	KinoNEA	Neustadt an der Aisch	23.874
136	Sailer GbR	Dietrich Theater	Neu-Ulm	275.000
137	Holger Glandorf	Filmpalast Nienburg	Nienburg	40.160
138	Franz Mauerer	Kino-Center	Nittenau	4.500
139	Andreas Lauer	Central	Nonnweiler	6.542
140	Casa e.V.	Casablanca	Nürnberg	14.164
141	Wolfram Weber	CineCitta	Nürnberg	114.000
142	Mobiles Kino e.V.	diverse Open-Air-Kinos	Nürnberg und Umgebung	7.169
143	Multiplex Cinemas Oberhausen GmbH	Village	Oberhausen	108.000
144	Filmpassage.de GmbH	Film-Passage	Osnabrück	34.515
145	Frank Schleich	Cinema	Ostseebad Prerow	1.927
146	Zippe und Schmid GbR	Kino-Center	Peine	4.749
147	Gerhard Breit GmbH & Co. KG	Focus Cinema Plattling	Plattling	12.000
148	Thalia Filmtheater Betriebs GmbH	Thalia	Potsdam	81.105
149	Dersa Kino Rahden GmbH	Dersa Kino	Rahden	22.441
150	Rosslenbroich Film Theater GbR	Filmtheater	Ratingen	10.496
151	Lerchl GmbH	Regina Filmkunsttheater	Regensburg	13.530
152	KinoCenter Rendsburg oHG	Kinocenter - Rendsburg	Rendsburg	19.415
153	Hans von Fehrn-Stender	Schauburg	Rendsburg	26.307
154	Gebrüder Paffrath GbR	Cinetech - das Erlebniskino Rheine	Rheine	99.672
155	Willi und Helga Rebell GbR	Kronen-Lichtspiele	Rodgau	4.524
156	Greater Union Theaters Zweite GmbH & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Rostock	18.401
157	Michael Krane	Camera zwo	Saarbrücken	24.000

Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2012

Renovierung/Modernisierung/Erweiterung – Zuerkennung durch die Kommission				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
158	Haas Filmtheaterbetriebe GmbH	Capitol	Saarlouis	22.000
159	CineEvent GmbH	Focus Cinemas Salzgitter	Salzgitter	2.791
160	B + B Kinocenter GmbH	Filmpalast	Salzwedel	35.185
161	Gerlinde Flecken	Luna	Schwabach	10.000
162	Union Kino Schwandorf UG	Union Kino	Schwandorf	5.431
163	Ring Kino GmbH & Co. KG	Ring Kino Schwarzenberg	Schwarzenberg	3.360
164	Cineplex Siegburg GmbH	Cineplex Siegburg	Siegburg	40.000
165	Citydome Sinsheim GmbH & Co. KG	Citydome	Sinsheim	22.551
166	CinemaxX Solingen GmbH	CinemaxX	Solingen	126.000
167	Nicole Kulemann	Zentral Theater	Spenge	7.723
168	Gabriele Negele	Citydom	Straubing	63.137
169	Suhl Kino GmbH	Cineplex Suhl	Suhl	6.774
170	Anton Retzbach	Kronenlichtspiele	Triberg	10.000
171	Studierendenschaft der Uni Trier	ASTA-Filmgruppe	Trier	1.059
172	Michael Teubig	Kur-Theater	Tutzing	2.989
173	B+B Kinocenter GmbH	Central	Uelzen	13.114
174	Union Filmtheater GmbH	Xinedome	Ulm	29.504
175	Capitol Kino, Stefan Stefanov	Capitol Kino	Unterschleißheim	26.875
176	Cine Company GbR	Miniplex-Kinocenter	Verden	9.630
177	Kino air & Gastro events GmbH	Cinetech	Vreden	14.629
178	Thomas Rahnert	Cinewood Kinocenter	Waldkraiburg	12.954
179	Neue-Welt-Kinocenter Platzer oHG	Neue Welt Kinocenter	Weiden	18.130
180	Lichthaus GbR	Lichthaus	Weimar	44.557
181	Thomas Pahlig	RMC Kinocenter	Weißenburg	16.974
182	Manfred Ewert KG	3 Filmtheater	Wiesbaden	95.988
183	Michael Prochnow	LiLi - Servicekino	Wildeshausen	4.701
184			1 Nachbewilligung:	4.633
Gesamt:				10.891.701

Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino – Zuerkennung durch den Vorstand

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
1	Filmstudio an der RWTH Aachen e.V., Aachen	Filmstudio an der TH	Aachen	1.208
2	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Kino im Kloster	Alpirsbach	984
3	Christopher Bausch	Casino 1	Aschaffenburg	1.402
4	Christopher Bausch	Casino 2	Aschaffenburg	1.500
5	Thomas Wirth	Filmtheater	Bad Driburg	1.326
6	Christian Mitzam, Bad Füssing	Filmgalerie, Saal Kahlo	Bad Füssing	1.500
7	Vereinigte Kino Betriebe GmbH	Kronenlichtspiele	Bad Pyrmont	1.000
8	Gerrit Zachrich, Bamberg	Lichtspiel	Bamberg	1.500
9	Hans-Peter Jansen, Hamburg	Cinema Paradiso	Bargteheide	1.056
10	Lichtwerk FTB GmbH	Lichtwerk im Ravensberger Park	Bielefeld	1.500
11	Schauburg Kino GmbH, Gelsenkirchen	Casablanca, Saal 1	Bochum	1.500

Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2012

Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino – Zuerkennung durch den Vorstand

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
12	Schauburg Kino GmbH, Gelsenkirchen	Casablanca, Saal 2	Bochum	1.456
13	Schauburg Kino GmbH, Gelsenkirchen	Casablanca, Saal 3	Bochum	1.056
14	Studienkreis Film	Filmclub Ruhr-Universität	Bochum	1.169
15	Universum Kinobetriebs GmbH, Braunschweig	Universum Filmtheater, Saal 1	Braunschweig	1.021
16	Universum Kinobetriebs GmbH, Braunschweig	Universum Filmtheater, Saal 2	Braunschweig	921
19	Schauburg Kino GmbH	Atlantis	Bremen	1.035
17	Kommunalkino Bremen e.V., Bremen	City 46	Bremen	564
18	Schauburg Kino GmbH	Gondel	Bremen	1.115
20	Schauburg Kino GmbH	Schauburg (Gr. Haus)	Bremen	1.500
21	Butzbacher Filmtheater-Betriebsgesellschaft mbH	Openair-Kino im Landgrafenschloss	Butzbach	1.223
22	K&B Kinobetriebe GbR, Quickborn	City Kino, Saal 1	Buxtehude	306
23	Ralf Kaspar	Bali-Kino-Center	Cuxhaven	1.393
24	Citydome Darmstadt GmbH & Co. KG	Rex, Säle 1 und 2	Darmstadt	1.318
25	Citydome Darmstadt GmbH & Co. KG	Rex, Säle 3 und 4	Darmstadt	1.426
26	Studentischer Filmkreis an der Technischen Universität Darmstadt e.V.	Filmkreis TUD	Darmstadt	1.025
27	Objektiv e.V.	Kino im Kasten	Dresden	978
28	Kleinkunst im Alten Kino Ebersberg e.V.	Altes Kino	Ebersberg	1.097
29	Provinz 80 Programm kino GmbH	Provinz 80	Enkenbach-Alsenborn	1.500
30	K.L. Filmtheaterbetriebs GmbH	Passage	Erlenbach	1.500
31	Kommunales Kino Esslingen e.V.	Kommunales Kino	Esslingen	1.348
32	Kommunales Kino Esslingen e.V.	Open Air Kino auf der Burg	Esslingen	1.118
33	KINOKULT e.V.	Fellbacher Sommernachts-OAK	Fellbach	798
34	Filmforum Höchst/VHS Frankfurt a.M.	Filmforum Höchst	Frankfurt	1.344
37	Prof. Klaus Jaeger, Frankfurt	Eldorado	Frankfurt	1.500
36	Orfeo's Erben b.h. KG	Orfeo	Frankfurt	1.404
35	Medienwerkstatt Frankfurt "MEWI" e.V., Frankfurt	Valentin	Frankfurt	418
38	Kommunales Kino e.V.	Kommunales Kino	Freiburg	1.500
39	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco im Kurhaus	Freudenstadt	984
40	Adriana Larisch-Güll	Filmtheater Union	Fürstenwalde	960
41	Bahr + Ilg GbR	Babylon	Fürth	1.500
42	Kino-Kooperative Fürth e.V.	Ufer Palast	Fürth	1.113
43	Werner Scholz	Universum	Germering	1.376
44	Camillo e.V., Görlitz	Programm kino Camillo	Görlitz	1.500
45	Werner Scholz	Filmeck im Bürgerhaus	Gräfelfing	1.500
46	Kunst-Bauer-Kino e.V.	Kunstabwer kino	Großhennersdorf	1.448
47	Kulturzentrum Pelme e.V., Hagen	Kino Babylon	Hagen	1.017
48	B-Movie Kulturinitiative auf St. Pauli e.V.	B-Movie Kino	Hamburg	1.138
49	Hans-Peter Jansen, Hamburg	Elbe-Filmtheater	Hamburg	1.328
50	Hans-Peter Jansen, Hamburg	Koralle-Kino	Hamburg	1.494
51	Zeise Hallen Kinobetriebs GmbH, Hamburg	Zeise	Hamburg	1.052
52	ElbFilmKunst e.V.	ElbFilmKunst Freiluftlichtspiele	Hamburg und Umgebung	416
53	Vereinigte Kino Betriebe GmbH	Apollo Kino	Hannover	1.000

Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2012

Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino – Zuerkennung durch den Vorstand

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
54	Medienforum Heidelberg e.V.	Kommunales Kino	Heidelberg	1.304
55	Günter Runge, Hillesheim	Eifel Filmbühne	Hillesheim	1.500
56	Förderverein der Kinokultur Kommunales Kino e.V., Pforzheim	Sommerkino Kloster Hirsau	Hirsau	470
57	Provinz 80 Programm kino GmbH	Union-Studio	Kaiserslautern	1.500
58	Akademischer Filmkreis Karlsruhe e.V., Karlsruhe	AFK-Filmstudio	Karlsruhe	771
59	Markus & Claudia Wenzl GbR	Filmstudio	Kochel	1.264
60	Filmpalette GbR	Filmpalette (Saal 1)	Köln	1.400
61	Arbeitsgemeinschaft Kommunales Kino e.V.	Zebra Kommunales Kino	Konstanz	1.329
62	Universität Konstanz Abteilung für Akademische und Internationale Angelegenheiten	ASTA	Konstanz	334
63	Jürgen Ahlbrandt, Lichtspielhaus Lauterbach, Lauterbach	Lichtspielhaus	Lauterbach	704
64	Miriam Pfeiffer	Kinobar Prager Frühling	Leipzig	598
65	Kino Traumstern GbR	Kino Traumstern	Lich	1.500
66	KINOKULT e.V.	Ludwigsburger Sommernachts-OAK	Ludwigsburg	1.222
67	Luna Filmtheater GbR	Luna Filmtheater	Ludwigslust	1.500
68	SCALA Programm kino + Medien GmbH	Scala Programm kino	Lüneburg	1.459
69	Marburger Filmkunsttheater GmbH	Marburger Filmkunsttheater (Saal Kammer)	Marburg	1.245
70	Kinematograph Film GmbH	Cinema	München	1.068
71	Werkstatt kino e.V., München	Werkstatt-Kino	München	1.232
72	Cinema Filmtheater GmbH	Cinema (Saal 1)	Münster	1.500
73	Cinema Filmtheater GmbH	Cinema, Saal "Cinema 2"	Münster	860
74	Cinema Filmtheater GmbH	Cinema, Saal "Die Kurbelkiste"	Münster	860
75	Hüsch-Leicher-Hüsch GbR	Wied-Scala	Neitersen	1.500
76	Nienburger Kulturwerk e.V.	Nienburger Kulturwerk	Nienburg	576
77	Casa e.V., Nürnberg	Casablanca, Großer Saal	Nürnberg	1.500
78	Filmhaus Nürnberg	Filmhaus kino	Nürnberg	1.500
79	Mobiles Kino e.V., Nürnberg	25. SommerNachtsFilmFestival 2012	Nürnberg und Umgebung	1.056
80	H. Pesch & Co. oHG	Lichtburg Film-Palast (Saal Sunset)	Oberhausen	1.500
81	Casablanca Filmtheater- und Gaststätten GmbH	Casablanca	Ochsenfurt	1.500
82	Ostholsteiner Dienstleistungsgesellschaft mbH, Oldenburg i.H.	Lichtblick Filmtheater	Oldenburg i.H.	1.224
83	Förderverein der Kinokultur Kommunales Kino e.V.	Kommunales Kino	Pforzheim	1.500
84	Förderverein der Kinokultur Kommunales Kino e.V.	Mobiles Open Air Kino	Pforzheim	912
85	Wirtschaftsgemeinschaft Pinneberg e.V., Pinneberg	Open Air Kino	Pinneberg	388
86	K&B Kinobetriebe GbR, Quickborn	Beluga, Saal 2	Quickborn	256
87	K&B Kinobetriebe GbR, Quickborn	Beluga, Saal 4	Quickborn	206
88	Lerchl GmbH	Regina Filmkunsttheater	Regensburg	463
89	Lerchl GmbH	Regina Filmkunsttheater	Regensburg	1.500
90	KIR-Kulturinitiative Rotenburg (Wümme) e.V.	Stadtkino	Rotenburg	1.500
91	Elmar Bux	Waldhorn	Rottenburg	706
92	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Schramberg	Schramberg	984
93	Club Alpha 60 e.V.	Kino im Schafstall	Schwäbisch Hall	1.109
94	Pro-Winz kino Hunsrück e.V., Simmern	Pro-Winz kino Hunsrück	Simmern	1.392

Filmtheater-Projektförderung mit FFA-Mitteln 2012

Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino – Zuerkennung durch den Vorstand

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
95	Kulturhaus "Alter Schlachthof" e.V.	Kino im alten Schlachthof	Soest	1.262
96	Multikulturelles Centrum Templin e.V.	Multikulturelles Zentrum	Templin	1.122
97	Leopold Winterhalder	Krone Theater	Titisee-Neustadt	1.500
98	K&B Kinobetriebe GbR, Quickborn	Burg-Theater, Saal 3	Uetersen	206
99	Kommunales Kino Weiterstadt	Kommunales Kino	Weiterstadt	1.140
100	Viola Terzijska	Astoria, Saal 1	Wittstock	676
101	Viola Terzijska	Astoria, Saal 2	Wittstock	596
102	Hallenbad - Zentrum junge Kultur GmbH	Kino im Hallenbad	Wolfsburg	1.326
103	Programm kino Würzburg eG	Central Programm kino	Würzburg	1.500
104	Bruno Schneyer, Zeil	Capitol	Zeil	1.037
105	Kreml GmbH Gesellschaft für kulturelle Ausführungen, Zollhaus-Hahnstätten	Kreml	Zollhaus-Hahnstätten	904
Gesamt				119.496

Betriebswirtschaftliche Beratung 2012 – Zuerkennung durch den Vorstand

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
1	Schäfer GmbH, Kassel	Neuerrichtung	Baunatal	3.000
2	Burkhard Voiges, Verena von Stackelberg, Berlin	Neueinrichtung	Berlin	3.000
3	Cine East GmbH, Hachenburg	Neuerrichtung	Bornheim	1.750
4	Peter Martin, Bous	Thalia Lichtspiele	Bous	2.500
5	Ralph Feigl und Roland Harsch GbR, Neuburg	Filmstudio im Alten Stadttheater Eichstätt	Eichstätt	2.500
6	CLC Kinobetriebe GmbH, Grünstadt	Europa-Theater	Grünstadt	960
7	Kinobetriebe Ingolstadt GmbH, Augsburg	Cinema, Union	Ingolstadt	2.025
8	Christian Pfeil und Daniel Kruschker GbR, Jena	Kino im Schillerhof	Jena	5.000
9	Josef Dollinger, Moosburg	Rosenhof-Lichtspiele	Moosburg	1.120
10	Alfred Ach, Cadolzburg	Neuerrichtung	Neumarkt	1.120
11	Filmtheaterbetrieb Weiler GmbH, Neuwied	Filmtheater	Neuwied	1.760
12	Steffen Presse, Nidderau	Neuerrichtung	Nidda	2.500
13	KIR - Kulturinitiative Rotenburg (Wümme) e.V., Rotenburg	Stadtkino	Rotenburg	1.770
14	Rainer Gottwald, Wasserburg	Neuerrichtung	Wasserburg	1.975
Gesamt:				30.980

Digitalisierungsförderung FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt 2012

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	FFA-Zuschuss in €	BKM-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in €		
						SL	SN	ST
1	Coenen & Render GbR	Apollo-Filmtheater	Aachen		60.414			
2	Cinotech Münsterland Erlebniskino GmbH	Cinotech Münsterland	Ahaus	90.000				
3	FTB Werner Rusch	Cineplex	Aichach	29.019	48.369			
4	Ralf Merkel	Capitol Filmpalast	Albstadt	10.000				
5	Regina Capitol GmbH	Capitol	Altenburg	10.000	52.500			
6	Claus Hadenfeldt	Bali	Alzey	9.446				
7	Elisabeth Würz-Frey	Park-Kinocenter	Amberg	9.838	16.397			
8	Ronny Wilde & Matthias Karstädt GbR	Kino-Center Anklam	Anklam	19.690	39.640			
9	Leibelt GbR	Gloria Filmpalast	Annaberg	10.000	16.791			
10	Heinz Dunz GmbH	Capitol-Kino-Center	Ansbach	29.712	50.355			
11	Martin E. Scheid & Martin J. Scheid GbR	Apollo	Arnsberg	9.868	16.447			
12	FTB Hubert Nieuwdorp e.K.	Residenz-Kinocenter	Arnsberg	9.189				
13	Vermiba C-GmbH	Nickel-Odeon-Kinocenter	Aue	10.000	21.000		8.756	
14	H.P.Schmitz GmbH & Co.FTB KG	Rekord	Auerbach	20.000	40.406		20.203	
15	Tom Dittrich	Liliom	Augsburg	20.000	40.956			
16	Carolinenhof - KinobetriebsGmbH	Carolinenhof	Aurich	9.997				
17	Universum Filmtheater GmbH	Universum	Backnang	29.394	32.324			
18	Christian Mitzam	Das Kino im großen Kurhaus	Bad Füssing	9.382	18.764			
19	Christian Mitzam	Filmgalerie	Bad Füssing	28.764	37.528			
20	Horst Martin oHG	Kinocenter Bad Hersfeld	Bad Hersfeld	8.130				
21	FTB Horst Martin oHG	Kinocenter Bad Hersfeld	Bad Hersfeld	26.598	44.331			
22	Peter Hofmann	Universum Kino-Palast	Bad Kissingen	20.000				
23	G + M Kinobetriebsgesellschaft mbH	Filmtheater Holzlandkino	Bad Kloster- lausnitz		21.000			
24	Lorenz Hahn	Stadtsaal-Lichtspiele	Bad Königshofen	10.000				
25	Kinobetriebe Sawatzki	Cineplex	Bad Kreuznach	19.000				
26	Kino-Center Rhein-Ahr e.K.	Kino-Center Rhein-Ahr	Bad Neuenahr- Ahrweiler	20.000	35.000			
27	Loibl & Berger GbR	Park-Kino	Bad Reichenhall	19.616	39.576			
28	Ute Häfner	CinePlanet 5	Bad Segeberg	18.946	37.892			
29	Stadtjugendring Bad Urach e.V.	Forum 22	Bad Urach	10.000				
30	Magistrat der Stadt Bad Vilbel, Fachbereich Kultur	Kino Alte Mühle	Bad Vilbel	10.000	20.100			
31	Rudolf Huber	Filmhaus Bad Wörishofen	Bad Wörishofen	8.043	16.087			
32	CCC-FTB Schweikart GbR	Cineplex-Filmcollier	Baden-Baden	19.000	17.500			
33	Hans Müller	Bali-Kinopalast	Balingen	20.000				
34	Gerrit Zachrich	Lichtspiel - Kino & Café	Bamberg	8.534	17.067			
35	Gerrit Zachrich	Odeon - Kino & Café	Bamberg	17.068	33.393			
36	Hans Klegraefe	Kurkino im Kurhaus	Berchtesgaden	9.570				
37	Rügendcenter Kinobetriebs GmbH & Co.KG	Kino Bergen auf Rügen	Bergen	20.000				
38	H.B. Filmtheater Bergisch Gladbach GmbH	Cineplex in der Schloßpassage Bensberg	Bergisch Gladbach	35.124	41.873			
39	Köhler & Specht GbR	Astra Filmpalast	Berlin	10.000				
40	Neue Eiszeit UG	Eiszeit Kino	Berlin	20.000	40.880			
41	fsk Kino & Peripher Filmverleih GmbH	fsk Kino	Berlin	15.996	31.992			

Digitalisierungsförderung FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt 2012

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	FFA-Zuschuss in €	BKM-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in €		
						SL	SN	ST
42	timebandits GmbH & Co. Kinobetriebs KG	Hackesche Höfe Kino	Berlin	24.507	39.622			
43	Arsenal - Institut für Film und Videokunst e.V.	Kino Arsenal	Berlin		31.980			
44	Moviemento Kino Betriebs GmbH	Moviemento	Berlin	8.866	17.731			
45	Veranstaltungsservice & Medienagentur Andrea Stosiek	Sputnik Kino	Berlin	9.073	18.146			
46	Kinotrend FTB und Unterhaltungs-Gastronomie GmbH	Thalia	Berlin		16.361			
47	Capitol Kino Bernburg GmbH	Capitol Kino	Bernburg					35.000
48	Mosel Kino GmbH	Casino	Bernkastel-Kues	9.134	18.268			
49	Die Filminsel - Kommunales Kino Biblis e.V.	Filminsel	Biblis		20.937			
50	Neue Kamera Filmtheaterbetriebs GmbH	Kamera Filmkunsttheater	Bielefeld	28.244	56.487			
51	Lichtwerk Filmtheaterbetriebs GmbH	Lichtwerk im Ravensberger Park	Bielefeld	26.365	52.730			
52	Jürgen Graf	Olympia Lichtspiele	Bietigheim- Bissingen	19.393	32.879			
53	HfVVerband Bleicheröder Berge Hainleite e.V.	Filmtheater	Bleicherode	10.000	21.000			
54	Merkel & Zienteck GbR	Filmzentrum Bären	Böblingen	20.000	34.993			
55	Endstation Kino UG	Endstation Kino	Bochum	8.612	17.224			
56	Boize-Kino GmbH	Kino-Boizenburg	Boizenburg / Elbe	15.707				
57	Neue Filmbühne Hertel & Brenig KG	Neue Filmbühne	Bonn	9.701	19.402			
58	Volkshochschule Boppard e.V.	Cinema Programmkino	Boppard	10.000	20.281			
59	Kino Center Borken GmbH	Stadttheater	Borken	40.000	35.000			
60	Vereinigte Lichtspiele Freymuth Schultz e.K	Filmtheater mitten im Meer	Borkum	5.706	9.984			
61	Schauburg-Kino GmbH	Atlantis	Bremen	217				
62	ZOOM Kino e.V.	ZOOM Kino	Brühl	7.323	15.377			
63	Carsten Reck	Movieplexx Delhi-Center	Buchholz	10.000	17.500			
64	Fritz Rubba GmbH	Residenz Kinocenter	Bückeburg	29.871	17.500			
65	Grundlicht GmbH	Parklichtspiele	Buckow	9.467	18.933			
66	Martin Scheid	Fürstenhof Lichtspiele	Büdingen	8.563	14.272			
67	Daniela Mayer	Quadroscope-Stadtkino	Burghausen	19.811	39.622			
68	Chemnitzer Filmwerkstatt e.V.	Clubkino Siegmars	Chemnitz	10.000	20.563		20.563	
69	Dr. Evelin Paulat	Metropol	Chemnitz	10.000	17.481		17.481	
70	Cine-Center GmbH & Co. KG	Cine-Center	Cloppenburg	20.000	17.456			
71	Wagner Entertainment GmbH	Cinecity	Crailsheim	29.909	34.772			
72	Ralf Kaspar e.K.	Bali Kino-Center	Cuxhaven	20.000	17.500			
73	FTB Nicole Lutz	Cinema Dachau	Dachau	18.733	32.056			
74	Citydome Darmstadt GmbH & Co. KG	Festival	Darmstadt	10.000				
75	Citydome Darmstadt GmbH & Co. KG	Pali	Darmstadt	10.000				
76	Citydome Darmstadt GmbH & Co. KG	Rex	Darmstadt	40.000				
77	Schattenfroh GmbH	Lichtspielhaus	Deggendorf	29.919				
78	Panorama GmbH	Filmwelt Detmold	Detmold	10.000	17.250			
79	Gunnar Schäfers	Central Kino	Diepholz	35.025				
80	Plaza Cinema GmbH	Cinema Filmpalais	Dingolfing	39.063				
81	Capitol Leipzig GmbH	Cinema	Döbeln	10.000	17.500		17.500	
82	Rosemarie Färber	Cinedrom	Donauwörth	9.138				
83	Apollo Kino GmbH	Central Kinocenter	Dorsten	40.000	67.316			

Digitalisierungsförderung FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt 2012

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	FFA-Zuschuss in €	BKM-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in €		
						SL	SN	ST
84	Edith Pioch-Vogt	Lichtspiel + Kunsttheater Schauburg	Dortmund	15.259	30.520			
85	Brigitte Kreisel	Rex-Palast	Dreieich	10.000	17.500			
86	ProgrammkinO Ost GmbH	ProgrammkinO Ost	Dresden	10.000	21.000		21.000	
87	Metropol Düsseldorf FilmkunstkinO GmbH	Cinema	Düsseldorf	9.867	19.734			
88	Metropol Düsseldorf FilmkunstkinO GmbH	Kino im Savoy	Düsseldorf	9.867	19.734			
89	Helmut Schwendinger	Kino-Center-Eggenfelden	Eggenfelden	10.000				
90	Torsten Bennewitz	Central	Ehingen	19.770	33.369			
91	FTB Horst Martin oHG	Capitol	Eisenach	26.292	43.821			
92	Horst Martin oHG	Capitol	Eisenach	9.000				
93	Regina 2000 Filmtheater GmbH	Regina 2000	Ellwangen	20.000	34.348			
94	Greater Union Filmpalast GmbH	CineStar	Emden	6.337				
95	G. Schulte & E. Schulte GbR	Gloria Filmpalast	Erkelenz	10.000	16.750			
96	Lamm GmbH & Co.KG	Lamm-Lichtspiele	Erlangen	20.000	41.020			
97	Peter Zwingmann	Manhattan Kinos	Erlangen	30.000	61.758			
98	K.L. Filmtheater-Betriebs-GmbH	Kino Passage	Erlenbach a. Main	10.000	20.322			
99	Kommunales Kino Esslingen e.V.	Kommunales Kino	Esslingen		19.303			
100	Brunotte Filmtheater GmbH	Galleria Arthouse	Euskirchen	29.040	48.400			
101	Florian Bliesch	Burg Filmtheater	Fehmarn / Burg	5.008	8.764			
102	Christian Kaltenecker	Lux Kino Welt	Frankenthal	26.047				
103	Orfeo Erben b.H. KG	Orfeo	Frankfurt	10.000	20.700			
104	Prof. Klaus Jaeger FTB	Eldorado	Frankfurt a. Main	10.000	20.936			
105	Medienwerkstatt Frankfurt MEWI e.V.	Filmtheater Valentin	Frankfurt a. Main	9.678	19.357			
106	Neue Filmpalast GmbH & Co. KG	CineStar	Frankfurt/Oder	6.250				
107	Kinopolis Freiberg Theile GmbH & Co. KG	Kinopolis Freiberg	Freiberg	50.000				
108	Harmonie Arthaus Freiburg GmbH & Co. KG	Harmonie Arthaus	Freiburg	50.000	105.000			
109	Friedrichsbau Lichtspiele GmbH & Co. KG	Kandelhof - Lichtspiele	Freiburg	10.000	21.000			
110	Friedrichsbau-Lichtspiele GmbH & Co. KG	Kino Friedrichsbau	Freiburg	40.000	84.000			
111	Arge - Kommunales Kino e.V.	KoKi im Alten Wiehrebahnhof	Freiburg i. Breisgau	9.084	15.140			
112	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Kino im Kurhaus	Freudenstadt	7.469	14.937			
113	Michael Neidhardt	Royal	Freyung	10.000				
114	Achim Weidinger	Filmtheater Friedrichsdorf	Friedrichsdorf	10.000				
115	Adriana Larisch-Güll	Filmtheater Union	Fürstenwalde	10.000	20.869			
116	Bahr + Ilg GbR	Babylon Kino	Fürth		40.950			
117	Sonnenlichtspiele Gaildorf e.V.	Sonnenlichtspiele	Gaildorf	8.931	17.862			
118	Linden -Theater Geisenheim gGmbH i. G.	Lindentheater	Geisenheim	2.016				
119	Schauburg Kino GmbH	Schauburg	Gelsenkirchen	20.000	34.341			
120	Roland Julius	Kinocenter Gernsbach	Gernsbach	8.632	17.264			
121	Jörg Nicolai	Autokino Anamare	Geyer	10.000	21.000		21.000	
122	Rolf Theile Filmtheater-Betriebe GmbH & Co. KG	Heli	Gießen	10.000				
123	Rolf Theile Filmtheater-Betriebe GmbH & Co. KG	Kinocenter	Gießen	40.000				
124	FTB Schmid	Kinos im Steinweg	Gifhorn	10.000	17.500			
125	Horst Martin oHG	Capitol	Gotha	9.000				

Digitalisierungsförderung FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt 2012

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	FFA-Zuschuss in €	BKM-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in €		
						SL	SN	ST
126	FTB Horst Martin oHG	Kino im Kulturhaus	Gotha	26.598				
127	Film- und Kino-Initiative Göttingen e. V.	Kino Lumière	Göttingen	10.000	20.248			
128	Capitol Filmtheater GmbH	Capitol Filmtheater	Grafing	7.911	15.822			
129	Greater Union Theaters Zweite GmbH & Co. KG	CineStar	Greifswald	6.250				
130	UT99 Betreibergesellschaft mbH	UT99	Greiz	24.620	14.094			
131	Grevenbroicher Lichtspielhaus GmbH	Grefi Kino	Grevenbroich	43.319				
132	FTB Thomas Hildebrand	Central Theater	Grimma	10.000	20.979		20.979	
133	Kino air & Gastro events GmbH	Cinotech - das Erlebniskino	Gronau	36.772	61.288			
134	Kulturzentrum Großenhain GmbH	Filmgalerie am Frauenmarkt	Großenhain	13.876	27.750			
135	CLC Kinobetriebe GmbH	Europa-Theater	Grünstadt	18.907				
136	Werkstatt für Kultur e.V.	Bambi Filmkunst kino	Gütersloh	8.654	17.307			
137	Filmtheater Dillmann GmbH	Die Haarer Kinos	Haar		19.500			
138	Cine West Kinobetriebs GmbH	Cinexx	Hachenburg	18.374	19.501			
139	Wolfgang Burkart	Lux.Kino am Zoo	Halle	10.000	20.869			20.869
140	Torsten Raab	PUSCHKINO	Halle	10.000	20.869			20.869
141	3001 Kino BetriebsGmbH	3001 Kino	Hamburg	1.915	3.831			
142	Arndt Eggers	Magazin-Filmkunsttheater	Hamburg	10.000	21.000			
143	Curt Prinzbach Kinobetriebe GmbH	Kino-Center	Haslach	10.000	21.000			
144	Medienforum Heidelberg e.V.	Kommunales Kino	Heidelberg	8.099	16.198			
145	Capitol & Kino-Center Heidenheim GmbH	Kino-Center	Heidenheim	20.000				
146	Saalbau Betriebe GmbH & Co. KG	Saalbau Lichtspiele	Heppenheim	10.000	17.500			
147	Kinobetriebe Herne GmbH	Filmwelt Herne	Herne	24.474	40.794			
148	Hertener Kinobetriebs GmbH	Filmzeche Hollywood	Herten	19.984				
149	Central-Lichtspiele, Ute Bick-Lautenbach	Central-Lichtspiele	Herzberg	10.000	21.000			
150	Förderkreis Kommunales Olympia-Kino e.V.	Olympia-Kino	Hirschberg	9.887	19.775			
151	Scala-Kino-Center Hof GmbH	Scala-Filmtheater Hof	Hof	8.748	14.580			
152	Thomas Modlinger	FoolsKINO	Holzkirchen	9.679	19.359			
153	Movietown Entertainment GmbH & Co. KG	Movietown	Hoppstädten-Weiersbach		39.628			
154	Bauermeister & Möller OHG	Filmhof	Hoya	8.100				
155	K-motion GmbH & Co. KG	CineMotion Hoyerswerda	Hoyerswerda	8.698	14.497			
156	Horst Jansen	Berli-Theater	Hürth-Berrenrath	2.700				
157	Husumer Kinobetriebe GmbH	Kino-Center	Husum	20.000	35.000			
158	Hermann Engbrink	Apollo	Ibbenbüren	48.767	47.946			
159	Kino-Betriebe Wunderer GmbH	Taunus-Kino-Center Idstein	Idstein	6.998				
160	TWK Filmtheater GmbH	Linden-Lichtspiele	Ilmenau	8.232				
161	Christian Pfeil & Daniel Krischker GbR	Kino im Schillerhof	Jena	20.000	42.000			
162	Vereinigte Lichtspiele Freymuth Schultz e.K.	Filmtheater mitten im Meer	Juist	4.960	8.680			
163	Sachs Motion Pictures GmbH	Central	Kaiserslautern	50.000	35.000			
164	Carmen Schrief & Michael Wittkowski GbR	Capitol	Kappeln		19.650			
165	Kinemathek Karlsruhe e.V.	Kurbel	Karlsruhe	8.892	14.820			
166	Palast-Betriebe Holding GmbH & Co. KG	Universum City Kinos	Karlsruhe	50.000				
167	Kurbel Filmtheater eG	Kurbel	Karlsruhe	29.252	50.420			
168	Milagros Dunst	Burg Lichtspiele	Karlstadt		19.122			

Digitalisierungsförderung FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt 2012

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	FFA-Zuschuss in €	BKM-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in €		
						SL	SN	ST
169	Bali Kinos im Kasseler Hauptbahnhof GmbH	Bali Kino	Kassel	19.885	40.142			
170	Kammer Lichtspiele GmbH	Charlot Kino Center Kehl	Kehl	9.879				
171	Christel Kauschwitz	Löwen-Lichtspiele	Kenzingen	19.173	38.346			
172	Euromax Cinemas GmbH & Co. KG	Euromax	Kerpen	2.874				
173	Die Pumpe e.V.	Kommunales Kino	Kiel		17.433			
174	Jahnke & Ehr GbR	Studio Filmtheater am Dreiecksplatz	Kiel	29.855	42.000			
175	Traum Gaststättenbetriebs GmbH	Traum Kino	Kiel	7.327	14.654			
176	Silvia Zott	Kino Klappe	Kirchberg / Jagst	9.718	19.436			
177	Cinex Entertainment GbR	Sommernachtskino	Kirchheim unter Teck	10.000	21.000			
178	OFF Kinobetriebs GmbH	Off Broadway	Köln	20.000				
179	OFF Kinobetriebs GmbH	Theater am Weißhaus	Köln	20.000				
180	FTB Helga Rusch	Cineplex	Königsbrunn	21.857	36.433			
181	DWJ - Der Wert J - Werteverwaltungs-GmbH	Autokino	Kornwestheim	10.000	17.500			
182	Filmtheater Köthen GmbH	Cine Circus	Köthen					17.296
183	Kronberger Lichtspiele GmbH	Kronberger Lichtspiele	Kronberg	223				
184	Wolfgang Christ, Krumbacher KINOS	CinePark	Krumbach	10.000	21.000			
185	FTB Peer Kretzschmar	Ostseekino	Kühlungsborn	8.425	16.850			
186	Olympia Filmtheater GmbH	Olympia Filmtheater	Landsberg am Lech	9.292	15.487			
187	Utopia Filmtheater GmbH	Utopia	Langenhagen		30.874			
188	Stephanie Meeske	Kino Windlicht	Langeoog	9.875	17.278			
189	Jürgen Ahlbrandt	Lichtspielhaus	Lauterbach	8.192	13.653			
190	Michael Jessen	Deli-Verzehrkin	Leck	10.000	21.000			
191	Ostfriesische Filmtheater GmbH	Deli-Kino-Center	Leer	10.000				
192	Cinémathèque Leipzig e.V.	Filmkunsthaus die naTo	Leipzig	5.175	10.350		10.350	
193	Passage Kinos Betriebs GmbH	Passage Kinos	Leipzig	9.650	19.300		19.300	
194	Volker Pannenbecker	Hansa-Kino	Lemgo	8.550				
195	Thomas Schöneborn	Scala Cinema	Leverkusen	18.207	36.414			
196	Kino Traumstern GbR Gsänger & Langer	Kino Traumstern	Lich	9.453	18.906			
197	Olaf Müller	Apollo Filmtheater	Limbach-Oberfrohna	10.000	17.500		17.500	
198	FTB Peter Basmann	Filmpalast	Lindau	10.000	17.057			
199	Peter Basmann	Parktheater	Lindau / Bodensee	20.000	20.468			
200	FTB Hubert Nieuwdorp e.K.	Cinema Studio Center	Lippstadt	15.158	30.317			
201	Cineplex Lippstadt GmbH	Cineplex	Lippstadt	10.000				
202	FTB Matthias Schweikart	Union Kino	Lörrach	10.000	17.500			
203	Thomas Günther	Kino "Alte Brennerei"	Lüchow	10.000	20.583			
204	Sven Andresen, Kino-Film-Service	Union Filmtheater	Luckenwalde	18.113				
205	Kinokult e.V.	Luna Lichtspieltheater	Ludwigsburg		17.936			
206	Luna Filmtheater GbR Westermann & Quis	Luna Filmtheater	Ludwigslust	7.707	15.415			
207	SCALA Programmkino + Medien GmbH	SCALA Programmkino	Lüneburg	10.000	20.203			
208	Nennmann & Thies Kinobetriebs GmbH	Cineworld Lünen	Lünen	29.000				
209	FTB Helga Rusch	Cinderella	Meitingen	14.322	28.646			
210	Kino GmbH Memmingen	Cineplex Memmingen	Memmingen	50.877	84.802			

Digitalisierungsförderung FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt 2012

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	FFA-Zuschuss in €	BKM-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in €		
						SL	SN	ST
211	Ems-Center KinobetriebsGmbH	Germania Lichtspiele	Meppen	10.000				
212	Vermiba C-GmbH	Domstadt-Kino	Merseburg	10.000				
213	Christian Klein	Odeon-Kino-Center	Merzig	30.000				
214	Stadtjugendring Bad Urach e.V.	Luna	Metzingen	10.000				
215	Cineworld GmbH	Die Birke	Minden		17.500			
216	Schaffner/Winkler GbR	Lichtblick-Walldorfer Kinotreff	Mörfelden-Walldorf	8.986	14.978			
217	Scala Filmtheater Joachim Baensch & Co. GmbH	Scala	Mühlacker	10.000	17.493			
218	Kino Mühlendorf GmbH	Kinocenter Hollywood am Inn	Mühlendorf	20.000				
219	Michael Karg, Kinos im Markgräflerland	Central-Theater	Müllheim	9.436				
220	Movieplace Kinobetriebs GmbH	Cadillac & Veranda Kino	München	19.765	33.075			
221	Kuchenreuther Film GmbH	Kino ABC	München	9.950	19.900			
222	Münchner Stadtmedien GmbH	Kino am Olympiasee	München	10.000	17.022			
223	Kuchenreuther Film GmbH	Leopold	München	9.606				
224	MuLi MUC GmbH & Co KG	Museum Lichtspiele	München	38.728	64.548			
225	Thomas Wilhelm	Neues Rottmann	München	10.000	21.000			
226	Studio Isabella Louis Anschutz	Studio Isabella	München	9.804	19.608			
227	der tu film - Filmclub an der TU München e.V.	TU Film	München		21.000			
228	Cinema Filmtheater GmbH	Cinema & Kurbelkiste	Münster		18.525			
229	Münstersche FTB GmbH	Schloßtheater	Münster		61.068			
230	Martin & Reulbach GbR	Cineplex	Naumburg	26.478	44.131			28.994
231	Kinobetriebe GmbH Neuburg	Kinopalast Neuburg	Neuburg an der Donau	19.696				
232	Elisabeth Heinisch	Rialto Palast	Neumarkt	10.000	20.030			
233	FTB Elisabeth Heinisch	Bavaria Filmtheater	Neumarkt i.d.Obpf.	7.800	13.000			
234	Cinemas Neunkirchen	Cinetower	Neunkirchen	19.231	32.052	32.052		
235	Detlef Ritz	Filmtheater Hitch	Neuss	8.392	16.784			
236	FTB Michael Kaltenegger	Roxy-Filmtheater	Neustadt	8.583				
237	Wilfried Eck	Eck`s Kino	Niebüll	9.874	17.278			
238	Holger Glandorf	Filmpalast Nienburg	Nienburg	20.000	34.000			
239	Andreas Lauer	Central Filmtheater	Nonweiler	10.000	20.400	17.000		
240	Ulrike Keppler	Lichtblick Filmtheater	Norddorf/ Amrum	5.706	9.984			
241	Ostfriesische Filmtheater GmbH	Apollo Kino Norden	Norden	10.000	17.500			
242	FTB Hermann Kiesel	Roxy	Nürnberg	10.000	17.500			
243	Lochmann-Kino im "Dick" GmbH	Traumpalast Nürtingen	Nürtingen	54.990	91.897			
244	H.Pesch & Co. oHG	Lichtburg - Filmpalast	Oberhausen	19.323	39.407			
245	H. Pesch & Co. oHG	Lichtburg Filmpalast	Oberhausen	10.000				
246	Gerlinde Thiel	KKK-Filmtheater	Oberndorf am Neckar	9.865	19.730			
247	Ulrike Stiglhofer	Kurfilmtheater	Oberstdorf	10.000	21.000			
248	Karl Pösl	Lichtspielhaus	Oberviechtach	10.000	20.169			
249	Casablanca - Gaststätten, Kultur und Kino GmbH	Casablanca Programmkino	Oldenburg	30.000	61.471			
250	S&T Kinokunst GmbH	Filmtheater Hasetor	Osnabrück	9.772	19.544			
251	FTB Wolfgang Schrick	Central-Theater	Osterholz-Scharmbeck	10.000	17.100			

Digitalisierungsförderung FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt 2012

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	FFA-Zuschuss in €	BKM-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in €		
						SL	SN	ST
252	Frank Schleich	Cinema - Prerow	Ostseebad Prerow	10.000				
253	Ulrich Dillmann	Die Ottobrunner Kinos	Ottobrunn		19.500			
254	Ems-Center KinobetriebsGmbH	Kino Papenburg	Papenburg		17.500			
255	Markus und Claudia Wenzl GbR	Das Kino in Penzberg	Penzberg	20.000				
256	Kinobetriebe Schafft GbR	Cinerado Plex	Pfaffenhofen / Ilm	35.665	42.776			
257	Weidenhof GmbH	Kino Weidenhof	Plettenberg	10.000				
258	Thalia Filmtheater Betriebs GmbH	Thalia Programm Kino	Potsdam	20.000	41.517			
259	Theo Riewer	Eifel-Kino-Center	Prüm	20.000				
260	K+B Kinobetriebe GbR	Beluga Kino	Quickborn	9.449	38.333			
261	Haveltorkino GmbH	Haveltorkino	Rathenow	20.000	35.000			
262	Rosslenbroich Film Theater GbR	Filmtheater	Ratingen	19.697	39.838			
263	CineParC Ravensburg GmbH	Die Burg	Ravensburg	28.655	48.592			
264	CineParC Ravensburg GmbH	Kinozentrum Frauentor	Ravensburg	9.092	15.154			
265	CineParC Ravensburg GmbH	Kinozentrum Frauentor	Ravensburg	9.217	15.362			
266	Medard Kammermeier	Wintergarten - Kino im Andreasstadel	Regensburg	8.302	16.605			
267	KinoCenter Rendsburg oHG	Kinocenter Rendsburg	Rendsburg		17.500			
268	Hans v. Fehr-Stender	Schauburg Filmtheater	Rendsburg	10.000	34.233			
269	FTB Willi und Helga Rebell	Kronenlichtspiele	Rodgau	18.974	31.624			
270	Anja Bürger + Friederike Bürger	Bavaria	Roth	9.562	15.937			
271	Christa Ullrich	Central Kino	Rottweil	28.752	31.814			
272	Michael Krane	Camera Zwo	Saarbrücken	17.698	29.496	29.496		
273	Landeshauptstadt Saarbrücken Amt für kommunale Filmarbeit	Filmhaus	Saarbrücken	9.375	18.750	15.625		
274	Verein zur Förderung von Medienarbeit e.V.	Kino Achteinhalb	Saarbrücken	9.411	18.822	15.685		
275	Saarfilm Theaterbetriebe GmbH	Passage Kino	Saarbrücken	10.000	17.500	17.000		
276	Saarfilm Theaterbetriebe GmbH	UT Saar-Center	Saarbrücken	9.927	16.545	16.545		
277	Haas FTB GmbH	Capitol	Saarlouis	9.150	42.209	15.250		
278	Aus- und Weiterbildungszentrum Schleiz GmbH	Neues Kino im Hörsaal	Schleiz	9.375				
279	Thomas Wursthorn	Scala	Schopfheim	10.000	20.670			
280	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Schramberg	Schramberg	7.469	14.937			
281	HawaraTon Kino GmbH	Turm-Theater	Schwäbisch Gmünd	30.000	62.583			
282	Filmtheater Köhnlein e.K.	Gloria Center	Schwäbisch Hall	16.524	27.540			
283	Filmtheater Köhnlein e.K.	Lichtspielhaus	Schwäbisch Hall	10.000				
284	FTB Heike Garbade	Filmpalast Kinocenter	Schwanewede	18.851	37.703			
285	Frank Grimm	Kino Grimm	Schwarzenbek	18.136	36.272			
286	Ring Kino GmbH & Co.KG	Ring Kino	Schwarzenberg	8.173	16.345		8.100	
287	Technische Werke Schwedt GmbH	FilmforUM	Schwedt	20.000				
288	KuK Kino und Kneipe GmbH	KuK Filmtheater	Schweinfurt	20.000	42.000			
289	Thomas Otter	Mega Movies	Schwerin	20.000	33.881			
290	Matthias Helwig	Kino Breitwand im Schloss Seefeld	Seefeld	8.250	16.500			
291	Peter Schlosser	Turmpalast	Seligenstadt	19.867	33.410			
292	FTB Anni Engels	Capitol	Siegburg	20.000	34.431			
293	Helmut Schwendinger	Bavaria-Kino-Center	Simbach / Inn	50.000	61.267			

Digitalisierungsförderung FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt 2012

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	FFA-Zuschuss in €	BKM-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in €		
						SL	SN	ST
294	CINEPLEX Singen GmbH & Co. KG	Cineplex	Singen	19.180				
295	Citydome Sinsheim GmbH & Co.KG	Citydome	Sinsheim	8.211	13.686			
296	Spektrum Kinobetriebs GmbH	Cinema 64 movie and more	Sondershausen	17.905				
297	TWK Filmtheater GmbH	Kammer-Lichtspiele	Sonneberg	8.232				
298	Michael Pirrung	Regina	St. Ingbert	9.631				
299	FTB Fritz Rubba GmbH	Kinocenter	Stadthagen	30.000				
300	Greater Union Filmpalast GmbH	CineStar	Stralsund	6.337				
301	FTB Negele	Citydom	Straubing	27.090	13.907			
302	Suhl Kino GmbH	Cineplex Suhl	Suhl	45.570	59.286			
303	Bauermeister & Möller OHG	Hansa Kino	Syke	8.100				
304	Daniel Grahl	CT-Lichtspiele	Taucha	10.000	21.000		21.000	
305	Thomas Anweiler	KiTT - Das Kino	Tettngang	7.622	15.243			
306	Michael Neidhardt	Cineplanet	Tirschenreuth	19.682				
307	Cine Chiemgau GmbH	Cine Chiemgau	Traunreut	9.079	15.133			
308	Broadway Filmtheater-BetriebsGmbH	Broadway Premium-Kino	Trier	17.520	35.042			
309	Brunotte Filmtheater GmbH	Cineplex	Troisdorf	28.440	47.400			
310	Arsenal - Kinobetriebe Stefan Paul KG	Atelier	Tübingen	8.230	16.460			
311	Scala Kino GmbH	Scala Tuttlingen	Tuttlingen	30.000	52.075			
312	Michael Teubig	Kur-Theater	Tutzing	9.184	18.367			
313	Kinobetriebe Lailach GmbH & Co KG	Cine-Greth	Überlingen	10.000	17.493			
314	Kinobetriebe Lailach GmbH & Co. KG	Kammerlichtspiele	Überlingen	9.262				
315	K+B Kinobetriebe GbR	Burg Theater	Uetersen		20.779			
316	K&B Kinobetriebe GbR	Burg-Theater	Uetersen	10.000	20.419			
317	Filmcenter Wilhelm Höhmann GmbH	Filmcenter	Unna	10.000	17.500			
318	Stefan Stefanov	Capitol	Unterschleißheim	10.000	20.174			
319	Cine Company W.Schrick GbR	Cine City	Verden /Aller	10.000	16.750			
320	Hotel Hanken GmbH	Kur Filmtheater	Wangerooge	5.706	9.984			
321	Kinotainment GmbH & Co.KG	Kinopalast im Rhein Center	Weil am Rhein	6.817	4.840			
322	M. J. Wunderer FTB Weilburg GmbH	Delphi	Weilburg	17.850				
323	Greater Union Filmpalast GmbH	CineStar	Weimar	6.250				
324	Lichthaus GbR	Lichthaus - Kino im Straßen- bahndepot	Weimar	18.614	37.228			
325	Kommunales Kino Weiterstadt	Kommunales Kino	Weiterstadt		19.920			
326	Capitol Cinema Center Werne oHG	Capitol	Werne	20.000				
327	Rosemarie Färber	Filmtheater Wertingen	Wertingen	9.843	19.686			
328	RolfTheile Filmtheater-Betriebe GmbH & Co. KG	Rex	Wetzlar	30.000				
329	FTB Manfred Ewert KG	Apollo-Center	Wiesbaden	47.474	79.287			
330	Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden	Caligari FilmBühne	Wiesbaden	10.000	20.310			
331	Greater Union Theaters GmbH	CineStar	Wildau	15.210				
332	Michael Prochnow	LiLi-Servicekino	Wildeshausen	7.966	15.933			
333	Bähr FTB e.K.	Kino Willingen	Willingen (Upland)	20.000	42.000			
334	Greater Union Filmpalast GmbH	CineStar	Wismar	6.337				
335	Burg Filmtheater GmbH	Die Burg	Witten	19.675	32.983			
336	Andreas Söhnge	Central Kino	Wittenberg	15.599				

Digitalisierungsförderung FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt 2012

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	FFA-Zuschuss in €	BKM-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in €		
						SL	SN	ST
337	Viola Terzijska	Filmtheater Astoria	Wittstock	9.594	19.188			
338	Greater Union Filmpalast GmbH	CineStar	Wolfenbüttel	6.337				
339	Gudrun Heigl	Sunrise-Kinocenter	Wolfratshausen	20.000	40.676			
340	Delphin Palast Nachlass Rilke, Rilke, Feiner-Rilke GbR, TV	Delphin Palast	Wolfsburg	10.000	17.500			
341	Max Amper	Amper-Lichtspiele	Wolnzach	10.000	20.433			
342	Patrick Mais	KW-Center	Worms	10.000	16.739			
343	Detco VerwaltungsGmbH	Filmtheater am Sandwall	Wyk / Föhr	10.620	18.582			
Gesamt				5.075.994	6.899.257	158.653	223.732	123.028
Länder:				505.413				
FFA + Länder:				5.581.407				
FFA + BKM + Länder:				12.480.664				

Zusatzkopienförderung 2012

Filmtitel	Verleih	Start- termin	Kopien (35mm / digital)											Besucher 2012
			FFA	BY	BB	HE	NI	RP	SL	SN	bewilligt	Summe		
1 AMERICAN PIE – DAS KLASSENTREFFEN	Universal Pict. UPI	26.04.12	11/8	7/0			3/0	2/0	0/2			23/10	33	2.520.616
2 BATTLESHIP	Universal Pict. UPI	12.04.12	5/17		4/0		7/0	0/1	2/0	2/2		20/20	40	912.571
3 BREAKING DAWN – BIS(S) ZUM ENDE DER NACHT	Concorde	22.11.12	15/11	7/0	0/3	4/0	3/0	0/2		3/0		32/16	48	3.614.419
4 CLOUD ATLAS	Warner Bros./X- Verl	15.11.12	7/12	8/0	4/0	4/0	0/7	4/0	0/2	3/0		30/21	51	1.054.642
5 DER HOBBIT: EINE UNERWARTETE REISE	Warner Bros.	13.12.12	11/9	4/0	3/1	0/6	0/7	1/2	0/2	0/2		19/29	48	4.473.402
6 HANNI & NANNI 2	Universal Pict. UPI	17.05.12	11/10	7/0	0/3	6/0				2/0		26/13	39	853.578
7 RUSSENDISKO	Paramount Pictures	29.03.12	3/2		0/3							3/5	8	653.745
8 SCHATZRITTER – SoFö SL	Farbfilm Verleih	30.08.12								0/1		0/1	1	14.852
9 THE DARK KNIGHT RISES	Warner Bros.	26.07.12	15/4	2/9		0/4		1/0	0/2	3/0		21/19	40	3.253.371
10 TÜRKISCH FÜR ANFÄNGER	Constantin Film	15.03.12	17/0	2/7	3/1					2/0	2/1	26/9	35	2.390.245
11 WIE BEIM ERSTEN MAL	Wild Bunch/ Central	27.09.12	12/2	0/8			2/0					14/10	24	584.454
12 ZIEMLICH BESTE FREUNDE	Senator / Central	05.01.12	18/5	6/0		5/1	4/0				3/0	36/6	42	8.883.259
Gesamt			205	67	25	30	33	13	15	21		409	29.209.154	
35mm/digital			125/80	43/24	14/11	19/11	19/14	8/5	6/9	16/5		250/159		

Projektförderung Video-Programmanbieter 2012

	Antragsteller	Geförderte Maßnahme	Darlehen in €	Zuschuss in €
1	Absolut Medien GmbH, Berlin	Baikonur	9.100	
2	Alamode Filmdistribution oHG, München	Das Schwein von Gaza	28.500	
3	Alpha medienkontor GmbH, Weimar	Tage die bleiben	10.720	
4	Ascot Elite Home Entertainment, Stuttgart	Kriegerin	63.857	
5	Concorde Home Entertainment GmbH, Grünwald	Melancholia	29.983	
6	Constantin Film Verleih GmbH, München	Wickie auf großer Fahrt	229.933	
7	Constantin Film Verleih GmbH, München	Die drei Musketiere	300.089	
8	Constantin Film Verleih GmbH, München	Blutzbrüdad	53.180	
9	Constantin Film Verleih GmbH, München	Der Gott des Gemetzels	73.879	
10	Constantin Film Verleih GmbH, München	Hotel Lux	37.410	
11	Constantin Film Verleih GmbH, München	Fünf Freunde	121.910	
12	Constantin Film Verleih GmbH, München	Türkisch für Anfänger – Der Film	269.802	
13	Constantin Film Verleih GmbH, München	Das Haus der Krokodile	39.543	
14	Constantin Film Verleih GmbH, München	Das Hochzeitsvideo	26.377	
15	Constantin Film Verleih GmbH, München	Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel	40.534	
16	Delphi Filmverleih GmbH, Berlin	Jonas – Stell Dir vor, es ist Schule	56.408	
17	EuroVideo Bildprogramm GmbH, Ismaning	Pommes Essen	17.425	
18	EuroVideo Bildprogramm GmbH, Ismaning	Simon	19.920	
19	EuroVideo Bildprogramm GmbH, Ismaning	Vivan las Antipodas!	6.938	
20	EuroVideo Bildprogramm GmbH, Ismaning	Kaddisch für einen Freund	6.800	
21	EuroVideo Bildprogramm GmbH, Ismaning	Endstation Seeshaupt	7.450	
22	FAM, Hamburg	Blu-ray-Jahreshörfunkkampagne		33.500
23	FAM, Hamburg	DVD-/Blu-ray Strecke in Publikumsmagazinen		66.500
24	FAM, Hamburg	DVD-/Blu-ray Vorstellungen		28.900
25	FAM, Hamburg	DVD-/Blu-Ray Booklet in der "Freundin"		93.075
26	FAM, Hamburg	DVD-/Blu-Ray Booklet in "Men's Health"		100.000
27	FAM, Hamburg	DVD-Spielfeld & Advertorial in 5 Kindermagazinen		56.000
28	FAM, Hamburg	Firmenportrait-Booklet		13.475
29	FAM, Hamburg	DVD-/BD-Booklet im SZ Magazin zur Berlinale 2013		100.000
30	Farbfilm Home Entertainment GmbH, Berlin	Belgrad Radio Taxi	4.500	
31	Farbfilm Home Entertainment GmbH, Berlin	Der Fall Chodorkovsky	7.000	
32	Farbfilm Home Entertainment GmbH, Berlin	Bulb Fiction	5.000	
33	Farbfilm Home Entertainment GmbH, Berlin	Schatzritter	15.000	
34	Majestic Home Entertainment, Berlin	Dreiviertelmond	47.342	
35	Majestic Home Entertainment, Berlin	Sommer in Orange	107.625	
36	Majestic Home Entertainment, Berlin	Tom Sawyer	74.865	
37	Majestic Home Entertainment, München	Ausgerechnet Sibirien	68.000	
38	MFA+Filmdistribution e.K., Regensburg	Der atmende Gott	18.000	
39	MFA+Filmdistribution e.K., Regensburg	Janosch's Komm wir finden einen Schatz	27.000	
40	Movienet Film GmbH, München	Bar 25 – Tage ausserhalb der Zeit	22.000	
41	Neue Visionen Filmverleih, Berlin	Bis zum Horizont, dann links	40.000	
42	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	Die Einsamkeit der Primzahlen	20.461	
43	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	Die Thomaner	18.000	
44	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	Kleiner starker Panda	30.298	
45	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG, Köln	Halt auf freier Strecke	23.170	

Projektförderung Video-Programmanbieter 2012

	Antragsteller	Geförderte Maßnahme	Darlehen in €	Zuschuss in €
46	Piffli Medien GmbH, Berlin	Barbara	36.000	
47	Prokino Filmverleih GmbH, München	Huhn mit Pflaumen	18.000	
48	Rapid Eye Movies HE GmbH, Köln	Don – The King is back	54.454	
49	Salzgeber & Co. Medien GmbH, Berlin	Die Wohnung	10.000	
50	Senator Home Entertainment GmbH, Berlin	Was weg is, is weg	37.957	
51	Senator Home Entertainment GmbH, Berlin	2 Tage New York	44.715	
52	Senator Home Entertainment GmbH, Berlin	Cinema Jenin	11.160	
53	Studiocanal S.A., berlin	Wunderkinder	24.000	
54	Studiocanal S.A., Berlin	Kein Sex ist auch keine Lösung	60.270	
55	Stuio Canal S.A., Berlin	Dame, König, As, Spion	117.621	
56	Universal Pictures Germany GmbH, Hamburg	Rubbeldiekatz	200.524	
57	Universal Pictures Germany GmbH, Hamburg	Eine dunkle Begierde	27.243	
58	Universal Pictures Germany GmbH, Hamburg	Hanni & Nanni 2	134.816	
59	Universal Pictures Germany GmbH, Hamburg	Die vierte Macht	45.000	
60	Universum Film GmbH & Co. KG, München	Prinzession Lillifee und das kleine Einhorn	212.310	
61	Universum Film GmbH & Co. KG, München	Eine ganz heiße Nummer	141.084	
62	Universum Film GmbH & Co. KG, München	Sams im Glück	135.000	
63	Universum Film GmbH, München	Streetdance 2	209.345	
64	Walt Disney Home Entertainment, München	Frisch gepresst	71.150	
65	Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg	Lauras Stern und die Traummonster	106.750	
66	Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg	Männerherzen und die ganz, ganz große Liebe	250.425	
67	Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg	Zettl	89.100	
68	Zorro Medien GmbH, München	I want to run – Das härteste Rennen der Welt	15.000	
Gesamt			4.029.943	491.450

Projektförderung Video-on-Demand 2012

	Antragsteller	Ort	Darlehen in €	Zuschuss in €
1	Kriegerin	Ascot Elite Home Entertainment, Stuttgart	1.050	
2	Wie zwischen Himmel und Erde	EuroVideo Bildprogramm GmbH, Ismaning	3.500	
3	Simon	EuroVideo Bildprogramm GmbH, Ismaning	918	
4	Pommes essen	EuroVideo Bildprogramm GmbH, Ismaning	807	
5	Kaddisch für einen Freund	EuroVideo Bildprogramm GmbH, Ismaning	464	
6	Vivan las Antipodas	EuroVideo Bildprogramm GmbH, Ismaning	429	
7	d-films.de Empfehlungsmaschine	EYZ, Media GmbH, Berlin	75.000	
8	Online Kampagne	FAM, Hamburg		300.000
9	Aufbau einer VoD-Titelsuchfunktion	FAM, Hamburg		298.000
10	Gemeinsame Presse- und Marketingkampagne	FAM, Hamburg		180.000
11	Online-/Mobile Kampagne	FAM, Hamburg		99.996
12	Fenster zum Sommer	Prokino Filmverleih GmbH, München	3.000	
13	Good Bye Tibet	Prokino Filmverleih GmbH, München	3.000	
14	Huhn mit Pflaumen	Prokino Filmverleih GmbH, München	3.500	
15	Don - The King is back	Rapid Eye Movies HE GmbH, Köln	1.000	
16	Eine ganz heiße Nummer	Universum Film GmbH & Co. KG, München	4.800	
17	Sams im Glück	Universum Film GmbH & Co. KG, München	1.750	
18	Prinzession Lillifee und das kleine Einhorn	Universum Film GmbH & Co.KG, München	4.800	
19	Streetdance 2	Universum Film, München	2.441	
20	Die Summe meiner einzelnen Teile	Wild Bunch Germany GmbH, München	1.750	
Gesamt			108.208	877.996

Video-Zuschussförderung 2012

	Firma	zurückgezahlte Darlehen in €	In Anspruch genommene Darlehen in €
1	absolut Medien GmbH	5.186,48	2.913,51
2	Concorde Home Entertainment GmbH	32.540,94	15.000,00
3	Constantin Film Verleih GmbH	1.530.096,04	1.450.000,00
4	DCM Filmdistribution GmbH	2.371,04	
5	EuroVideo Bildprogramm GmbH	1.322,29	
6	Majestic Home Entertaainment GmbH	110.905,95	35.618,22
7	MFA und Filmdistribution	11.607,96	6.033,15
8	Movienet Film GmbH	40.000,00	21.642,50
9	Neue Vision Medien GmbH	24.451,00	
10	NFP marketing distribution GmbH	34.343,23	
11	Piffli Medien GmbH	4.785,96	2.500,00
12	Salzgeber Co. Medien GmbH Berlin	2.397,75	
13	Senator Home Entertainment	46.704,13	
14	STUDIOCANAL GmbH	10.236,48	
15	Twentieth Century Fox Home Entertainment Germany G	75.759,68	
16	Universum Film GmbH Co.KG	6.571,42	
17	Warner Bros.Entertainment Herrn Magnus Bimberg	143.251,66	
Gesamt		2.082.532,01	1.533.707,38

Projektförderung Videotheken 2012

	Antragsteller	Ort	Darlehen in €
Modernisierung / Verbesserung / Umzug			
1	empire Medien Handels GmbH	Berlin	89.962
2	Media Buster	Braunschweig	17.400
3	Sven Gott	Jüterbog	9.687
4	Filmgalerie Phase IV	Dresden	8.810
5	Alexander Rose	Bergisch Gladbach	4.500
Gesamt			130.359
Werbemaßnahmen			
1	Kessler GmbH, München, WOV Berlin, empire megastore GmbH, Hamburg	München, Berlin, Hamburg	81.960
2	World of Video Taunusstein	Taunusstein	25.000
3	WOV, Berlin, Düsing Videotheken, Hamburg, WOV Tümmers, Düsseldorf	Berlin, Hamburg, Düsseldorf	20.800
4	Düsing Videotheken Hamburg	Hamburg	15.000
5	Medienforum, Tomin Video, World of Video	Berlin	13.440
6	IVD, Ute Blumenthal Düsseldorf	Düsseldorf	3.840
Gesamt			160.040
Gesamt (Projektförderung Videotheken)			290.399

Förderung Digitalisierung von Content 2012			
	Antragsteller	Filme	Fördersumme in €
1	Alice Brauner Dr. , CCC Filmkunst GmbH	NIBELUNGEN (TEIL1)	12.000
		NIBELUNGEN (TEIL2)	12.000
		MÄDCHEN IN UNIFORM (1958)	8.000
		DER 20. JULI	12.000
		DIE RATTEN	8.000
2	DEFA Stiftung, Iris Seidel	DER GETEILTE HIMMEL (1964)	15.000
		ICH WAR NEUNZEHN (1967)	15.000
		EHE IM SCHATTEN (1947)	15.000
		DAS KANINCHEN BIN ICH (1965)	15.000
3	Dieter Geissler Film GmbH, Kurt Silberschneider	DIE UNENDLICHE GESCHICHTE 2 (1989/90)	15.000
		DIE UNENDLICHE GESCHICHTE 3	15.000
4	MBC, Michael Bryntrup	JESUS - DER FILM (1986)	8.200
5	moviemax GmbH movies & more,Walter Potganzsk	DIE ENDLOSE NACHT (1963)	10.667
6	Murnau Stiftung, Ernst Szebedits	TAGEBUCH EINER VERLORENEN	4.800
		VIKTOR UND VIKTORIA	14.200
		SPIONE	15.000
		DR. MABUSE, DER SPIELER 1	15.000
		DR. MABUSE, DER SPIELER 2	15.000
		MADAME DUBARRY	15.000
		ROMANZE IN MOLL	15.000
7	pelemele Film Stage GmbH, Percy Adlon	OUT OF ROSENHEIM/ BAGDAD CAFE (1987)	15.000
		ZUCKERBABY (1985)	10.974
		ROSALIE GOES SHOPPING (1989)	11.994
		CÉLESTE (1981)	13.652
		FÜNF LETZTE TAGE (1982)	14.291
8	Rainer Werner Fassbinder Foundation, Juliane Maria Lorenz	LIEBE IST KÄLTER ALS DER TOD (1969)	15.000
		KATZELMACHER (1969)	15.000
		HÄNDLER DER VIER JAHRESZEITEN (1972)	15.000
		DIE BITTEREN TRÄNEN DER PETRA VON KANT (1972)	15.000
		ANGST ESSEN SEELE AUF (1974)	15.000
		FONTANE EFFI BRIEST (1974)	15.000
		DIE EHE DER MARIA BRAUN (1979)	15.000
9	Seitz GmbH Filmproduktion, Anni Seitz	DER JUNGE TÖRLESS	15.000
		KENNWORT: REIHER	15.000
		DOKTOR FAUSTUS	15.000
		DAS SCHWARZ-WEISS-ROTE HIMMELBETT	15.000
		TONIO KRÖGER	15.000
		UNORDNUNG UND FRÜHES LEID	15.000
		WÄLSUNGENBLUT	15.000
		HERZFLIMMERN	15.000
10	Transit Film, Loy W. Arnold	DAS BROT DES BÄCKERS (1976)	12.000
		DAS BROT DER FRÜHEN JAHRE (1961/62)	12.000
		GENOSSE MÜNCHHAUSEN (1961/62)	12.000
		ZEIT DER SCHULDLOSEN (1964)	12.000
Gesamt			605.778

BKM-Produktionsförderung programmfüllender Filme 2012

	Filmtitel	Hersteller	Fördersumme in €
1	BELTRACCHI. DIE KUNST DER FÄLSCHUNG	Tradewind Pictures, Köln	50.000
2	BOGENSCHÜTZ & CHONG	Sabotage Films, Berlin	250.000
3	DAS DUNKLE GEN	Filmtank, Hamburg	80.000
4	DIE MOSKAUER PROZESSE	Fruitmarket, Köln	30.000
5	DIE VERGESSENE ARMEE	Scoopfilms, Berlin	80.000
6	EIN STRICH AUS WEIßER TÜNCHE	realistfilm, Berlin	80.000
7	EL MARIACHI FEMENIL	Flying Moon Filmproduktion, Berlin	80.000
8	EVERYTHING WILL BE FINE	Neue Road Movies, Berlin	250.000
9	FREISTATT	Zum Goldenen Lamm Filmproduktion, Ludwigsburg	200.000
10	HASE UND IGEL	Ralf Westhoff Filmproduktion, München	200.000
11	HEDI SCHNEIDER STECKT FEST	Komplizen Film, Berlin	250.000
12	HIMMELVERBOT	Tag/Traum Filmproduktion, Köln	50.000
13	LOVEISRAEL	2Pilots Filmproduction, Köln	250.000
14	MONEY IN MINUTES - DAS GROßE GESCHÄFT MIT DEM KLEINEN GELD	Ma.Ja.De. Filmproduktion, Leipzig	70.000
15	NEUES AUS SARMATIEN	Vineta Filmproduktion, Berlin	50.000
16	PARALYMPICS	if ... Productions, München	100.000
17	PATONG GIRL	Vandertastik, Berlin	150.000
18	SUMAK KAWSAY - DAS GUTE LEBEN	Mascha Film, München	115.000
19	THE CUT	bombero international, Berlin	250.000
20	THE MOOCHE	Avista Film, München	200.000
21	THEATER LEBEN	Pavel Schnabel Filmproduktion, Frankfurt am Main	50.000
22	TOP GIRL	turanskyj & ahlrichs, Berlin	122.600
23	TRISTIA - EINE SCHWARZMEER-ODYSSEE	Tag/Traum Filmproduktion, Köln	60.000
24	URMILA -ON THE ROAD TO FREEDOM	zero fiction film, Berlin	40.000
25	VERGISS MEIN ICH	Pandora Filmproduktion, Köln	200.000
26	VON JETZT AN KEIN ZURÜCK	Jost Hering Filme, Berlin	250.000
27	WIEDERSEHEN	A jour Filmproduktion, Berlin	115.000
28	WIR SIND JUNG. WIR SIND STARK	TeamWorx Television & Film, Ludwigsburg	150.000
29	ZONENFRAUEN	It Works! Medien, Berlin	30.000
30	LOLA AUF DER ERBSE	Cinenic Filmproduktion GmbH & Co. KG, München	250.000
31	DER KLEINE RABE SOCKE - DAS GROßE RENNEN	Akkord Film Produktion GmbH, Berlin	250.000
32	QUATSCH	Veit Helmer Filmproduktion, Berlin	250.000
33	TRAUM WEIßER PFERDE	Rich And Famous Overnight Film GmbH & Co. KG, München	180.000
Gesamt			4.732.600

BKM-Verleihförderung 2012

	Filmtitel	Antragsteller	Start	Zuschuss in €
1	ALEXANDER GRANACH – DA GEHT EIN MENSCH	Zorro Film GmbH	29.11.12	10.000
2	ALLES WIRD GUT	NFP marketing & distribution GmbH	01.11.12	15.000
3	BALKAN MELODIE	Ventura Film GmbH	07.02.13	10.000
4	BERG FIDEL	W-film Filmproduktion & Filmverleih	13.09.12	10.000
5	BREATHING EARTH – SUSUMU SHINGUS TRAUM	Piffi Medien GmbH	27.12.12	20.000
6	CINEMA JENIN	Senator Filmverleih GmbH	28.06.12	15.000
7	DAS LIED DES LEBENS	Lichtfilm GmbH	17.01.13	8.000
8	DAS VENEDIG PRINZIP	Real Fiction Filmverleih e.K.	06.12.12	10.000
9	DER FLUSS WAR EINST EIN MENSCH	Filmgalerie 451 GmbH & Co KG	27.09.12	10.000
10	DICHTER UND KÄMPFER/ DAS LEBEN DER POETRY SLAMMER IN DEUTSCHLAND	MFA+FilmDistribution e.K.	24.05.12	15.000
11	DIE FEINEN UNTERSCHIEDE	Neue Visionen Filmverleih GmbH	07.03.13	10.000
12	DIE VERMISSTEN	Filmgalerie 451 GmbH & Co KG	10.05.12	15.575
13	ENDE DER SCHONZEIT	Farbfilm Verleih GmbH	14.02.13	12.500
14	FESTUNG	Farbfilm Verleih GmbH	14.06.12	10.000
15	IM NEBEL	Neue Visionen Filmverleih GmbH	15.11.12	10.000
16	JASMIN	Camino Filmverleih	07.06.12	10.000
17	METEORA	X Verleih AG	n.n.	15.000
18	MÜLL IM GARTEN EDEN	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	06.12.12	20.000
19	OH BOY!	X Verleih AG	25.10.12	20.000
20	PUPPE	W-film Filmproduktion & Filmverleih	21.02.13	7.000
21	REVISION	Real Fiction Filmverleih e.K.	13.09.12	10.000
22	SÜSSES GIFT	W-film Filmproduktion & Filmverleih	08.11.12	10.000
23	THE EXCHANGE	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	30.08.12	14.400
Gesamt				287.475

BKM-Kopienförderung für Filmkunsttheater 2012

	Filmtitel	Kopien
1	"360"	2
2	17 MÄDCHEN	1
3	2 TAGE NEW YORK	2
4	3 ZIMMER/KÜCHE/BAD	2
5	7 PSYCHOS	2
6	AI WEIWEI – NEVER SORRY	2
7	AMADOR UND MARCELAS ROSEN	1
8	ANLEITUNG ZUM UNGLÜCKLICHSEIN	2
9	ANNA KARENINA	4
10	BARBARA	8
11	BEASTS OF THE SOUTHERN WILD	4
12	BEL AMI	1
13	BEZAUBERENDE LÜGEN	2
14	BIS ZUM HORIZONT, DANN LINKS	2

BKM-Kopienförderung für Filmkunsttheater 2012

	Filmtitel	Kopien
15	BREATHING EARTH ... (Doku) OmU	2
16	CHICO UND RITA	2
17	CLOUD ATLAS	5
18	COPACABANA	1
19	DAME KÖNIG AS SPION	2
20	DAS HAUS AUF KORSIKA	2
21	DAS LEBEN GEHÖRT UNS	2
22	DAS SCHWEIN VON GAZA	3
23	DAS SYSTEM – Alles verstehen heisst alles verzeihen	1
24	DAS VERFLIXTE 3. JAHR	2
25	DER DEUTSCHE FREUND	1
26	DER GESCHMACK VON ROST UND KNOCHEN (Rust and Bone)	2
27	DER JUNGE MIT DEM FAHRRAD (ZDF+10mU)	3
28	DER SEIDENFÄCHER	1

BKM-Kopienförderung für Filmkunsttheater 2012

	Filmtitel	Kopien
29	DIE ABENTEUER DER KLEINEN GIRAFFE ZARAFÄ	1
30	DIE EISERNE LADY	4
31	DIE KIRCHE BLEIBT IM DORF	1
32	DIE KÖNIGIN UND DER LEIBARZT	2
33	DIE KUNST ZU LIEBEN	2
34	DIE WAND	2
35	DIE WOHNUNG	1
36	DON – THE KING IS BACK	1
37	DRIVE	2
38	EIN GRIECHISCHER SOMMER	2
39	EIN SOMMER IN HAIFA	1
40	ENTRE LES BRAS	1
41	EXTREM LAUT UND UNGLAUBLICH NAH	4
42	FAMILIENTREFFEN MIT HINDERNISSEN	2
43	FAUST	2
44	FRAKTUS	1
45	GLÜCK	4
46	GNADE	4
47	GROSSE ERWARTUNGEN – GREAT EXPECTATIONS	1
48	HANNAH ARENDT	2
49	HAUTE CUISINE – DIE KÖCHIN UND DER PRÄSIDENT	4
50	HERR WICHMANN AUS DER DRITTEN REIHE	1
51	HINTER DER TÜR	2
52	HITCHCOCK	4
53	HOLY MOTORS	2
54	IN IHREM HAUS – DANS LA MAISON	4
55	J. EDGAR	2
56	KADDISCH FÜR EINEN FREUND	1
57	KAIRO 678	1
58	KILLING THEM SOFTLY	2
59	KRIEGERIN	2
60	Kurzfilmrolle in 35mm	23
61	LACHSFISCHEN IM JEMEN	3
62	LADY VEGAS	2
63	LE PRENOM	3
64	LIEBE	6
65	LORE	3
66	LOVE IS ALL YOU NEED	4
67	MARLEY	1
68	MEDIANERAS (OmU)	1
69	MEIN LIEBSTER ALPTRAUM	2
70	MESSNER	2
71	MONSIEUR LAZHAR	4

BKM-Kopienförderung für Filmkunsttheater 2012

	Filmtitel	Kopien
72	MOONRISE KINGDOM	2
73	MORE THAN HONEY	2
74	MÜLL IM GARTEN EDEN (OmU)	1
75	MY WEEK WITH MARILYN	2
76	NACHTLÄRM	2
77	OH BOY!	2
78	ON THE ROAD – UNTERWEGS	1
79	PARADA (OmU)	1
80	PARADIES – LIEBE (Auf der Suche nach dem Glück) – OmU	2
81	PARIS MANHATTAN	1
82	POLICE, ADJECTIVE	1
83	POSTCARDS FROM THE ZOO – OmU / DIE NACHT DER GIRAFFE	1
84	QUARTETT (2DF+10mU)	3
85	RENOIR	2
86	RUBY SPARKS – MEINE FABELHAFTE FREUNDIN	2
87	RUSSENDISKO	2
88	SCHILF – Alles was denkbar ist existiert	2
89	SHAME	3
90	SONS OF NORWAY	2
91	SPEED – AUF DER SUCHE NACH DER VERLORENEN ZEIT	1
92	SUPERCLASSICO	2
93	TAKE SHELTER	2
94	THE ANGELS SHARE (2 OmU / 2 DF)	4
95	THE ARTIST	4
96	THE BEST EXOTIC MARI-GOLD HOTEL (4DF+10mU)	5
97	THE DESCENDANTS – FAMILIE U. A. ANGELEGENHEITEN (1 DF+10mU)	2
98	THE MUSIC NEVER STOPPED	2
99	THE SAPPHIRES	2
100	THIS AIN'T CALIFORNIA	1
101	TO ROME WITH LOVE	2
102	TOMBOY	2
103	UND WENN WIR ALLE ZUSAMMENZIEHEN?	4
104	UNSER LEBEN (Doku)	2
105	VIOLETA PARRA	1
106	WAS BLEIBT	2
107	WAS WEG IS, IS WEG	2
108	WE NEED TO TALK ABOUT KEVIN	1
109	WER'S GLAUBT WIRD SELIG	3
110	WEST IS WEST	2
111	WIE BEIM ERSTEN MAL	4
112	WILLKOMMEN IN DER BRETAGNE (BOWLING)	2
113	WINTERDIEB (L'ENFANT D'EN HAUT) (1 OmU / 1 DF)	2
114	WIR WOLLTEN AUFS MEER	1
Gesamt		272

EURIMAGES-geförderte Filme mit deutscher Beteiligung 2012

in €

	Filmtitel	Regisseur/-in	Produktionsländer	Deutscher Produzent	Förderbetrag	deutscher %-Anteil	Förderanteil
1	AGA	Hiner Saleem (FR)	FR, DE	Rohfilm GmbH	320.000	36	115.200
2	AND THERE WAS LOVE IN THE GHETTO	Andrzej Wajda (PL), Jolanta Dylewska (PL)	PL, DE	Pallas Films GmbH	110.000	40	44.000
3	BERINA'S CHAKRAS	Faruk Loncarevic (BA)	BA, DE, SI	Detailfilm Gasmia & Kamm GmbH	110.000	28	30.800
4	DANCING ARABS	Eran Riklis (IL)	DE, IL, FR	Riva Filmproduction GmbH, Heimatfilm GmbH Co. KG	230.000	49	112.700
5	DIRK OHM – THE ILLUSIONIST WHO DISAPPEARED	Bobbie Peers (NO)	NO, SE, DE	Neue Road Movies GmbH	420.000	10	42.000
6	ENKLAVA	Goran Radovanovic (RS)	DE, RS	Sein & Hain Film	180.000	77	138.600
7	EVERYTHING WILL BE FINE	Wim Wenders (DE)	DE, SE	Neue Road Movies GmbH	600.000	80	480.000
8	I AM NOT HIM	Tayfun Pirselimoglu (TR)	TR, DE, FR, GR	Bredok Film Produktion	150.000	10	15.000
9	ICH & KAMINSKI	Wolfgang Becker (DE)	DE, BE	X Filme Creative Pool	600.000	80	480.000
10	IT'S ALL SO QUIET	Nanouk Leopold (NL),	NL, DE	Coin Film GmbH	270.000	23	62.100
11	LA BEAUTÉ, L'ART RESCAPÉ DES CAMPS NAZIS	Christophe Cognet (FR)	FR, DE	Augenschein Filmproduktion	100.000	23	23.000
12	LAND	Jan-Willem van Ewijk (NL)	NL, BE, DE	Endorphine Produktion	230.000	10	23.000
13	LE FILE PETROV	Gueorgui Balabanov (BG)	BG, DE, FR	Ostlicht Filmproduction GmbH	180.000	22	39.600
14	MODRIS	Juris Kursietis (LV)	LV, DE, GR	Sutor Kolonko	100.000	32	32.000
15	MONUMENT TO MICHAEL JACKSON	Darko Lungulov (RS)	RS, DE, MK	AV Medien Penrose GmbH/ Penrose Film GmbH&Co.KG	130.000	23	29.900
16	NYMPHOMANIAC	Lars Von Trier (DK)	DK, DE, FR	Zentropa International Köln GmbH	650.000	37	240.500
17	RUN,BOY,RUN	Pepe Danquart (DE)	DE, FR, PL	Bittersüß Pictures/A company	580.000	70	406.000
18	SINGING WOMEN	Reha Erdem (TR)	TR, DE, FR	Bredok Film Produktion	250.000	20	50.000
19	SPUTNIK	Markus Dietrich (DE)	DE, BE, CZ	Hamster Film GmbH/Ostlicht Filmproduktion	350.000	70	245.000
20	THE BLUE WAVE	Merve Kayan (TR), Zeynep Dadak (TR)	TR, DE, NL	Riva Filmproduction GmbH	110.000	16	17.600
21	THE CUT	Fatih Akin (DE)	DE, FR	Pandora Film GmbH & Co. Filmproduktion, Bombero International GmbH & Co. KG, Corazon International GmbH & Co. KG	650.000	78	507.000
22	THE JUDGMENT	Stephan Komandarev (BG)	BG, DE, MK	Neue Mediopolis GmbH	250.000	37	92.500
23	THE KEEPER OF LOST CAUSES	Mikkel Norgaard (DK)	DK, DE	Zentropa Entertainments Berlin GmbH	470.000	28	131.600
24	THE SIX-FINGERED MAN	Yannis Economides (CY-GR)	GR, DE, CY	The Match Factory Prod.	250.000	20	50.000
25	TODOS ESTAN MUERTOS	Beatriz Sanchis (ES)	ES, DE, MX	Integral Film GmbH	250.000	20	50.000
26	WANDELSTERNE	Benjamin Heisenberg (DE)	DE, CH, AT	Komplizen Film GmbH	230.000	65	149.500
27	WHITE GOD	Kornél Mundruczo (HU)	HU, DE, SE	Pola Pandora Filmproduktion GmbH	340.000	20	68.000
28	YOZGAT BLUES	Mahmut Fazil Coskun (TR)	TR, DE	Arden Film	160.000	23	36.800
Gesamt							3.712.400

DFFF in Zahlen 2012

Übersicht	Anzahl	Gesamtherstellungskosten in €	Deutsche Herstellungskosten in €	Zuschuss in €
Bewilligungen	115	488.057.573	352.304.675	58.473.469
Internationale Koproduktionen	40	248.783.716	134.291.227	22.734.401
Deutsche Produktionen	75	239.273.857	218.013.448	35.739.068
Animationsfilme	3	44.156.358	40.613.134	6.982.017
Dokumentarfilme	32	16.899.590	14.210.506	2.223.124
Spielfilme	80	427.001.625	297.481.035	49.268.328

DFFF – Förderzusagen 2012

	Filmtitel	Regie	Produktionsfirma	bewilligte Fördersumme in €
1	00 SCHNEIDER – IM ZEICHEN DER EIDECHSE	Helge Schneider	Senator Film Köln GmbH	350.981
2	18	Cornelia Grünberg	14P Hoffmann & Merten GbR	35.000
3	300 WORTE DEUTSCH	Züli Aladag	sperl productions GmbH	456.698
4	3096 TAGE	Sherry Hormann	Constantin Film Produktion GmbH	863.154
5	45 MINUTEN BIS RAMALLAH	Ali Samadi Ahadi	brave new work filmproductions GmbH	153.029
6	5 JAHRE LEBEN	Stefan Schaller	teamWorx Television & Film GmbH	375.687
7	7 ZWERGE – DER 7BTE ZWERG	Boris Aljinovic, Harald Siepermann	Zipfelmützen Film GmbH & Co. KG	2.134.330
8	ARTS HOME IS MY KASSEL	Katrin Heinz	Gebrüder Beetz Filmproduktion Köln GmbH & Co. KG	19.017
9	BANKLADY	Christian Alvar	Syrreal entertainment GmbH	639.200
10	BAVARIA – TRAUMREISE DURCH BAYERN	Joseph Vilismaier	Clasart Film- und Fernsehproduktionsgesellschaft mbH	132.673
11	BELTRACCHI – DIE KUNST DER FÄLSCHUNG	Arne Birkenstock	Tradewind Pictures GmbH	132.000
12	BESSER ALS NIX	Ute Wieland	NFP media rights GmbH & Co. KG	430.416
13	BOGENSCHÜTZ & CHONG	Hannes Stöhr	Sabotage Films GmbH	416.747
14	BUDDHA'S LITTLE FINGER	Tony Pemberton	Rohfilm GmbH	268.270
15	BUDDY	Michael Bully Herbig	HerbX Film Film- und Fernsehproduktion GmbH	1.472.000
16	BÜRGER IN BEWEGUNG	Anna Ditges	punktfilm Anna Ditges	34.640
17	DA GEHT NOCH WAS	Holger Haase	Olga Film GmbH	585.000
18	DAS BÖSE – GANZ NORMALE MÄNNER	Stefan Ruzowitzky	docMovie GmbH	111.293
19	DAS FINSTERE TAL	Andreas Prochaska	X Filme Creative Pool	360.000
20	DAS KLEINE GESPENST	Alain Gsponer	Claussen + Wöbke + Putz Filmproduktion GmbH	1.217.120
21	DAS MÄRCHEN VON DER PRINZESSIN, DIE UNBEDINGT IN EINEM MÄRCHEN VORKOMMEN WOLLTE	Steffen Zäcke	FR Entertainment GmbH	69.450
22	DER GESCHMACK VON APFELKERNEN	Vivian Naefe	Bavaria Filmverleih- und Produktions GmbH	796.285
23	DER GRÜNE PRINZ	Nadav Schirman	A List Films GmbH	86.162
24	DER KANAL	Marc Rensing	Zum Goldenen Lamm Filmproduktion GmbH & Co. KG	245.650
25	DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS	Thomas Bodenstein, Hubert Weiland	Caligari Film- und Fernsehproduktion GmbH	616.200
26	DER LETZTE MENSCH	Pierre Henry Salfati	Elsani Film Anita Elsani	300.049
27	DER MEDICUS	Philipp Stölzl	UFA Cinema GmbH	3.214.000
28	DEUTSCHBODEN	André Schäfer	FlorianFilm GmbH	71.672
29	DIE ABSEITSFALLE	Stefan Hering	Ester.Reglin Film Produktionsgesellschaft mbH	199.439
30	DIE ANDERE HEIMAT	Edgar Reitz	ERF Edgar Reitz Filmproduktions GmbH	1.238.853
31	DIE GELIEBTEN SCHWESTERN	Dominik Graf	Bavaria Filmverleih- und Produktions GmbH	997.276

DFFF – Förderzusagen 2012

	Filmtitel	Regie	Produktionsfirma	bewilligte Fördersumme in €
32	DIE HÜTER DER TUNDRA	René Harder	Lichtblick Film- und Fernsehproduktion GmbH	63.000
33	DIE NONNE	Guillaume NICLOUX	Belle Epoque Films	301.423
34	DIE ORDNUNG DER DINGE	Jörg Haaßengier, Jürgen Brügger	Filmtank GmbH	52.570
35	DIE RÄUBER (2012)	Frank Hoffmann	Coin Film GmbH	185.000
36	DIE SCHÖNE UND DAS BIEST	Christophe Gans	Achtzehnte Babelsberg Film GmbH	3.327.794
37	DIE SCHWARZEN BRÜDER	Xavier Koller	Enigma Film GmbH	1.117.924
38	EIN STRICH AUS WEISSER TÜNCHEN	Gerd Kroske	realist Film, Gerd Kroske	56.000
39	EINE UNION FÜRS LEBEN	Rouven Rech, Frank Marten Pfeiffer	Filmaufbau Leipzig GmbH	50.570
40	EL MARIACHI FEMENIL	Doris Dörrie	Flying Moon Filmproduktion GmbH	82.300
41	ELTERN	Robert Thalheim	Kundschafter Filmproduktion GmbH	264.500
42	EXIT MARRAKECH	Caroline Link	Desert Flower Filmproduktions GmbH	531.894
43	FAMILY BUSINESS	Christiane Büchner	Büchner Filmproduktion GbR	60.981
44	FEUCHTGEBIETE	David F. Wnendt	Rommel Film e.K.	467.147
45	FINSTERWORLD	Frauke Finsterwalder	Walker + Worm Film GmbH & Co.KG	195.683
46	FRAU ELLA	Markus Goller	Pantaleon Entertainment GmbH	788.041
47	FREQUENT FLYER	Johannes Naber	Studio.TV.Film GmbH	182.290
48	FÜNF FREUNDE 2	Mike Marzuk	SamFilm GmbH	729.322
49	GARDENIA – BEVOR DER LETZTE VORHANG FÄLLT	Thomas Wallner	Gebrüder Beetz Filmproduktion Köln GmbH & Co. KG	50.581
50	GOLD 2011	Thomas Arslan	Schramm Film Koerner & Weber GbR	126.482
51	GROSSSTADTKLEIN	Tobias Wiemann	Mr. Brown Entertainment Filmproduction GmbH	272.000
52	GRÜSSE AUS SARMATIEN	Volker Koepp	Vineta Film EZ	34.000
53	HABIB RHAPSODY	Michael Baumann	INDI FILM GmbH	233.995
54	HAI-ALARM AM MÜGGELSEE	Leander Haußmann, Sven Regener	X Filme Creative Pool GmbH	351.000
55	HANNI & NANNI 3	Dagmar Seume	UFA Cinema GmbH	580.200
56	HIMMELVERBOT: LEBENSLÄNGLICH AUF BEWÄHRUNG	Andrei Schwartz	TAG/TRAUM Filmproduktion GmbH & Co. KG	45.714
57	HIRNGESPINSTER	Christian Bach	Roxy-Film GmbH	176.367
58	IM WEISSEN RÖSSL	Christian Theede	Ziegler Film GmbH & Co. KG	386.952
59	JOURNEY TO JAH	Noel Dernes, Moritz Springer	Port au Prince Film & Kultur Produktion GmbH	46.107
60	KARNEVAL!	Claus Wischmann	Sounding Images GmbH & Co. KG	59.188
61	KOKOWÄÄH 2	Til Schweiger	Barefoot Films GmbH	1.024.000
62	KÖNIG VON DEUTSCHLAND (2011)	David Dietl	Frisbeefilms GmbH & Co.KG	302.657
63	LAGERFEUER	Christian Schwochow	zero one film GmbH	518.688
64	LAUF, JUNGE, LAUF	Pepe Danquart	bittersuess pictures GmbH	850.000
65	LIFE ON BOARD	Stephan Bergmann	Made in Germany Filmproduktion GmbH	62.779
66	LOVE IS REAL	Julia von Heinz	2Pilots Filmproduktion GmbH	211.361
67	MARIONETTEN	Anton Corbijn	Amusement Park Film GmbH	2.000.374
68	MEIN TOD LEBT IN ZÜRICH	Frederik Steiner	Peter Heilrath Filmproduktion e.K.	161.000
69	MEIN WEG NACH OLYMPIA	Niko von Glasow	if... Productions e.K.	80.456
70	MR. MORGAN'S LAST LOVE	Sandra Nettelbeck	Kaminski.Stiehm.Film GmbH	464.630
71	MÜLHEIM – TEXAS	Andrea Roggon	Archipelago Filmproduktion GmbH	55.027
72	NACHTZUG NACH LISSABON	Bille August	Studio Hamburg FilmProduktion GmbH	400.000
73	NEBENWEGE	Michael Ammann	Akzente Film- und Fernsehproduktion GmbH	220.098

DFFF – Förderzusagen 2012

	Filmtitel	Regie	Produktionsfirma	bewilligte Fördersumme in €
74	NICE PLACES TO DIE	Bernd Schaarmann	Coolfilms	68.297
75	NYMPHOMANIAC	Lars von Trier	Zentropa International Köln GmbH	600.000
76	OBEN IST ES STILL	Nanouk Leopold	Coin Film GmbH	99.999
77	OHNE DICH	Alexandre Powelz	Ophir Film GmbH	190.521
78	ONLY LOVERS LEFT ALIVE	Jim Jarmusch	Pandora Film GmbH & Co. Filmproduktions- und Vertriebs KG	554.240
79	OSTWIND	Katja von Garnier	SamFilm GmbH	696.800
80	PAGANINI – DER TEUFELSGEIGER	Bernard Rose	Summer Storm Entertainment GmbH	992.933
81	PARCHIM INTERNATIONAL	Stefan Eberlein	Lemme Film GmbH	60.480
82	PASSION	Brian de Palma	Integral Film GmbH	1.466.771
83	PETTERSSON & FINDUS: KLEINER QUÄLGEIST – GROSSE FREUNDSCHAFT	Ali Samadi Ahadi	Tradewind Pictures GmbH	1.339.000
84	PFARRER	Stefan Kolbe, Chris Wright	ma.ja.de filmproduktion GmbH	52.870
85	PLANET GERMANY	Stefan Schneider	Gruppe 5 Filmproduktion GmbH	208.247
86	POSTHUMOUS	Lulu Wang	Getaway Pictures GmbH	377.267
87	PRAIA DO FUTURO	Karim Ainouz	Detailfilm Gasmia & Kamm GbR	311.235
88	RHEINGOLD	Sigrid Faltn	VIDICOM Media GmbH & Co. KG	75.759
89	RUBINROT	Felix Fuchssteiner	Lieblingsfilm GmbH	1.024.000
90	RUN AND JUMP	Steph Green	Bavaria Pictures GmbH	100.235
91	RUSH	Ron Howard	Rush Germany UG	1.443.380
92	SCHLUSSMACHER	Matthias Schweighöfer	Pantaleon Films GmbH	751.794
93	SCHOSSGEBETE	Sönke Wortmann	Little Shark Entertainment GmbH	675.077
94	SCHUTZENGEL	Til Schweiger	Barefoot Films GmbH	1.192.000
95	SEIN LETZTES RENNEN	Kilian Riedhof	Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH	378.110
96	SPIELTRIEB	Gregor Schnitzler	Tele München Fernseh GmbH & Co. Produktionsgesellschaft	550.697
97	SPUTNIK	Markus Dietrich	Hamster Film GmbH	274.600
98	STILLER SOMMER	Nana Neul	2Pilots Filmproduction GmbH	143.300
99	STROMBERG – DER FILM	Arne Feldhusen	Brainpool TV GmbH	485.555
100	SUMAK KAWSAY – DAS GUTE LEBEN	Jens Schanze	Mascha Film GbR	80.256
101	TARZAN 3D	Reinhard Klooss	Constantin Film Produktion GmbH	4.231.488
102	THE CUT	Reinhard Klooss	bombero international GmbH & Co KG	1.600.000
103	THE JUDGMENT	Fatih Akin	Neue Mediopolis Filmproduktion GmbH	101.000
104	THE SPECIAL NEED	Stephan Komandarev	Detailfilm Gasmia & Kamm GbR	40.140
105	TRAUMLAND	Carlo Zoratti	Wüste Film Ost OHG	85.000
106	UND MORGEN LEBEN WIR WIEDER	Petra Volpe	Walker + Worm Film GmbH & Co.KG	275.710
107	UNTER FREUNDEN	Philipp Leinemann	INDI FILM GmbH	87.787
108	V8 – DU WILLST DER BESTE SEIN!	David Bernet	Rat Pack Filmproduktion GmbH	944.000
109	VERBOTENE FILME	Joachim Masannek	Blueprint Film GmbH	62.557
110	VERGISS MEIN ICH	Felix Moeller	Pandora Film Produktion GmbH	300.000
111	WANDELSTERNE	Jan Schomburg	Komplizen Film GmbH	307.600
112	WENN INGE TANZT	Benjamin Heisenberg	Splendid Produktion GmbH	428.038
113	WER IST THOMAS MÜLLER?	Wolfgang Groos	Augenschein Filmproduktion GmbH	65.000
114	ZUM GEBURTSTAG	Christian Heynen	Busse & Halberschmidt Filmproduktion oHG	190.000
115	ZWEI LEBEN	Denis Dercourt	B & T Film GmbH	369.341
Gesamt				58.473.469 *

* ohne Nachbewilligungen

Ein Netz für Kinder – Förderentscheidungen 2012

	Projekttitel	Antragsteller	Ort
1	Abenteuer Architektur	Bettina Gebhardt + Emanuela Parma GbR	Frankfurt
2	Afrika Junior. Webseite für Kinder in Deutsch und Englisch	Scala Z Media GmbH	München
3	AUDIYOUkids	AUDIYOU gGmbH	Hamburg
4	Große Frauen (AT)	Curium GbR	Berlin
5	KinderMedienWelten interaktiv für Kinder	Hochschule der Medien Stuttgart	Stuttgart
6	Kinderzeitmaschine - Optimierung und Erweiterung um Modul 6	FW GbR	Ebringen
7	Kritz-Club (online)	Christoph Geiger	Frankfurt
8	Kwerx, die Kunstwerke - Kunst der Neuzeit. Vier Erlebnisausstellungen	Kwerx GbR	Berlin
9	Leselina - Ein Projekt zu multimedialen Lesekompetenzförderung	LO Lehrer-Online GmbH	Wiesbaden
10	Letti - Eine Mitmach-Reise in die Geschichte des lateinischen Alphabets	coneckt GbR	Reichenbach
11	Medienpädagogische Kinderplattform	Deutsches Kinderhilfswerk e.V.	Berlin
12	Merlantis Zauberschule	Jana Filmer	Bergisch Gladbach
13	Tausch-dich-fit	Majken Rehder	Berlin
14	tierchenwelt.de - Das Tierlexikon für Kinder	Silke Menne	Nürnberg
15	Trompis Zeitreise, Erweiterungsphase	Uwe Stanzl, Jochen Keller GbR	Otterstadt
16	Wortwusel Werkstatt und neue Module	Nina Pagalies, Brigitte Krämer GbR	Berlin
17	www.mobbing-schluss-damit.de: Reloaded	sowieso Pressebüro GbR	Berlin
18	www.Yogakids.tv	Mediencamp / Daniela Baum	Reutlingen
19	Zwischenstation	Löwenkind e.V.	Berlin

IMPRESSUM

FFA Filmförderungsanstalt
Große Präsidentenstraße 9 | 10178 Berlin
Telefon: (030) 27 57 7-0 | Telefax: (030) 27 57 7-111
presse@ffa.de | www.ffa.de

Herausgeber: FFA Filmförderungsanstalt
Verantwortlich: Peter Dinges (Vorstand)
Redaktion: Ann-Malen Witt, Thomas Schulz
Statistik und Marktdaten: Stefanie Maskow, Katja Brück
Controlling: Anna Janzer
Gestaltung: zweiband.media, N. Mandelkow

